



Amtliches Mitteilungsblatt

**MARKT HEILIGENSTADT** i. OFr.[www.markt-heiligenstadt.de](http://www.markt-heiligenstadt.de)

Jahrgang 28

Freitag, den 25. Oktober 2024

Nr. 10

**Hinweis zum nächsten Redaktionsschluss**

Die nächste Ausgabe des Mitteilungsblattes erscheint am:

**Freitag, 15.11.2024**

Annahmeschluss für Textbeiträge ist am

**Dienstag, 05.11.2024**bei der Gemeindeverwaltung im Rathaus, Bürgerbüro oder  
per E-Mail an:[lisa.sponsel@markt-heiligenstadt.de](mailto:lisa.sponsel@markt-heiligenstadt.de).Wir bitten um Beachtung, dass später eingehende Texte  
nicht mehr berücksichtigt werden.**Haushalt 2024**

siehe Seiten 2 und 3

**Grundsteuer 2024**

Der Hebesatz für die Grundsteuer A und B bleibt, wie in der Marktgemeinderat-Sitzung vom 28.09.2016 beschlossen, bei 490 v.H. Somit ist gegenüber dem Vorjahr keine Änderung eingetreten, so dass für die Grundsteuer A und B auf die Erteilung von Grundsteuerbescheiden für das Kalenderjahr 2024 verzichtet wurde.

Für alle diejenigen Grundstücke, deren Bemessungsgrundlage (Messbetrag) sich seit der letzten Bescheiderteilung nicht geändert hat, wird deshalb durch diese öffentliche Bekanntmachung gemäß § 27 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes die Grundsteuer A und B für das Kalenderjahr 2024 in der zuletzt für das Kalenderjahr 2017 veranlagten Höhe festgesetzt.

Die Grundsteuer A und B 2024 wurde mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerabgabebescheiden festgesetzten Vierteljahresbeträgen jeweils am 15. Februar, 15. Mai, 15. August bzw. wird am 15. November 2024 fällig. Für Steuerpflichtige, die von der Möglichkeit des § 28 Abs. 3 des Grundsteuergesetzes Gebrauch gemacht haben, wurde die Grundsteuer A bzw. B 2024 in einem Betrag am 01.07.2024 fällig.

Mit dem Tage der öffentlichen Bekanntmachung dieser Steuerfestsetzung treten für die Steuerpflichtigen die gleichen Rechtswirkungen ein, wie wenn ihnen an diesem Tag ein schriftlicher Steuerbescheid zugegangen wäre. Die Steuerfestsetzung kann innerhalb einer Frist von einem Monat, die mit dem Tag der Bekanntmachung zu laufen beginnt, durch Widerspruch bei der Gemeinde angefochten werden oder dagegen unmittelbar Klage beim Bayer. Verwaltungsgericht Bayreuth erhoben werden.

Heiligenstadt, den 25.10.2024

MARKT HEILIGENSTADT i. OFr.

Stefan Reichold

1. Bürgermeister

**Markt Heiligenstadt**  
**Wasseruntersuchungsergebnisse nach**  
**Trinkwasserverordnung 2024**

siehe Seiten 4 bis 21


**Amtliche**  
**Bekanntmachungen**
**Bekanntmachung der Haushaltssatzung**  
**I.**

Der Markt Heiligenstadt i. OFr. hat die Haushaltssatzung für das Jahr 2024 erlassen. Die Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2024 in Kraft. Die Haushaltssatzung mit ihren Anlagen wird am 28.10.2024 im Rathaus II in Heiligenstadt i. OFr. (Zimmer 4) niedergelegt (Art. 26 Abs. 2 GO). Sie liegt während des ganzen Jahres innerhalb der allgemeinen Geschäftszeiten zur Einsicht auf (§ 4 Bekanntmachungsverordnung).

Der Haushaltsplan wird gemäß Art. 65 Abs. 3 GO am 28.10.2024 im Rathaus II in Heiligenstadt i. OFr. (Zimmer 4) niedergelegt und liegt während des ganzen Jahres innerhalb der allgemeinen Geschäftszeiten öffentlich zur Einsicht auf.

**II.**

Das Landratsamt Bamberg als Rechtsaufsichtsbehörde hat nach Art. 67 Abs. 4, Art. 71 Abs. 2 und Art. 73 Abs. 2 GO die erforderliche Genehmigung zur Aufnahme eines Kredites in Höhe von 1.600.000 € für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen mit Schreiben vom 20.08.2024 genehmigt.

Markt Heiligenstadt i. OFr.


 Stefan Reichold  
 1. Bürgermeister

**Ihr Mitteilungsblatt:**  
 viel mehr als nur ein „Blättchen“!

# Haushaltsdaten des Marktes Heiligenstadt

**Der Haushaltsplan des Marktes Heiligenstadt i. OFr., für das Jahr 2024 ist rechtskräftig, er wurde am 20.08.2024 vom Landratsamt Bamberg rechtsaufsichtlich genehmigt.**

## Haushaltsvolumen

|       |  |                     |
|-------|--|---------------------|
|       | <b>Gesamteinnahmen</b>                   | <b>18.264.537 €</b> |
| davon | Steuern u. allg. Zuweisungen             | 5.836.823 €         |
|       | Einnahmen aus Verw. u. Betrieb           | 3.685.233 €         |
|       | Sonstige Finanzeinnahmen                 | 425.816 €           |
|       | <b>Verwaltungshaushalt insgesamt</b>     | <b>9.947.872 €</b>  |
|       | Zuführung vom Verw. Haushalt             | 65.257 €            |
|       | Entnahme aus der Rücklage                | 1.583.828 €         |
|       | Einnahmen aus Verkauf                    | 735.500 €           |
|       | Beiträge und Entgelte                    | 2.150.339 €         |
|       | Zuweisungen und Zuschüsse                | 2.181.741 €         |
|       | Darlehensaufnahmen                       | 1.600.000 €         |
|       | <b>Vermögenshaushalt insgesamt</b>       | <b>8.316.665 €</b>  |
|       | <b>Gesamtausgaben</b>                    | <b>18.264.537 €</b> |
| davon | Personalausgaben                         | 1.929.950 €         |
|       | Sächlicher Verw. u. Betriebsaufw.        | 4.245.270 €         |
|       | Zuweisungen und Zuschüsse                | 1.740.195 €         |
|       | Sonst. Finanzausgaben                    | 2.032.457 €         |
|       | <b>Verwaltungshaushalt insgesamt</b>     | <b>9.947.872 €</b>  |
|       | Zuführung an Rücklagen                   | 107.413 €           |
|       | Vermögenserwerb                          | 1.434.348 €         |
|       | <b>Baumaßnahmen insges.</b>              | <b>5.932.904 €</b>  |
| davon | Anschluss Rathaus Fernwärme              | 1.000 €             |
|       | Anschluss Bürgerbüro Fernwärme           | 1.000 €             |
|       | FW-Haus Brunn - Anschluss Fernwärme      | 22.000 €            |
|       | FW-Haus Oberngrub - Pflasterarb.Vorplatz | 83.000 €            |
|       | FW-Haus Oberleinl. - Anschluss Fernwärme | 31.000 €            |
|       | Neubau Feuerwehrhaus Heil.               | 31.100 €            |
|       | Umbau FW-Haus Siegritz -                 |                     |
|       | Anschl.Fernwärme                         | 50.000 €            |
|       | Umbau Löschwasserbeh.Herzogenreuth       | 10.000 €            |
|       | Sirenensteuergeräte Auswechslung /       |                     |
|       | Neubau Sirene Veilbronn / Schule         | 15.000 €            |
|       | Behindertengerechte Erschl.Grundschule   | 80.000 €            |
|       | Umbau Turnhalle f. Veranstaltungen       | 5.000 €             |
|       | Investitionsumlage Schulverband Ebs.     | 19.554 €            |
|       | Buswartehäuschen Hohenp.,Siegritz        | 40.000 €            |
|       | Umbau Asylunterkunft                     | 530.000 €           |
|       | Kinderhort mit Kinderkrippe III          | 3.000.000 €         |
|       | Errichtung med. Gesundheitszentrum       | 160.000 €           |
|       | Umgestaltung Heiligenstadter See         | 650.000 €           |
|       | Straßenerneuerung Tiefenpözl             | 45.500 €            |
|       | BG Oberngr.-Teich Straßenerschl.         | 113.000 €           |
|       | Straßenerneuerung -allgemein             | 20.000 €            |
|       | Verschiedene Ortsbeleuchtungen           | 3.000 €             |

|  |                    |
|--|--------------------|
| <b>Abwasserbeseitigung</b>               |                    |
| Einzelne Erweiterungen                   | 33.000 €           |
| Abwasserbeseitigung allgemein            | 25.000 €           |
| Kleinkläranlagen                         | 2.200 €            |
| Sanierung Pumpwerk Siegritz              | 55.000 €           |
| KA Herzogenreuth - Wasserrecht Gutachten | 33.000 €           |
| KA Oberngrub - Wasserrecht Gutachten     | 35.000 €           |
| Reckendorf Erschl.Kanal                  | 6.000 €            |
| Ortsnetz Oberleinleiter                  | 2.700 €            |
| <br>                                     |                    |
| Rekultivierung Müllplätze                | 5.000 €            |
| Friedhofsgestaltung Heiligenstadt        | 21.000 €           |
| Schule Tiefenpölz - Austausch Öltanks    | 15.000 €           |
| <br>                                     |                    |
| <b>Wasserversorgung</b>                  |                    |
| Druckst. Helmut-Schatzler-Str.           | 2.500 €            |
| Hochbehälter Dürrbrunn                   | 21.500 €           |
| Drucksteigerung Stücht - Neudorf         | 4.550 €            |
| San.Pumpwerk Stüchter Berg               | 23.600 €           |
| Wasserhaus Volkmannsreuther Berg         | 21.500 €           |
| Wasserversorgung - allgemein             | 40.000 €           |
| Ortsnetz Heiligenstadt                   | 8.600 €            |
| Regenerierung Brunnen VI                 | 32.000 €           |
| Regenerierung Brunnen IV                 | 31.000 €           |
| Stellplätze Winkelleite                  | 5.000 €            |
| Sanierung ON Oberleinleiter              | 1.600 €            |
| Umleg.Wasserleitung Siegritz             | 570.000 €          |
| Verbundleitung Königsfeld - Ziegelhütte  | 28.000 €           |
| <br>                                     |                    |
| Tilgung von Krediten                     | 842.000 €          |
| <b>Vermögenshaushalt insgesamt</b>       | <b>8.316.665 €</b> |

|                        |           |
|------------------------|-----------|
| <b>Steuerhebesätze</b> |           |
| Grundsteuer A          | 490 v. H. |
| Grundsteuer B          | 490 v. H. |
| Gewerbsteuer           | 380 v. H. |

|  |                |
|--|----------------|
| <b>Schulden</b>                        |                |
| Schuldenstand zum 01.01.2024           | 7.531.500,00 € |
| Pro Einwohner Stand 31.12.2023         | 2.033,89 €     |
| Voraussichtlicher Stand zum 31.12.2024 | 8.289.500,00 € |
| Pro Einwohner Stand 31.12.2023         | 2.238,59 €     |

Wasseruntersuchungsergebnisse nach Trinkwasserverordnung

Folgende Ortschaften/ Straßen beziehen ihr Wasser von Brunnen I und II

Zoggendorf, Traindorf, **von Heiligenstadt**: Pächteleite, Steinweg, Stüchter Berg 1, Brunnenweg, Raiffeisenstraßen, Hauptstraße, Marktplatz, Schätzwaldweg, Hellebarde, Mühlengasse, Turmgasse, Mühlensteg, Pfarrberg, Vorderer Steinig, Hinterer Steinig, Steinigstraße, Gründlein, Sportplatzstraße, Winkelleite, Am Friedhof, Helmut-Schatzler-Straße, Spitzäcker, Unteres Gewend, Fasanenweg, Am Park, Wischbergstraße, Greifensteinstraße bis Hausnummer 8.

**Die Ortschaften Burggrub, Oberleinleiter, Tiefenpözl, Lindach, Herzogenreuth, Geisdorf beziehen das Trinkwasser ebenfalls aus Brunnen I und II und zusätzlich noch aus der Quelle II**

Trinkwasserverordnung: Umfassend Anl. 1-3  
Auftraggeber: Markt Heiligenstadt i.OFr.  
Prüfbericht Nummer: 140000532198, 140000532199, 140000532197  
Probeentnahmeort: ON Heiligenstadt (TZ) Hauptstr. 21, Waschküche  
Probeentnehmer: Sabine Höfler  
Probeentnahmedatum: 07.08.2024 - 09:45 Uhr  
Probeneingang: 07.08.2024

| Parameter                                  | Ergebnis | Einheit   | Grenzwert | Verfahren                     |
|--|----------|-----------|-----------|-------------------------------|
| Anlage 1 - Teil 1                          |          |           |           |                               |
| Mikrobiologische Parameter                 |          |           |           |                               |
| E.coli                                     | 0        | KBE/100ml | 0         | DIN EN ISO 9308-2:2014-06     |
| Intestinale Enterokokken                   | 0        | KBE/100ml | 0         | DIN EN ISO 7899-2:2000-11     |
| Anlage 2 - Teil 1                          |          |           |           |                               |
| Chemische Parameter                        |          |           |           |                               |
| Benzol                                     | <0,3     | µg/l      | 1,0       | DIN 38407 F9:1991-05          |
| Bor  | <0,10    | mg/l      | 1,0       | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Bromat                                     | <0,003   | mg/l      | 0,01      | EN ISO 15061:2001-12          |
| Chrom                                      | 0,0030   | mg/l      | 0,050     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Cyanid                                     | <0,01    | mg/l      | 0,05      | Fa. Merck Nr. 1.14417:2016-03 |
| 1,2-Dichlorethan                           | <0,5     | µg/l      | 3,0       | DIN EN ISO 10301:1997-08      |
| Fluorid                                    | <0,2     | mg/l      | 1,5       | DIN EN ISO 10304-1:2009-07    |
| Nitrat                                     | <1       | mg/l      | 50        | DIN EN ISO 10304-1:2009-07    |
| Quecksilber                                | <0,0003  | mg/l      | 0,001     | EN ISO 12846:2012-08          |
| Selen                                      | <0,003   | mg/l      | 0,010     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Uran                                       | <2,0     | µg/l      | 10,0      | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
|  |          |           |           |                               |
| Trichlorethen (TRI)                        | <0,2     | µg/l      |           | DIN EN ISO 10301:1997-08      |
| Tetrachlorethen (TETRA)                    | <0,2     | µg/l      |           | DIN EN ISO 10301:1997-08      |
| Summe (TRI + TETRA)                        | n.n.     | µg/l      | 10,0      | BERECHNET                     |
| Anlage 2 - Teil 2                          |          |           |           |                               |
| Chemische Parameter                        |          |           |           |                               |
| Antimon                                    | <0,001   | mg/l      | 0,005     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Arsen                                      | <0,002   | mg/l      | 0,010     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Benzo(a)pyren                              | <0,002   | µg/l      | 0,010     | DIN ISO 28540:2014-05         |
| Blei                                       | <0,003   | mg/l      | 0,010     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Cadmium                                    | <0,0009  | mg/l      | 0,003     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Kupfer                                     | <0,02    | mg/l      | 2,0       | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Nickel                                     | <0,005   | mg/l      | 0,020     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Nitrit                                     | <0,02    | mg/l      | 0,50      | DIN EN ISO 10304-1:2009-07    |
| Polycycl. aromat. Kohlenwasserstoffe (PAK) |          |           |           |                               |
| Benzo(b)fluoranthen                        | <0,01    | µg/l      |           | DIN ISO 28540:2014-05         |
| Benzo(k)fluoranthen                        | <0,01    | µg/l      |           | DIN ISO 28540:2014-05         |
| Benzo(g,h,i)perylen                        | <0,01    | µg/l      |           | DIN ISO 28540:2014-05         |
| Indeno(1,2,3-cd)pyren                      | <0,01    | µg/l      |           | DIN ISO 28540:2014-05         |
| Summe (PAK)                                | n.n.     | µg/l      | 0,10      | BERECHNET                     |



| Parameter                      | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren                |
|--------------------------------|----------|---------|-----------|--------------------------|
| <b>Trihalogenmethane (THM)</b> |          |         |           |                          |
| Chloroform                     | <0,8     | µg/l    |           | DIN EN ISO 10301:1997-08 |
| Monobromdichlormethan          | <0,3     | µg/l    |           | DIN EN ISO 10301:1997-08 |
| Dibrommonochlormethan          | <0,2     | µg/l    |           | DIN EN ISO 10301:1997-08 |
| Bromoform                      | <0,6     | µg/l    |           | DIN EN ISO 10301:1997-08 |
| Summe THM                      | n.n.     | µg/l    | 50        | BERECHNET                |
| Vinylchlorid                   | <0,00015 | mg/l    | 0,0005    | DIN EN ISO 10301:1997-08 |

**Anlage 3****Indikatorparameter**

|  |        |           |           |                                |
|--|--------|-----------|-----------|--------------------------------|
| Aluminium                              | <0,030 | mg/l      | 0,20      | DIN EN ISO 11885:2009-09       |
| Ammonium                               | <0,10  | mg/l      | 0,50      | DIN EN ISO 11732:2005-05       |
| Chlorid                                | 11     | mg/l      | 250       | DIN EN ISO 10304-1:2009-07     |
| Clostridium perfringens (inkl. Sporen) | 0      | KBE/100ml | 0         | DIN EN ISO 14189:2016-11       |
| Coliforme Bakterien                    | 0      | KBE/100ml | 0         | DIN EN ISO 9308-2:2014-06      |
| Eisen                                  | 0,05   | mg/l      | 0,20      | DIN EN ISO 11885:2009-09       |
| SAK 436nm                              | <0,1   | 1/m       | 0,5       | DIN EN ISO 7887:2012-04        |
| Geruch (als TON)                       | ohne   |           |           | DIN EN 1622:2006-10 (Anhang C) |
| Geschmack                              | ohne   |           |           | DIN EN 1622:2006-10 (Anhang C) |
| Koloniezahl 22°C                       | 0      | KBE/ml    | 100       | TrinkwV §43 Absatz (3)         |
| Koloniezahl 36°C                       | 1      | KBE/ml    | 100       | TrinkwV §43 Absatz (3)         |
| Leitfähigkeit 25°C                     | 657    | µS/cm     | 2790      | DIN EN 27888:1993-11           |
| Mangan                                 | <0,01  | mg/l      | 0,05      | DIN EN ISO 11885:2009-09       |
| Natrium                                | 3,8    | mg/l      | 200       | DIN EN ISO 14911:1999-08       |
| TOC                                    | <0,40  | mg/l      |           | DIN EN 1484 H3:2019-04         |
| Permanganat-Index                      | <0,5   | mg/l      | 5,0       | DIN EN ISO 8467:1995-05        |
| Sulfat                                 | 44     | mg/l      | 250       | DIN EN ISO 10304-1:2009-07     |
| Trübung                                | <0,1   | FNU       | 1,0       | DIN EN ISO 7027-1:2016-11      |
| pH-Wert                                | 7,28   |           | 6,50-9,50 | DIN EN ISO 10523:2012-04       |

| Parameter                            | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren                |
|--------------------------------------|----------|---------|-----------|--------------------------|
| <b>Zusätzliche Werte</b>             |          |         |           |                          |
| Temperatur                           | 14,8     | °C      |           | DIN 38404 C4:1976-12     |
| Sauerstoff                           | 8,8      | mg/l    |           | DIN ISO 17289:2014-12    |
| Sauerstoffsättigungsindex            | 91       | %       |           | DIN ISO 17289:2014-12    |
| Calcium                              | 104      | mg/l    |           | DIN EN ISO 14911:1999-08 |
| Magnesium                            | 23       | mg/l    |           | DIN EN ISO 14911:1999-08 |
| Kalium                               | 3,0      | mg/l    |           | DIN EN ISO 14911:1999-08 |
| Säurekapazität pH 4.3                | 5,92     | mmol/l  |           | DIN 38409 H7-1:2005-12   |
| Basekapazität pH 8.2                 | 0,7      | mmol/l  |           | BERECHNET                |
| Gesamthärte                          | 19,8     | °dH     |           | BERECHNET                |
| Gesamthärte ber. als Calciumcarbonat | 3,54     | mmol/l  |           | BERECHNET                |
| Quotient NO3+NO2 (TrinkwV)           | <0,1     | mg/l    | 1,0       | BERECHNET                |

**Korrosionsparameter**

|                          |      |      |     |           |
|--------------------------|------|------|-----|-----------|
| Sättigungsindex          | 0,19 |      |     | BERECHNET |
| Delta-pH                 | 0,09 |      |     | BERECHNET |
| pH nach CaCO3-Sättigung  | 7,19 |      |     | BERECHNET |
| Calcitlösekapazität      | 0    | mg/l | 5,0 | BERECHNET |
| Calcitabscheidekapazität | 21,6 | mg/l |     | BERECHNET |
| Anionenquotient          | 0,2  |      |     | BERECHNET |
| Kupferquotient           | 12,4 |      |     | BERECHNET |
| Gerieselquotient         | 0    |      |     | BERECHNET |

| Parameter   | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren             |
|---|----------|---------|-----------|-----------------------|
| <b>Anlage 2 - Teil 1</b>                                    |          |         |           |                       |
| <b>Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - Wirkstoffe</b> |          |         |           |                       |
| <b>gem. PSM-Konzept LGL (Stand 27.10.2023)</b>              |          |         |           |                       |
| 2,4-D   |          | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Atrazin-2-hydroxy   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Aclonifen   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Amidosulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Atrazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Azoxystrobin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Beflubutamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Bentazon  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Bixafen   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Boscalid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Bromacil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Bromoxynil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Carbendazim   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Carbetamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Chloridazon   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Chlortoluron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Clodinafop-propargyl  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Clomazone   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Clopyralid  | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Clothianidin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Cyflufenamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Cyproconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Desethylatrazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Desethyl-desisopropylatrazin                                | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Desethylsimazin (Desisopropylatrazin)                       | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Desethylterbuthylazin                                       | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dicamba   | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Dichlorprop   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Difenoconazol   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Diflufenican  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimefuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimethachlor  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimethenamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimethoat   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimethomorph  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimoxystrobin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Diuron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Epoxiconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Ethidimuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Ethofumesat   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |

| Parameter   | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren             |
|---|----------|---------|-----------|-----------------------|
| <b>Anlage 2 – Teil 1</b>                                    |          |         |           |                       |
| <b>Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - Wirkstoffe</b> |          |         |           |                       |
| <b>gem. PSM-Konzept LGL (Stand 27.10.2023)</b>              |          |         |           |                       |
| Fenoxaprop  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Fenpropidin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fenpropimorph   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flazasulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flonicamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Florasulam  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluazifop   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluazinam   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Fludioxonil   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Flufenacet  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flumioxazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flupicolide   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluopyram   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flupyrsulfuron-methyl                                       | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluroxypyr  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Flurtamone  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flusilazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluxapyroxad  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Foramsulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Glyphosat   | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN ISO 16308:2017-09 |
| Haloxypop   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Imazalil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Imidacloprid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Iodosulfuron-methyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Ioxynil   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Iprodion  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Isoproturon   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Isopyrazam  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Isoxaben  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Kresoxim-Methyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Lenacil   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Mandipropamid   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| MCPA  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Mecoprop  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Mesosulfuron-methyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Mesotrion   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Metalaxyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metamitron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metazachlor   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |

| Parameter   | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren             |
|---|----------|---------|-----------|-----------------------|
| <b>Anlage 2 - Teil 1</b>                                    |          |         |           |                       |
| <b>Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - Wirkstoffe</b> |          |         |           |                       |
| <b>gem. PSM-Konzept LGL (Stand 27.10.2023)</b>              |          |         |           |                       |
| Metconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Methiocarb  | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Methoxyfenozid  | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metobromuron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metolachlor   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metosulam   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metribuzin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metsulfuron-methyl  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Myclobutanil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Napropamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Nicosulfuron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Penconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Pendimethalin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Pethoxamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Picolinafen   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Picoxystrobin   | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Pinoxaden   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Primicarb   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Prochloraz  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propamocarb   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propaquizafop   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propazin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propiconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propoxycarbazon   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propyzamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Proquinazid   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Prosulfocarb  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Prosulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Prothioconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Pyrimethanil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Pyroxsulam  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Quinmerac   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Quinoclammin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Quinoxifen  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Simazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Spiroxamin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Sulcotrion  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |

| Parameter   | Ergebnis                 | Einheit | Grenzwert | Verfahren             |
|---|--------------------------|---------|-----------|-----------------------|
| <b>Anlage 2 - Teil 1</b>                                    |                          |         |           |                       |
| <b>Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - Wirkstoffe</b> |                          |         |           |                       |
| <b>gem. PSM-Konzept LGL (Stand 27.10.2023)</b>              |                          |         |           |                       |
| Tebuconazol   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tebufenozid   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tebufenpyrad  | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Terbuthylazin   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tetraconazol  | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Thiacloprid   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Thiamethoxam  | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Thifensulfuron-methyl                                       | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Topramezon  | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triadimenol   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triasulfuron  | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tribenuron-methyl   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triclopyr   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Trifloxystrobin   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triflursulfuron-methyl                                      | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triticonazol  | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tritosulfuron   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Summe Wirkstoffe  | n.n.                     | µg/l    | 0,5       | BERECHNET             |
| Abkürzung   | n.n. = nicht nachweisbar |         |           |                       |

| Parameter     | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren     |
|---------------|----------|---------|-----------|---------------|
| Bisphenol - A | <0,04    | µg/l    |           | #Fremdvergabe |

| Parameter | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren                |
|-----------|----------|---------|-----------|--------------------------|
| Kupfer    | <0,02    | mg/l    | 2,0       | DIN EN ISO 11885:2009-09 |
| Blei      | <0,003   | mg/l    | 0,010     | DIN EN ISO 11885:2009-09 |
| Nickel    | <0,005   | mg/l    | 0,020     | DIN EN ISO 11885:2009-09 |

## Beurteilung

Das untersuchte Wasser ist klar, farb- und geruchlos und geschmacklich neutral.

In hygienischer Hinsicht ist das Wasser nicht zu beanstanden.

Die Parameter Leitfähigkeit, pH-Wert und Temperatur zeigen zunächst keine Auffälligkeiten.

Mit einem Natriumgehalt von 3,8 mg/l und einem Kaliumgehalt von 3,0 mg/l kann das Wasser als alkaliarm bezeichnet werden.

Mit einem Nitratgehalt von < 1 mg/l kann von keiner Beeinflussung durch landwirtschaftliche Bodenbearbeitung ausgegangen werden.

Pflanzenschutzmittel- und Biozidprodukt-Wirkstoffe konnten im untersuchten Parameterumfang nicht nachgewiesen werden.

Abweichend zu den angegebenen Methoden erfolgte die PSM-Analytik in Fremdvergabe durch Analytik Institut Rietzler GmbH (D-PL-14501-01-00).

Mit einem Sättigungsindex von 91 % ist das Wasser gut mit Sauerstoff versorgt.

Beim untersuchten Wasser handelt es sich mit einer Gesamthärte von 19,8 °dH um ein hartes Wasser. Es hat einen calcitabscheidenden Charakter.

Das Wasser entspricht im untersuchten Parameterspektrum den Forderungen der geltenden Trinkwasserverordnung vom 24.06.2023 (Bundesgesetzblatt Jahrgang 2023, Teil I Nr. 159).



Folgende Ortschaften/ Straßen beziehen ihr Wasser von Brunnen IV, V und VI

Veilbronn, Naturfreundehaus Veilbronn, Leidingshof, Siegritz, Neudorf, Stücht, Neumühle, Reckendorf, Volkmannsreuth, Dürrbrunn, Kalteneggolsfeld, Oberngrub, Teuchatz, **von Heiligenstadt:** Wacholderweg, Familienzentrum, Pavillon, Lindenweg, Birkenweg, Am Kulich, Schlossblick, Greifensteinstraße ab Hausnummer 9, Wischbergstraße 8.

Trinkwasserverordnung: Umfassend Anl. 1-3  
Auftraggeber: Markt Heiligenstadt i.OFr.  
Prüfbericht Nummer: 140000532201, 140000532202 - 01, 140000532200  
Probeentnahmeort: ON Siegritz, Nr. 22, Heizungsraum  
Probeentnehmer: Sabine Höfler  
Probeentnahmedatum: 07.08.2024 – 08:00 Uhr  
Probeneingang: 07.08.2024  
Prüfzeitraum: 07.08.2024 – 24.09.2024

| Parameter                                  | Ergebnis | Einheit   | Grenzwert | Verfahren                     |
|--|----------|-----------|-----------|-------------------------------|
| Anlage 1 - Teil 1                          |          |           |           |                               |
| Mikrobiologische Parameter                 |          |           |           |                               |
| E.coli                                     | 0        | KBE/100ml | 0         | DIN EN ISO 9308-2:2014-06     |
| Intestinale Enterokokken                   | 0        | KBE/100ml | 0         | DIN EN ISO 7899-2:2000-11     |
| Anlage 2 - Teil 1                          |          |           |           |                               |
| Chemische Parameter                        |          |           |           |                               |
| Benzol                                     | <0,3     | µg/l      | 1,0       | DIN 38407 F9:1991-05          |
| Bor  | <0,10    | mg/l      | 1,0       | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Bromat                                     | <0,003   | mg/l      | 0,01      | EN ISO 15061:2001-12          |
| Chrom                                      | 0,0015   | mg/l      | 0,050     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Cyanid                                     | <0,01    | mg/l      | 0,05      | Fa. Merck Nr. 1.14417:2016-03 |
| 1,2-Dichlorethan                           | <0,5     | µg/l      | 3,0       | DIN EN ISO 10301:1997-08      |
| Fluorid                                    | <0,2     | mg/l      | 1,5       | DIN EN ISO 10304-1:2009-07    |
| Nitrat                                     | 2        | mg/l      | 50        | DIN EN ISO 10304-1:2009-07    |
| Quecksilber                                | <0,0003  | mg/l      | 0,001     | EN ISO 12846:2012-08          |
| Selen                                      | <0,003   | mg/l      | 0,010     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Uran                                       | <2,0     | µg/l      | 10,0      | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Trichlorethen (TRI)                        | <0,2     | µg/l      |           | DIN EN ISO 10301:1997-08      |
| Tetrachlorethen (TETRA)                    | <0,2     | µg/l      |           | DIN EN ISO 10301:1997-08      |
| Summe (TRI + TETRA)                        | n.n.     | µg/l      | 10,0      | BERECHNET                     |
| Anlage 2 - Teil 2                          |          |           |           |                               |
| Chemische Parameter                        |          |           |           |                               |
| Antimon                                    | <0,001   | mg/l      | 0,005     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Arsen                                      | <0,002   | mg/l      | 0,010     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Benzo(a)pyren                              | <0,002   | µg/l      | 0,010     | DIN ISO 28540:2014-05         |
| Blei                                       | <0,003   | mg/l      | 0,010     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Cadmium                                    | <0,0009  | mg/l      | 0,003     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Kupfer                                     | <0,02    | mg/l      | 2,0       | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Nickel                                     | <0,005   | mg/l      | 0,020     | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Nitrit                                     | <0,02    | mg/l      | 0,50      | DIN EN ISO 10304-1:2009-07    |
| Polycycl. aromat. Kohlenwasserstoffe (PAK) |          |           |           |                               |
| Benzo(b)fluoranthen                        | <0,01    | µg/l      |           | DIN ISO 28540:2014-05         |
| Benzo(k)fluoranthen                        | <0,01    | µg/l      |           | DIN ISO 28540:2014-05         |
| Benzo(g,h,i)perylen                        | <0,01    | µg/l      |           | DIN ISO 28540:2014-05         |
| Indeno(1,2,3-cd)pyren                      | <0,01    | µg/l      |           | DIN ISO 28540:2014-05         |
| Summe (PAK)                                | n.n.     | µg/l      | 0,10      | BERECHNET                     |

| Parameter                      | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren                |
|--------------------------------|----------|---------|-----------|--------------------------|
| <b>Trihalogenmethane (THM)</b> |          |         |           |                          |
| Chloroform                     | <0,8     | µg/l    |           | DIN EN ISO 10301:1997-08 |
| Monobromdichlormethan          | <0,3     | µg/l    |           | DIN EN ISO 10301:1997-08 |
| Dibrommonochlormethan          | <0,2     | µg/l    |           | DIN EN ISO 10301:1997-08 |
| Bromoform                      | <0,6     | µg/l    |           | DIN EN ISO 10301:1997-08 |
| Summe THM                      | n.n.     | µg/l    | 50        | BERECHNET                |
| Vinylchlorid                   | <0,00015 | mg/l    | 0,0005    | DIN EN ISO 10301:1997-08 |

**Anlage 3****Indikatorparameter**

|  |        |           |           |                                |
|--|--------|-----------|-----------|--------------------------------|
| Aluminium                              | <0,030 | mg/l      | 0,20      | DIN EN ISO 11885:2009-09       |
| Ammonium                               | <0,10  | mg/l      | 0,50      | DIN EN ISO 11732:2005-05       |
| Chlorid                                | 10     | mg/l      | 250       | DIN EN ISO 10304-1:2009-07     |
| Clostridium perfringens (inkl. Sporen) | 0      | KBE/100ml | 0         | DIN EN ISO 14189:2016-11       |
| Coliforme Bakterien                    | 0      | KBE/100ml | 0         | DIN EN ISO 9308-2:2014-06      |
| Eisen                                  | 0,02   | mg/l      | 0,20      | DIN EN ISO 11885:2009-09       |
| SAK 436nm                              | <0,1   | 1/m       | 0,5       | DIN EN ISO 7887:2012-04        |
| Geruch (als TON)                       | ohne   |           |           | DIN EN 1622:2006-10 (Anhang C) |
| Geschmack                              | ohne   |           |           | DIN EN 1622:2006-10 (Anhang C) |
| Koloniezahl 22°C                       | 0      | KBE/ml    | 100       | TrinkwV §43 Absatz (3)         |
| Koloniezahl 36°C                       | 2      | KBE/ml    | 100       | TrinkwV §43 Absatz (3)         |
| Leitfähigkeit 25°C                     | 679    | µS/cm     | 2790      | DIN EN 27888:1993-11           |
| Mangan                                 | <0,01  | mg/l      | 0,05      | DIN EN ISO 11885:2009-09       |
| Natrium                                | 4,5    | mg/l      | 200       | DIN EN ISO 14911:1999-08       |
| TOC                                    | <0,40  | mg/l      |           | DIN EN 1484 H3:2019-04         |
| Permanganat-Index                      | <0,5   | mg/l      | 5,0       | DIN EN ISO 8467:1995-05        |
| Sulfat                                 | 52     | mg/l      | 250       | DIN EN ISO 10304-1:2009-07     |
| Trübung                                | <0,1   | FNU       | 1,0       | DIN EN ISO 7027-1:2016-11      |
| pH-Wert                                | 7,33   |           | 6,50-9,50 | DIN EN ISO 10523:2012-04       |

| Parameter                            | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren                |
|--------------------------------------|----------|---------|-----------|--------------------------|
| <b>Zusätzliche Werte</b>             |          |         |           |                          |
| Temperatur                           | 19,6     | °C      |           | DIN 38404 C4:1976-12     |
| Sauerstoff                           | 7,2      | mg/l    |           | DIN ISO 17289:2014-12    |
| Sauerstoffsättigungsindex            | 85       | %       |           | DIN ISO 17289:2014-12    |
| Calcium                              | 106      | mg/l    |           | DIN EN ISO 14911:1999-08 |
| Magnesium                            | 21       | mg/l    |           | DIN EN ISO 14911:1999-08 |
| Kalium                               | 2,3      | mg/l    |           | DIN EN ISO 14911:1999-08 |
| Säurekapazität pH 4.3                | 6,20     | mmol/l  |           | DIN 38409 H7-1:2005-12   |
| Basekapazität pH 8.2                 | 0,6      | mmol/l  |           | BERECHNET                |
| Gesamthärte                          | 19,6     | °dH     |           | BERECHNET                |
| Gesamthärte ber. als Calciumcarbonat | 3,51     | mmol/l  |           | BERECHNET                |
| Quotient NO3+NO2 (TrinkwV)           | <0,1     | mg/l    | 1,0       | BERECHNET                |

**Korrosionsparameter**

|                          |      |      |     |           |
|--------------------------|------|------|-----|-----------|
| Sättigungsindex          | 0,33 |      |     | BERECHNET |
| Delta-pH                 | 0,15 |      |     | BERECHNET |
| pH nach CaCO3-Sättigung  | 7,18 |      |     | BERECHNET |
| Calcitlösekapazität      | 0    | mg/l | 5,0 | BERECHNET |
| Calcitabscheidekapazität | 40,2 | mg/l |     | BERECHNET |
| Anionenquotient          | 0,2  |      |     | BERECHNET |
| Kupferquotient           | 11,0 |      |     | BERECHNET |
| Grieselquotient          | 42,5 |      |     | BERECHNET |

| Parameter   | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren             |
|---|----------|---------|-----------|-----------------------|
| <b>Anlage 2 - Teil 1</b>                                    |          |         |           |                       |
| <b>Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - Wirkstoffe</b> |          |         |           |                       |
| <b>gem. PSM-Konzept LGL (Stand 27.10.2023)</b>              |          |         |           |                       |
| 2,4-D   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Atrazin-2-hydroxy   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Aclonifen   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Amidosulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Atrazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Azoxystrobin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Beflubutamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Bentazon  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Bixafen   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Boscalid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Bromacil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Bromoxynil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Carbendazim   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Carbetamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Chloridazon   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Chlortoluron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Clodinafop-propargyl  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Clomazone   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Clopyralid  | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Clothianidin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Cyflufenamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Cyproconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Desethylatrazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Desethyl-desisopropylatrazin                                | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Desethylsimazin (Desisopropylatrazin)                       | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Desethylterbuthylazin                                       | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dicamba   | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Dichlorprop   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Difenoconazol   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Diflufenican  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimefuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimethachlor  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimethenamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimethoat   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimethomorph  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimoxystrobin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Diuron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Epoxiconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Ethidimuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Ethofumesat   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |

| Parameter   | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren             |
|---|----------|---------|-----------|-----------------------|
| <b>Anlage 2 - Teil 1</b>                                    |          |         |           |                       |
| <b>Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - Wirkstoffe</b> |          |         |           |                       |
| <b>gem. PSM-Konzept LGL (Stand 27.10.2023)</b>              |          |         |           |                       |
| Fenoxaprop  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Fenpropidin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fenpropimorph   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flazasulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flonicamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Florasulam  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluazifop   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluazinam   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Fludioxonil   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Flufenacet  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flumioxazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flupicolide   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluopyram   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flupyrsulfuron-methyl                                       | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluroxypyr  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Flurtamone  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flusilazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluxapyroxad  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Foramsulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Glyphosat   | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN ISO 16308:2017-09 |
| Haloxypop   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Imazalil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Imidacloprid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Iodosulfuron-methyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Ioxynil   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Iprodion  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Isoproturon   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Isopyrazam  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Isoxaben  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Kresoxim-Methyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Lenacil   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Mandipropamid   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| MCPA  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Mecoprop  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Mesosulfuron-methyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Mesotrion   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Metalaxyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metamitron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metazachlor   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |

| Parameter   | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren             |
|---|----------|---------|-----------|-----------------------|
| <b>Anlage 2 - Teil 1</b>                                    |          |         |           |                       |
| <b>Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - Wirkstoffe</b> |          |         |           |                       |
| <b>gem. PSM-Konzept LGL (Stand 27.10.2023)</b>              |          |         |           |                       |
| Metconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Methiocarb  | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Methoxyfenozid  | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metobromuron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metolachlor   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metosulam   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metribuzin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metsulfuron-methyl  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Myclobutanil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Napropamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Nicosulfuron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Penconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Pendimethalin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Pethoxamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Picolinafen   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Picoxystrobin   | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Pinoxaden   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Primicarb   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Prochloraz  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propamocarb   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propaquizafop   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propazin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propiconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propoxycarbazon   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propyzamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Proquinazid   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Prosulfocarb  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Prosulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Prothioconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Pyrimethanil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Pyroxsulam  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Quinmerac   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Quinoclammin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Quinoxifen  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Simazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Spiroxamin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Sulcotrion  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |



| Parameter   | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren             |
|---|----------|---------|-----------|-----------------------|
| <b>Anlage 2 - Teil 1</b>                                    |          |         |           |                       |
| <b>Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - Wirkstoffe</b> |          |         |           |                       |
| <b>gem. PSM-Konzept LGL (Stand 27.10.2023)</b>              |          |         |           |                       |
| Tebuconazol   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tebufenozid   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tebufenpyrad  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Terbuthylazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tetraconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Thiacloprid   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Thiamethoxam  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Thifensulfuron-methyl                                       | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Topramezon  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triadimenol   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triasulfuron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tribenuron-methyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triclopyr   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Trifloxystrobin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triflursulfuron-methyl                                      | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triticonazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tritosulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Summe Wirkstoffe  | n.n.     | µg/l    | 0,5       | BERECHNET             |

Abkürzung

n.n. = nicht nachweisbar

| Parameter     | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren     |
|---------------|----------|---------|-----------|---------------|
| Bisphenol - A | <0,04    | µg/l    |           | #Fremdvergabe |

| Parameter | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren                |
|-----------|----------|---------|-----------|--------------------------|
| Kupfer    | 0,14     | mg/l    | 2,0       | DIN EN ISO 11885:2009-09 |
| Blei      | 0,004    | mg/l    | 0,010     | DIN EN ISO 11885:2009-09 |
| Nickel    | <0,005   | mg/l    | 0,020     | DIN EN ISO 11885:2009-09 |

## Beurteilung

Das untersuchte Wasser ist klar, farb- und geruchlos und geschmacklich neutral. In hygienischer Hinsicht ist das Wasser nicht zu beanstanden.

Die Parameter Leitfähigkeit und pH-Wert zeigen zunächst keine Auffälligkeiten. Die Temperatur liegt über dem üblichen Messbereich.

Mit einem Natriumgehalt von 4,5 mg/l und einem Kaliumgehalt von 2,3 mg/l kann das Wasser als alkaliarm bezeichnet werden.

Mit einem Nitratgehalt von 2 mg/l kann von keiner Beeinflussung durch landwirtschaftliche Bodenbearbeitung ausgegangen werden.

Pflanzenschutzmittel- und Biozidprodukt-Wirkstoffe konnten im untersuchten Parameterumfang nicht nachgewiesen werden.

Abweichend zu den angegebenen Methoden erfolgte die PSM-Analytik in Fremdvergabe durch Analytik Institut Rietzler GmbH (D-PL-14501-01-00).

Mit einem Sättigungsindex von 85 % ist das Wasser ausreichend mit Sauerstoff versorgt.

Beim untersuchten Wasser handelt es sich mit einer Gesamthärte von 19,6 °dH um ein hartes Wasser. Es hat einen calcitabscheidenden Charakter.

Das Wasser entspricht im untersuchten Parameterspektrum den Forderungen der geltenden Trinkwasserverordnung vom 24.06.2023 (Bundesgesetzblatt Jahrgang 2023, Teil I Nr. 159).

Trinkwasserverordnung: Umfassend Anl. 1-3  
 Auftraggeber: Markt Heiligenstadt i.OFr.  
 Prüfbericht Nummer: 140000532206, 140000532207, 140000532203  
 Probeentnahmeort: ON Oberngrub, Friedhof, Auslaufhahn, Schöpfbecken  
 Probeentnehmer: Sabine Höfler  
 Probeentnahmedatum: 07.08.2024 – 12:20 Uhr  
 Probeneingang: 07.08.2024  
 Prüfzeitraum: 07.08.2024 – 24.09.2024

| Parameter                         | Ergebnis | Einheit   | Grenzwert | Verfahren                 |
|-----------------------------------|----------|-----------|-----------|---------------------------|
| <b>Anlage 1 - Teil 1</b>          |          |           |           |                           |
| <b>Mikrobiologische Parameter</b> |          |           |           |                           |
| E.coli                            | 0        | KBE/100ml | 0         | DIN EN ISO 9308-2:2014-06 |
| Intestinale Enterokokken          | 0        | KBE/100ml | 0         | DIN EN ISO 7899-2:2000-11 |

**Anlage 2 - Teil 1****Chemische Parameter**

|                         |         |      |       |                               |
|-------------------------|---------|------|-------|-------------------------------|
| Benzol                  | <0,3    | µg/l | 1,0   | DIN 38407 F9:1991-05          |
| Bor                     | <0,10   | mg/l | 1,0   | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Bromat                  | <0,003  | mg/l | 0,01  | EN ISO 15061:2001-12          |
| Chrom                   | 0,0015  | mg/l | 0,050 | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Cyanid                  | <0,01   | mg/l | 0,05  | Fa. Merck Nr. 1.14417:2016-03 |
| 1,2-Dichlorethan        | <0,5    | µg/l | 3,0   | DIN EN ISO 10301:1997-08      |
| Fluorid                 | <0,2    | mg/l | 1,5   | DIN EN ISO 10304-1:2009-07    |
| Nitrat                  | 2       | mg/l | 50    | DIN EN ISO 10304-1:2009-07    |
| Quecksilber             | <0,0003 | mg/l | 0,001 | EN ISO 12846:2012-08          |
| Selen                   | <0,003  | mg/l | 0,010 | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Uran                    | <2,0    | µg/l | 10,0  | DIN EN ISO 11885:2009-09      |
| Trichlorethen (TRI)     | <0,2    | µg/l |       | DIN EN ISO 10301:1997-08      |
| Tetrachlorethen (TETRA) | <0,2    | µg/l |       | DIN EN ISO 10301:1997-08      |
| Summe (TRI + TETRA)     | n.n.    | µg/l | 10,0  | BERECHNET                     |

**Anlage 2 - Teil 2****Chemische Parameter**

|               |         |      |       |                            |
|---------------|---------|------|-------|----------------------------|
| Antimon       | <0,001  | mg/l | 0,005 | DIN EN ISO 11885:2009-09   |
| Arsen         | <0,002  | mg/l | 0,010 | DIN EN ISO 11885:2009-09   |
| Benzo(a)pyren | <0,002  | µg/l | 0,010 | DIN ISO 28540:2014-05      |
| Blei          | <0,003  | mg/l | 0,010 | DIN EN ISO 11885:2009-09   |
| Cadmium       | <0,0009 | mg/l | 0,003 | DIN EN ISO 11885:2009-09   |
| Kupfer        | <0,02   | mg/l | 2,0   | DIN EN ISO 11885:2009-09   |
| Nickel        | <0,005  | mg/l | 0,020 | DIN EN ISO 11885:2009-09   |
| Nitrit        | <0,02   | mg/l | 0,50  | DIN EN ISO 10304-1:2009-07 |

**Polycycl. aromat. Kohlenwasserstoffe (PAK)**

|                       |       |      |      |                       |
|-----------------------|-------|------|------|-----------------------|
| Benzo(b)fluoranthren  | <0,01 | µg/l |      | DIN ISO 28540:2014-05 |
| Benzo(k)fluoranthren  | <0,01 | µg/l |      | DIN ISO 28540:2014-05 |
| Benzo(g,h,i)perylene  | <0,01 | µg/l |      | DIN ISO 28540:2014-05 |
| Indeno(1,2,3-cd)pyren | <0,01 | µg/l |      | DIN ISO 28540:2014-05 |
| Summe (PAK)           | n.n.  | µg/l | 0,10 | BERECHNET             |

| Parameter                      | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren                |
|--------------------------------|----------|---------|-----------|--------------------------|
| <b>Trihalogenmethane (THM)</b> |          |         |           |                          |
| Chloroform                     | <0,8     | µg/l    |           | DIN EN ISO 10301:1997-08 |
| Monobromdichlormethan          | <0,3     | µg/l    |           | DIN EN ISO 10301:1997-08 |
| Dibrommonochlormethan          | <0,2     | µg/l    |           | DIN EN ISO 10301:1997-08 |
| Bromoform                      | <0,6     | µg/l    |           | DIN EN ISO 10301:1997-08 |
| Summe THM                      | n.n.     | µg/l    | 50        | BERECHNET                |
| Vinylchlorid                   | <0,00015 | mg/l    | 0,0005    | DIN EN ISO 10301:1997-08 |

**Anlage 3****Indikatorparameter**

|  |        |           |           |                                |
|--|--------|-----------|-----------|--------------------------------|
| Aluminium                              | <0,030 | mg/l      | 0,20      | DIN EN ISO 11885:2009-09       |
| Ammonium                               | <0,10  | mg/l      | 0,50      | DIN EN ISO 11732:2005-05       |
| Chlorid                                | 11     | mg/l      | 250       | DIN EN ISO 10304-1:2009-07     |
| Clostridium perfringens (inkl. Sporen) | 0      | KBE/100ml | 0         | DIN EN ISO 14189:2016-11       |
| Coliforme Bakterien                    | 0      | KBE/100ml | 0         | DIN EN ISO 9308-2:2014-06      |
| Eisen                                  | 0,02   | mg/l      | 0,20      | DIN EN ISO 11885:2009-09       |
| SAK 436nm                              | <0,1   | 1/m       | 0,5       | DIN EN ISO 7887:2012-04        |
| Geruch (als TON)                       | ohne   |           |           | DIN EN 1622:2006-10 (Anhang C) |
| Geschmack                              | ohne   |           |           | DIN EN 1622:2006-10 (Anhang C) |
| Koloniezahl 22°C                       | 3      | KBE/ml    | 100       | TrinkwV §43 Absatz (3)         |
| Koloniezahl 36°C                       | 1      | KBE/ml    | 100       | TrinkwV §43 Absatz (3)         |
| Leitfähigkeit 25°C                     | 682    | µS/cm     | 2790      | DIN EN 27888:1993-11           |
| Mangan                                 | <0,01  | mg/l      | 0,05      | DIN EN ISO 11885:2009-09       |
| Natrium                                | 4,9    | mg/l      | 200       | DIN EN ISO 14911:1999-08       |
| TOC                                    | <0,40  | mg/l      |           | DIN EN 1484 H3:2019-04         |
| Permanganat-Index                      | <0,5   | mg/l      | 5,0       | DIN EN ISO 8467:1995-05        |
| Sulfat                                 | 51     | mg/l      | 250       | DIN EN ISO 10304-1:2009-07     |
| Trübung                                | <0,1   | FNU       | 1,0       | DIN EN ISO 7027-1:2016-11      |
| pH-Wert                                | 7,25   |           | 6,50-9,50 | DIN EN ISO 10523:2012-04       |

| Parameter                            | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren                |
|--------------------------------------|----------|---------|-----------|--------------------------|
| <b>Zusätzliche Werte</b>             |          |         |           |                          |
| Temperatur                           | 20,0     | °C      |           | DIN 38404 C4:1976-12     |
| Sauerstoff                           | 7,5      | mg/l    |           | DIN ISO 17289:2014-12    |
| Sauerstoffsättigungsindex            | 89       | %       |           | DIN ISO 17289:2014-12    |
| Calcium                              | 104      | mg/l    |           | DIN EN ISO 14911:1999-08 |
| Magnesium                            | 23       | mg/l    |           | DIN EN ISO 14911:1999-08 |
| Kalium                               | 2,5      | mg/l    |           | DIN EN ISO 14911:1999-08 |
| Säurekapazität pH 4.3                | 6,12     | mmol/l  |           | DIN 38409 H7-1:2005-12   |
| Basekapazität pH 8.2                 | 0,7      | mmol/l  |           | BERECHNET                |
| Gesamthärte                          | 19,8     | °dH     |           | BERECHNET                |
| Gesamthärte ber. als Calciumcarbonat | 3,54     | mmol/l  |           | BERECHNET                |
| Quotient NO3+NO2 (TrinkwV)           | <0,1     | mg/l    | 1,0       | BERECHNET                |

**Korrosionsparameter**

|                          |      |      |     |           |
|--------------------------|------|------|-----|-----------|
| Sättigungsindex          | 0,25 |      |     | BERECHNET |
| Delta-pH                 | 0,11 |      |     | BERECHNET |
| pH nach CaCO3-Sättigung  | 7,14 |      |     | BERECHNET |
| Calcitlösekapazität      | 0    | mg/l | 5,0 | BERECHNET |
| Calcitabscheidekapazität | 29,4 | mg/l |     | BERECHNET |
| Anionenquotient          | 0,2  |      |     | BERECHNET |
| Kupferquotient           | 11,1 |      |     | BERECHNET |
| Gerieselquotient         | 42,8 |      |     | BERECHNET |

| Parameter   | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren             |
|---|----------|---------|-----------|-----------------------|
| <b>Anlage 2 - Teil 1</b>                                    |          |         |           |                       |
| <b>Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - Wirkstoffe</b> |          |         |           |                       |
| <b>gem. PSM-Konzept LGL (Stand 27.10.2023)</b>              |          |         |           |                       |
| 2,4-D   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Atrazin-2-hydroxy   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Acetonifon  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Amidosulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Atrazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Azoxystrobin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Beflubutamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Bentazon  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Bixafen   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Boscalid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Bromacil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Bromoxynil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Carbendazim   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Carbetamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Chloridazon   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Chlortoluron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Clodinafop-propargyl  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Clomazone   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Clopyralid  | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Clothianidin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Cyflufenamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Cyproconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Desethylatrazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Desethyl-desisopropylatrazin                                | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Desethylsimazin (Desisopropylatrazin)                       | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Desethylterbuthylazin                                       | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dicamba   | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Dichlorprop   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Difenoconazol   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Diflufenican  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimefuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimethachlor  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimethenamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimethoat   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimethomorph  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Dimoxystrobin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Diuron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Epoxiconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Ethidimuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Ethofumesat   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |

| Parameter   | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren             |
|---|----------|---------|-----------|-----------------------|
| <b>Anlage 2 - Teil 1</b>                                    |          |         |           |                       |
| <b>Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - Wirkstoffe</b> |          |         |           |                       |
| <b>gem. PSM-Konzept LGL (Stand 27.10.2023)</b>              |          |         |           |                       |
| Fenoxaprop  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Fenpropidin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fenpropimorph   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flazasulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flonicamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Florasulam  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluazifop   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluazinam   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Fludioxonil   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Flufenacet  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flumioxazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluopicolide  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluopyram   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flupyrsulfuron-methyl                                       | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluroxypyr  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Flurtamone  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Flusilazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Fluxapyroxad  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Foramsulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Glyphosat   | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN ISO 16308:2017-09 |
| Haloxypop   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Imazalil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Imidacloprid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Iodosulfuron-methyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Ioxynil   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Iprodion  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Isoproturon   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Isopyrazam  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Isoxaben  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Kresoxim-Methyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Lenacil   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Mandipropamid   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| MCPA  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Mecoprop  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Mesosulfuron-methyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Mesotrion   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Metalaxyl   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metamitron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metazachlor   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |



| Parameter   | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren             |
|---|----------|---------|-----------|-----------------------|
| <b>Anlage 2 - Teil 1</b>                                    |          |         |           |                       |
| <b>Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - Wirkstoffe</b> |          |         |           |                       |
| <b>gem. PSM-Konzept LGL (Stand 27.10.2023)</b>              |          |         |           |                       |
| Metconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Methiocarb  | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Methoxyfenozid  | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metobromuron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metolachlor   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metosulam   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metribuzin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Metsulfuron-methyl  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Myclobutanil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Napropamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Nicosulfuron  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Penconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Pendimethalin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Pethoxamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Picolinafen   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Picoxystrobin   | <0,05    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Pinoxaden   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Primicarb   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Prochloraz  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propamocarb   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propaquizafop   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propazin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propiconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propoxycarbazon   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Propyzamid  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Proquinazid   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Prosulfocarb  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Prosulfuron   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Prothioconazol  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Pyrimethanil  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Pyroxsulam  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Quinmerac   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Quinoclamín   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Quinoxifen  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Simazin   | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Spiroxamin  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Sulcotrion  | <0,03    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |

| Parameter  | Ergebnis                 | Einheit | Grenzwert | Verfahren             |
|--|--------------------------|---------|-----------|-----------------------|
| Anlage 2 - Teil 1                                    |                          |         |           |                       |
| Pflanzenschutzmittel und Biozidprodukte - Wirkstoffe |                          |         |           |                       |
| gem. PSM-Konzept LGL (Stand 27.10.2023)              |                          |         |           |                       |
| Tebuconazol  | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tebufoenozid   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tebufoenpyrad  | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Terbutylazin   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tetraconazol   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Thiaclopid   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Thiamethoxam   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Thifensulfuron-methyl                                | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Topramezon   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triadimenol  | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triasulfuron   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tribenuron-methyl                                    | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triclopyr  | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-35: 2010-10 |
| Trifloxystrobin                                      | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triflusulfuron-methyl                                | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Triticonazol   | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Tritosulfuron  | <0,03                    | µg/l    | 0,1       | DIN 38407-36: 2014-09 |
| Summe Wirkstoffe                                     | n.n.                     | µg/l    | 0,5       | BERECHNET             |
| Abkürzung  | n.n. = nicht nachweisbar |         |           |                       |

| Parameter     | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren     |
|---------------|----------|---------|-----------|---------------|
| Bisphenol - A | <0,04    | µg/l    |           | #Fremdvergabe |

| Parameter | Ergebnis | Einheit | Grenzwert | Verfahren                |
|-----------|----------|---------|-----------|--------------------------|
| Kupfer    | 0,14     | mg/l    | 2,0       | DIN EN ISO 11885:2009-09 |
| Blei      | 0,004    | mg/l    | 0,010     | DIN EN ISO 11885:2009-09 |
| Nickel    | <0,005   | mg/l    | 0,020     | DIN EN ISO 11885:2009-09 |

Beurteilung

Das untersuchte Wasser ist klar, farb- und geruchlos und geschmacklich neutral. In hygienischer Hinsicht ist das Wasser nicht zu beanstanden. Die Parameter Leitfähigkeit und pH-Wert zeigen zunächst keine Auffälligkeiten. Die Temperatur liegt über dem üblichen Messbereich. Mit einem Natriumgehalt von 4,9 mg/l und einem Kaliumgehalt von 2,5 mg/l kann das Wasser als alkaliarm bezeichnet werden. Mit einem Nitratgehalt von 2 mg/l kann von keiner Beeinflussung durch landwirtschaftliche Bodenbearbeitung ausgegangen werden. Pflanzenschutzmittel- und Biozidprodukt-Wirkstoffe konnten im untersuchten Parameterumfang nicht nachgewiesen werden. Abweichend zu den angegebenen Methoden erfolgte die PSM-Analytik in Fremdvergabe durch Analytik Institut Rietzler GmbH (D-PL-14501-01-00). Mit einem Sättigungsindex von 89 % ist das Wasser ausreichend mit Sauerstoff versorgt. Beim untersuchten Wasser handelt es sich mit einer Gesamthärte von 19,8 °dH um ein hartes Wasser. Es hat einen calcitabscheidenden Charakter.

Das Wasser entspricht im untersuchten Parameterspektrum den Forderungen der geltenden Trinkwasserverordnung vom 24.06.2023 (Bundesgesetzblatt Jahrgang 2023, Teil I Nr. 159).



## Informationen der Gemeindeverwaltung

### Einladung zur Gedenkfeier am Volkstrauertag 2024

Der Volkstrauertag ist ein besonderer Gedenktag für die Opfer von Krieg und Gewalt. Er ist aber nicht nur mit dem Gedenken an die Opfer zweier Weltkriege verbunden. Er soll auch mahnen und daran erinnern, wie kostbar ein Leben in Frieden ist.

Zur Gedenkfeier lade ich alle Mitbürgerinnen und Mitbürger am Sonntag, 17. November 2024 um 11.00 Uhr am Ehrenmal am Marktplatz ein.

Nicht nur weltweit, sondern auch in unserer unmittelbaren Umgebung ist es unbedingt erforderlich, sich ständig für ein friedliches Miteinander einzutreten. Setzen Sie ein Zeichen und nehmen der Veranstaltung teil.

*Stefan Reichold, 1. Bürgermeister*

### Pflicht zur Freihaltung des Lichtraumprofils an Straßen

Um eine Beeinträchtigung in der Sicherheit des Straßenverkehrs durch über die Straße oder den Gehweg ragende Äste, Bäume oder Sträucher zu vermeiden, ist der jeweilige Lichtraum entsprechend freizuhalten.

Es wird immer wieder festgestellt, dass der Rückschnitt nicht oder nicht richtig vorgenommen wurde. Dadurch wird riskiert, dass Verkehrszeichen, - Spiegel und Straßenbeleuchtungen verdeckt und die Verkehrsteilnehmer beim Passieren gefährdet werden.

Hecken, Sträucher und Bäume sowie sonstige Anpflanzungen dürfen nicht in der Weise angelegt oder unterhalten werden, dass sie in den öffentlichen Verkehrsraum eingreifen oder später eingreifen können, wenn dadurch die Sicherheit oder Leichtigkeit des Verkehrs beeinträchtigt oder gefährdet wird.

Der Markt Heiligenstadt i.OFr. bittet daher alle Eigentümer von Anpflanzungen jeglicher Art, durch Freischneiden des Lichtraumprofils einen verkehrssicheren und gefahrfreien Zustand der Straßen und Gehwege zu gewährleisten.

Der Sicherheitsraum über der Fahrbahn muss dabei mindestens 4,50 m betragen. Auf den übrigen Verkehrsflächen (bspw. Geh- und Radweg) reicht ein Sicherheitsraum in Höhe von 2,50 m aus.

Bitte schneiden Sie überhängende Äste und Zweige Ihrer Anpflanzungen schnellstmöglich zurück, wenn die genannten Abmessungen nicht eingehalten werden!

Des Weiteren bitten wir alle Grundstückseigentümer um die Reinhaltung der Gehwege und Straßenrinnen, sowie Entfernung von Gras und Unkraut aus den Straßenrinnen.

Bitte werfen Sie auch einen kurzen Blick in den Straßensinkkasten. Sollte dieser verschmutzt sein, bitte entleeren Sie ihn, so dass beim nächsten Unwetter das Regenwasser ungehindert abfließen kann.

Wir bitten um Beachtung.

*Ihre Gemeindeverwaltung*

### Müllablagerung in Traindorf

Leider mussten wir feststellen, dass auf der Fl.Nr. 563, Gmkg. Traindorf, (Gekennzeichneter Bereich auf der Karte) immer wieder Schutt und Gartenabfälle trotz Verbotsschild abgelagert werden.

Wir weisen hiermit nochmals ausdrücklich darauf hin, dass das Ablagern von jeglichem Müll auf der Fl.Nr. 536, Gmkg. Traindorf verboten ist.

Sollte es wieder zu illegalen Müllablagerungen kommen, behalten wir uns vor diese zur Anzeige zu bringen!

Wir bitten um Beachtung und Kenntnisnahme.

*Ihre Gemeindeverwaltung*



## Abstellung der öffentlichen Wasserentnahmestellen für landwirtschaftliche Nutzung und Friedhof

Im Markt Heiligenstadt i.OFr. wird ab dem 04.11.2024 das Trinkwasser an den öffentlichen Wasserentnahmestellen (für landwirtschaftliche Nutzung und Friedhof) abgestellt. Bei schlechten Witterungsverhältnissen (Frost) behalten wir uns vor, dass Trinkwasser vor dem genannten Termin abzustellen.

Wir bitten um Kenntnisnahme und Beachtung.

## Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i.OFr.

Der Marktgemeinderat Heiligenstadt i.OFr. hat in seiner letzten nichtöffentlichen Marktgemeinderatssitzung beschlossen, dass zum Jahreswechsel (ab 01.01.2025) das Mitteilungsblatt wieder auf 14 tgl. Erscheinungsdatum umgestellt wird.

Entsprechende Hinweise werden rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

## Bürgermeistersprechstunde

Der Sprechtag des Bürgermeisters findet nach Terminvereinbarung jeweils am Dienstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Rathaus statt.

## Senioreninitiative 60-Plus Heiligenstadt

Hiermit laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur Senioreninitiative 60-Plus herzlich ein.

Was verbirgt sich hinter 60-Plus und was ist das Ziel?

- Initiative der Marktgemeinde Heiligenstadt
- Möglichkeit des Gedankenaustausches
- Vorträge zu aktuellen Themen
- Junge und Senioren zusammenführen

Bürgerinnen und Bürger, die nicht mobil sind, holen wir gerne mit unserem Bürgerbus ab und fahren Sie zurück. Bitte rufen Sie bei Frau Schick unter der Telefon-Nr. 0 91 98 / 92 99 34 an.

**Mittwoch, 20. November 2024, 15.00 Uhr**

**„Erben und Vererben“ –**

**Vortrag von Notar Künkele aus Ebermannstadt**

**Mittwoch, 11.12.2024, 15.00 Uhr**

**Vortrag von Stefan Reichold, 1. Bürgermeister des Marktes Heiligenstadt i.OFr., „Rückblick über das Jahr 2024 und über geplante Maßnahmen 2025“**

Veranstaltungsort:

Gasthaus Hösch, Burggrub 7, 91332 Heiligenstadt

## Ferienprogramm 2024

In diesem Jahr möchten wir uns wieder ganz herzlich bei allen bedanken, die es möglich gemacht haben, ein tolles Ferienprogramm für unsere Kinder und Jugendliche auf die Beine zu stellen. Es wurden insgesamt 14 Veranstaltungen angeboten, an denen sich 225 Kinder und Jugendliche beteiligten.

Auch Vereine und Firmen haben sich zusammen mit der Gemeinde wieder einiges ausgedacht, damit die Ferien für unsere Kinder und Jugendlichen richtig toll wurden. Ohne die Kreativität und den großen persönlichen ehrenamtlichen Einsatz wäre ein so vielseitiges und ideenreiches Ferienprogramm nicht möglich gewesen.

Ein ganz besonderer Dank gilt auch heuer wieder der Raiffeisenbank Heiligenstadt i.OFr. eG, die sich an den Eintritts- bzw. Teilnahmekosten der Kinder beteiligte und somit die Familien finanziell unterstützte.

Auch im Jahre 2025 möchten wir den Kindern ein attraktives Ferienprogramm anbieten. Um dies zu ermöglichen, hoffen wir wieder auf die Unterstützung der Vereine, Firmen und ehrenamtlichen Helfern.

Vielen Dank!

## Der Bürgerbus des Marktes Heiligenstadt i. OFr.

Sie müssen einkaufen, zum Arzt oder wollen einfach mal einen Besuch bei Freunden machen?

Kommen Sie und fahren mit dem Bürgerbus. Fahrpläne und Informationen erhalten Sie im Bürgerbüro, Hauptstr. 21 oder unter [www.markt-heiligenstadt.de/service/buergerbus](http://www.markt-heiligenstadt.de/service/buergerbus)

Der Bus fährt jeden Dienstag und Donnerstag für Sie. Das Bürgerbus-Team freut sich auf Ihre Mitfahrt.

Bitte beachten: Bei schlechten Wetterverhältnissen, wie Schneefall und Glatteis, fährt der Bürgerbus nicht. Die Ortschaft Geisdorf wird gebeten, sich bei gewünschter Mitfahrt bitte vorher telefonisch anzukündigen.

Anmeldungen erbeten unter 09198 / 9299-31 bei Lisa Sponsel.

## Geschenkideen aus unserer Region

### NEUHEITEN:

- **Historische Kriminalfälle in und um Heiligenstadt**, 10,00€, von Dieter Zöberlein, 1. Auflage
- **Appelt Freizeitkarte – Innere Fränkische Schweiz (6. Auflage)**, Maßstab 1: 35 000, 5,90 €

### WEITERE GESCHENKIDEEN:

- **Geschenkkärtla der Marktgemeinde Heiligenstadt i.OFr. für 10,00 € / 25,00 € / 50,00 €**, weitere Informationen und alle teilnehmende Betriebe finden Sie unter
- [www.markt-heiligenstadt.de/service/geschenkkartla](http://www.markt-heiligenstadt.de/service/geschenkkartla)
- **Wanderkarte Markt Heiligenstadt i.OFr.**, Maßstab 1: 35 000, 3,00 €
- **Gemeindechronik der Marktgemeinde Heiligenstadt i.OFr.** 40,00 €, Die Gemeindechronik enthält über 400 Seiten, viel Geschichtliches von allen 24 Gemeindeteilen und ist immer interessant.

Alle Artikel erhalten Sie im Bürgerbüro.

## Fundsachen:

- 1 Jacke
- 1 Speicherkarte
- 1 Autoschlüssel
- 1 Geldschein

## Förstersprechstunde

Jeden ersten und dritten Donnerstag im Monat von 15 - 17 h Sprechstunde im Rathaus.

Bitte melden Sie sich bei Interesse vorab telefonisch bei Fr. Steinbrecher (Tel.: 09198/9299-22) an.

## Termine der Abfallwirtschaft

### Oktober/November

|                    |               |
|--------------------|---------------|
| Mittwoch, 30.10.   | Restmülltonne |
| Montag, 04.11.     | Papiertonne   |
| Donnerstag, 07.11. | Biotonne      |
| Dienstag, 12.11.   | Gelber Sack   |
| Mittwoch, 13.11.   | Restmülltonne |
| Mittwoch, 20.11.   | Biotonne      |
| Mittwoch, 27.11.   | Restmülltonne |

## Wertstoffhof in Heiligenstadt

### Öffnungszeiten:

Sommerzeit:

Dienstag, 14.00 bis 16.00 Uhr

Samstag, 09.00 bis 12.00 Uhr

**Es wird gebeten, während der Öffnungszeiten die Container innerhalb des Wertstoffhofes zu benutzen.**



## Senioren Spiele- und Schafkopfnachmittag

Nächster Termin ist am 30. Oktober, 13. November und 27. November ab 14:00 Uhr im Hotel Heiligenstadter Hof in Heiligenstadt.

Das Treffen findet 14-tägig statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechpartner: Hotel Heiligenstadter Hof, Marktplatz 9

## Die „Stillen Tage“ stehen vor der Tür

Das Jahr neigt sich langsam dem Ende entgegen und die so genannten Stillen Tage stehen bevor. Vor diesem Hintergrund weist das Landratsamt Bamberg darauf hin, dass Allerheiligen am Freitag, 1. November, der Volkstrauertag am Sonntag, 17. November sowie der Buß- und Betttag am Mittwoch, 20. November und der Totensonntag am 24. November so genannte „Stille Tage“ im Sinne des Bayerischen Feiertagsgesetzes sind. Demnach sind an diesen Tagen öffentliche Unterhaltungsveranstaltungen nur dann erlaubt, wenn der diesen Tagen entsprechende ernste Charakter gewahrt bleibt. Nach dem geänderten Feiertagsgesetz müssen nun alle in einem anderen Sinn für den jeweiligen Vorabend (v. a. Samstag) geplanten öffentlichen Unterhaltungsveranstaltungen erst um spätestens 2:00 Uhr enden. An den Stillen Tagen ist zudem der Betrieb von Spielhallen und Spielautomaten nicht zulässig, da es sich hierbei um Unterhaltungsveranstaltungen handelt, die dem ernsten Charakter dieser Tage zweifellos widersprechen.

Gleiches gilt für den Heiligen Abend, an diesem Tag allerdings nur in der Zeit von 14:00 bis 24:00 Uhr.

Wer diese Regelungen nicht beachtet, kann mit Bußgeld belegt werden.

## Verbesserungsbeiträge zur Wasserversorgung

Der Marktgemeinderat Heiligenstadt i.OFr. beschäftigt sich schon seit einigen Jahren um die Wasserversorgung des Marktes Heiligenstadt i.OFr. dauerhaft sicherzustellen. So wurden Studien erstellt, mögliche Varianten untersucht und unzählige Besprechungen und Gemeinderatssitzungen mit Ingenieuren und Gutachter abgehalten. In seiner letzten Entscheidung hat der Marktgemeinderat nunmehr beschlossen, einen neuen Hochbehälter am Pavillon, eine Zubringerleitung vom Hochbehälter zum Pavillon, ein Druckpumpwerk in Siegritz, sowie den Hochbehälter Leidingshof zu sanieren. Dadurch können die Druckverhältnisse im Bereich Neudorf-Stücht von derzeit 1,5 bis 2 bar auf rund 4 bar verbessert werden. Durch die Vergrößerung des Speichervolumens der Hochbehälter können die Bedarfsspitzen ausgeglichen werden, so dass die Tiefbrunnen erheblich schonender gefahren werden können. Durch den Neubau können die Tiefbrunnen 4 bis 6 weiterhin erhalten bleiben und die Versorgung wird durch zwei vollwertige Standbeine sichergestellt. Außerdem wird die Löschwasserversorgung erheblich verbessert und es kann bereits auf vorliegende Planungen zurückgegriffen werden. Die Maßnahmen sollen im Jahre 2025 durch die Planung der Maßnahmen mit Ausschreibung beginnen. In den Jahren 2026 bis 2028 soll der Bau durchgeführt werden.

Weiterhin wurden bereits einige Verbesserungsmaßnahmen in der Wasserversorgung durchgeführt. Es wurde bereits in Tiefenpözl, in Oberleinleiter und in Burggrub, das vorhandene Wasserleitungsnetz im öffentlichen Straßenraum im Ortsbereich einschließlich der Ertüchtigung der Löschwasserversorgung verbessert. Die letzte Baumaßnahme erfolgte in Siegritz, wo eine neue Wasserleitung in der Straße verlegt werden, um die Versorgungssicherheit sicherzustellen.

Für die Baumaßnahmen sollen Zuwendungen vom Freistaat Bayern abgegriffen werden. Jedoch muss ein erheblicher Teil der Investitionskosten über Verbesserungsbeiträge auf die Anschlussnehmer in allen Ortschaften, außer Brunn und Hohenpözl, umgelegt werden.

Bereits bei den Haushaltsberatungen und bei der Aufstellung des Haushaltes 2024 hat der Marktgemeinderat beschlossen die Verbesserungsbeiträge auf 5 Raten moderat zu verteilen, damit die Investition der Bürgerinnen und Bürger in ihre Wasserversorgung nicht auf einmal bezahlt werden müssen.

Die Vorausleistungen sollen sich wie folgt auf nachfolgende Raten aufgeteilt werden:

|         |      |      |
|---------|------|------|
| 1. Rate | 2024 | 20%  |
| 2. Rate | 2025 | 10 % |
| 3. Rate | 2026 | 30 % |
| 4. Rate | 2027 | 30 % |
| 5. Rate | 2028 | 10 % |

Die Verwaltung wurde beauftragt eine Verbesserungsbeitragskalkulation zu erstellen, den Erlass der Satzung vorzubereiten und dem Marktgemeinderat zur Entscheidung vorzulegen. Die Vorausleistungsbescheide mit Einhebung der 1. Rate sollen noch in diesem Jahr erlassen werden.

Weitere Informationen erfolgen im Mitteilungsblatt und auf unserer Homepage.



Stefan Reichold  
1. Bürgermeister



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern

Der Ärztliche Bereitschaftsdienst Bayern ist außerhalb der normalen Sprechzeiten für Sie telefonisch erreichbar unter der Service-Nummer 116117 ohne Vorwahl.

### Notruf – wenn jede Minute zählt

Sie haben plötzlich heftige Beschwerden oder hatten einen Unfall. Und fürchten ernste bis lebensbedrohliche Folgen, wenn Sie nicht sofort behandelt werden. Jetzt gilt es, keine Zeit zu verlieren. Wählen Sie sofort den Notruf: 112

### Krisendienst Oberfranken

Beim Krisendienst Oberfranken erhalten Sie schnelle und qualifizierte Hilfe bei psychischen Krisen, psychiatrischen und seelischen Notfällen.

Unter der Telefonnummer **0800 / 6553000** erreichen Sie **rund um die Uhr/ 24 Stunden am Tag** die Mitarbeiter/innen des Krisendienstes.

- Telefonisch Beratung und Krisenhilfe
- Vermittlung in ambulante Krisenhilfen
- Mobile Einsätze vor Ort
- Vermittlung in stationäre (Krisen-)Behandlung

### Ärztliche Notfallpraxis

Wir sind für Sie da:

- Montag, Dienstag, Donnerstag 19.00 - 21.00 Uhr
- Mittwoch und Freitag 16.00 - 21.00 Uhr
- Samstag, Sonntag und Feiertag 09.00 - 21.00 Uhr

Ohne telefonische Voranmeldung

im Gesundheitszentrum Krankenhausstraße 8, 91301 Forchheim  
notfallpraxis@ugef.com

www.ugef-notfallpraxis-forchheim.de

### Zahnärztlicher Notdienst

Sprechstunden in der Praxis jeweils von 10:00 bis 12:00 Uhr sowie von 18:00 bis 19:00 Uhr.

### Oktober/November

|                   |                                    |
|-------------------|------------------------------------|
| 26./27.10.2024    | Dr. Pfleger Steffen, Hirschaid     |
| 01.11.2024        | Dr. Pfütznert Tino, Memmelsdorf    |
| 02./03.11.2024    | Dr. Ritter Marion, Hallstadt       |
| 09./10.11.2024    | Dr. Rösch Silke, Hirschaid         |
| 16./17.11.2024    | ZA Rohde Florian, Reckendorf       |
| 23./24.11.2024    | Dr. Schmittinger Thomas, Hirschaid |
| 30.11./01.12.2024 | Dr. Schubert Horst, Hirschaid      |





## Tourismus

### Geführte Wanderungen

#### Herbstliche Runde durchs Fahrental zur Eggerbachquelle

Datum: Sonntag, 10. November 2024

Uhrzeit: 10:00 Uhr – 12:00 Uhr

Treffpunkt: Feuerwehrhaus Kalteneggolsfeld

Wanderführer: Julia Dorsch

Kosten: Erwachsene 5,00€, Kinder 2,00 €

km, hm: 7 km, 200hm



## Nachrichten anderer Stellen und Behörden

### Energieberatungstermine der Stadt und des Landkreises Bamberg

Es ist darauf hinzuweisen, dass für die kostenlose Energieberatung - jeweils in der Zeit von 12.00 Uhr bis 17.45 Uhr - aus Gründen der Terminplanung - unbedingt eine telefonische Anmeldung erforderlich ist. Die Beratungen finden im wöchentlichen Wechsel in den Räumen des Landratsamtes Bamberg, Ludwigstraße 23, 96052 Bamberg bzw. im Rathaus der Stadt Bamberg, Maximiliansplatz 3, 96047 Bamberg statt. Bei der Anmeldung wird auch die jeweilige Zimmer-Nr. bekanntgegeben, wo die Beratungen durchgeführt werden.

**Die Beratungstermine werden bis auf Weiteres nur telefonisch angeboten.**

Anmeldung beim Landratsamt Bamberg: 0951 / 85-588

Anmeldung bei der Stadt Bamberg: 0951 / 87-1724

#### Termine:

Mittwoch, 30.10.2024 keine Energieberatung

Mittwoch, 06.11.2024

Mittwoch, 13.11.2024

Mittwoch, 20.11.2024

Mittwoch, 27.11.2024

### Deutsche Rentenversicherung Nordbayern

Bei Fragen steht die Auskunft- und Beratungsstelle in Bamberg zur Verfügung.

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

[www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-nordbayern.de)

Kostenlose und schnelle Hilfe gibt es auch über das Bürgertelefon unter der Tel.-Nr. 0800 100048018.

### Zentrum Bayern Familie und Soziales

Die ZBFS-Servicezentren sind wieder für den allgemeinen Publikumsverkehr geöffnet und in allen Regionen Bayerns für Sie da!

**Bitte beachten Sie: Ein Besuch der Servicezentren ist grundsätzlich nur möglich, wenn Sie vorher einen Termin vereinbart haben. Nutzen Sie dabei bitte das Online-Terminservicetool unter [www.zbfs.bayern.de](http://www.zbfs.bayern.de)!**

Für Terminreservierungen sind wir auch telefonisch erreichbar: Unter **0931 32090929** steht ein Servicetelefon zur Verfügung.

### Pflegestützpunkt Bamberg

Information, Beratung und Unterstützung rund um das Thema Pflege, Pflegeleistungen und Hilfebedarf

Montag – Freitag: 08:00 – 12:00 Uhr

Mittwoch: 14:00 – 17:00 Uhr

Tel. 0951 / 85 9280

[info@pflegestuetzpunkt-bamberg.de](mailto:info@pflegestuetzpunkt-bamberg.de)

Pflegestützpunkt Bamberg, Luitpoldstraße 53, 96052 Bamberg

### Termine BBV BiWE Bezirk Oberfranken

Veranstaltungen des BBV Bildungswerkes im Bezirk Oberfranken sind grundsätzlich für jedermann zugänglich.

**Auch Nichtlandwirte und Privatpersonen sind herzlich willkommen!**

**Alle Termine finden Sie auf unserer Homepage unter:**

[www.bayerischerbauernverband.de/termine](http://www.bayerischerbauernverband.de/termine)

**Donnerstag, 14.11.2024 - 18:30 bis 21:00 Uhr -**

**Anmeldefrist: Donnerstag, 07.11.2024**

Veranstaltungsort: Schulküche AELF, Bamberg

Kochkurs: Knödel - verschiedene Variationen selbst gemacht

Infos und Anmeldung unter:

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27025489> oder

unter: [www.bayerischerbauernverband.de/termine](http://www.bayerischerbauernverband.de/termine)

**Donnerstag, 21.11.2024 - 17:00 bis 21:00 Uhr -**

**Anmeldefrist: 14. November 2024**

Veranstaltungsort: Schulküche AELF, Bamberg

Kochkurs: Pizza, Flammkuchen & Co.

Infos und Anmeldung unter:

<http://www.bayerischerbauernverband.de/termine>

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27025206> oder

unter: [www.bayerischerbauernverband.de/termine](http://www.bayerischerbauernverband.de/termine)

**Montag, 25.11.2024 - 18:30 bis 21:00 Uhr -**

**Anmeldefrist: Donnerstag, 18.11.2024**

Veranstaltungsort: Schulküche AELF, Bamberg

Kochkurs: V-Power – erlebe die Kraft vegetarischer und veganer Gerichte

Infos und Anmeldung unter:

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27025490> oder

unter: [www.bayerischerbauernverband.de/termine](http://www.bayerischerbauernverband.de/termine)

**Donnerstag, 12.12.2024 - 17:00 bis 21:00 Uhr -**

**Anmeldefrist: 05.12.2024**

Veranstaltungsort: Schulküche AELF, Bamberg

Backkurs: Zwischen Plätzchenduft und Tannengrün - Weihnachtliches Backen in der Adventszeit!

Endlich ist es wieder soweit: Weihnachten steht vor der Tür!

Infos und Anmeldung unter:

<https://www.bildung-beratung-bayern.de/?tid=27025210> oder

unter: [www.bayerischerbauernverband.de/termine](http://www.bayerischerbauernverband.de/termine)

**Mit freundlichen Grüßen**

**Ihr Bayerischer Bauernverband**

**Kreisverband Bamberg**

**Weide 28 - 96047 Bamberg**

**Tel. 0951-96517-130 - FAX 0951-96517-135**

**<mailto:Bamberg@BayerischerBauernVerband.de>**

**<http://www.BayerischerBauernVerband.de>**

### Staatlich anerk. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen

Kapuzinerstr. 34, 96047 **Bamberg**

**Außenstelle:** Zum Breitenbach 4, 91320 **Ebermannstadt**

**Tel. 0951-208 63 25 Mobil: 0151-562 848 28**

**Veranstaltung im November 2024:**

**„Lesung: Fünfzig Frauen, kein Kind“**

In dem Buch „50 Frauen - kein Kind“ beantworten ganz unterschiedliche Frauen Fragen rund um ihr Leben ohne Kinder. In persönlichen Porträts schildern die Frauen, welche Rolle die Kinderlosigkeit in ihrem Leben spielt. Manche Frauen sind bewusst kinderlos geblieben, bei manchen hat es sich nicht ergeben, andere hätten sich sehr gewünscht, ein Leben mit Kindern führen zu können.

Alle Frauen beschreiben, wie sie ihr Leben gestalten, was ihnen wichtig ist, was sie erfüllt, welche Spuren sie auf der Welt hinterlassen wollen und mit wem sie sich verbunden fühlen. So entsteht ein facettenreiches Bild kinderloser Frauen.

**Referentin: Doris Wallraff**, Dipl. Psych., BKID-Beraterin und Systemische Therapeutin (DGSF)

Die Lesung findet am **7.11.24 um 19:30 Uhr in der Buchhandlung Colibri, Austraße 12, 96047 Bamberg** statt; der **Eintritt ist frei**, um Spenden für die Beratungsstelle wird gebeten.

**Veranstalter:** Förderverein der staatl. anerk. Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, **DONUM VITAE in Bamberg**

## Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken

### Teilhabeangebote für Menschen mit und ohne Demenz und ihre Angehörigen in Oberfranken – Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken stellt online vor

Am Mittwoch, 13.11.2024 lädt die Fachstelle für Demenz und Pflege Oberfranken zum Online-Fachtag mit dem Thema Teilhabe von Menschen mit und ohne Demenz und ihren Angehörigen ein. Von 9.30 bis 13.00 Uhr präsentieren oberfränkische Kulturschaffende ihre Teilhabeangebote aus den Bereichen Kunst, Kultur, Geselligkeit, Natur, Bewegung, Musik und Geistlichkeit. Eingeladen sind Angehörige von Menschen mit Demenz, professionell und ehrenamtlich Tätige sowie alle Interessierten, die mehr über Teilhabeangebote der Region erfahren möchten.

Die Zahl der Menschen, die an Demenz erkranken, nimmt stetig zu. Ebenso die Anzahl von Angehörigen, die täglich die Pflege und Betreuung dieser übernehmen. Leider fehlt es den Angehörigen oft an Möglichkeiten oder manchmal auch an Mut für gemeinsame Unternehmungen mit den erkrankten Personen. Doch es gibt oberfrankenweit bereits Angebote, die speziell auf die Bedürfnisse von Menschen mit und ohne Demenz und ihren Angehörigen ausgerichtet sind. Diese sollen im Rahmen des Fachtages besser bekannt gemacht werden und andere Anbietende ermutigen, weitere Teilhabeangebote auf den Weg zu bringen.

Im Rahmen eines Impulsvortrages führt Sabine Distler vom Curatorium Altern gestalten in das Thema Teilhabe ein. Im Anschluss präsentieren das Europäische Museum für Modernes Glas Rödentel, die Alte Schäferei Ahorn, das Stadtmuseum Bad Staffelstein, der Erlebnisbauernhof Altendorf und der demenzfreundliche Chor Bayreuth ihre Teilhabeangebote für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen. Die Fachstelle für pflegende Angehörige Bamberg berichtet von Wanderungen mit Betroffenen und Angehörigen, die Kirchengemeinde Kasendorf von einem Gottesdienst zum Thema Demenz - als möglicher Einstieg, um demenzsensible Gottesdienste anzubieten.

Der Fachtag findet online über Microsoft Teams statt. Um Anmeldung wird gebeten unter 0951 / 85 512 oder [info@demenz-pflege-oberfranken.de](mailto:info@demenz-pflege-oberfranken.de)

## Landratsamt Bamberg warnt vor erhöhter Wildunfallgefahr zur Zeitumstellung

Das Landratsamt Bamberg weist im Zusammenhang mit der bevorstehenden Zeitumstellung auf die erhöhte Gefahr von Wildunfällen hin. Mit der Rückkehr zur Winterzeit fällt der Berufsverkehr wieder vermehrt in die Dämmerung – eine Zeit, in der Wildtiere wie Rehe, Wildschweine und Rotwild besonders aktiv sind.

Wildunfälle ereignen sich häufig in diesen Stunden, da Wildtiere nicht selten in Gruppen die Straße überqueren. Autofahrer sollten deshalb besonders aufmerksam sein und bei Sichtung von Wild auf der Fahrbahn sofort abblenden und kontrolliert bremsen. Das Landratsamt rät zudem dringend davon ab, unkontrollierte Ausweichmanöver zu versuchen, da diese zu schweren Unfällen führen können.

Wenn eine Kollision unvermeidbar ist, sollten Autofahrer das Lenkrad festhalten und das Fahrzeug kontrolliert zum Stehen bringen. Der Unfallort muss abgesichert und der Vorfall der Polizei gemeldet werden. Wildunfälle sind in Bayern keine

Seltenheit: Statistiken zeigen, dass in Deutschland täglich etwa 750 Wildunfälle passieren, was einem Unfall alle zwei Minuten entspricht.

„Gerade in der dunklen Jahreszeit ist es wichtig, dass Autofahrer mit angepasster Geschwindigkeit unterwegs sind und den Straßenrand sowie Waldländer im Blick behalten,“ erklärt das Landratsamt Bamberg. „Wild kann plötzlich auf die Fahrbahn laufen. Bleiben Sie stets bremsbereit, besonders in der Dämmerung.“

Auch der ADAC empfiehlt, in Gebieten mit Wildwechsel-Schildern den Fuß vom Gas zu nehmen. Die Fahrgeschwindigkeit sollte an die Sichtweite angepasst werden – bei 50 Metern Sicht sind 50 km/h ratsam, um im Ernstfall rechtzeitig reagieren zu können.

Die Jagdvereinigungen in der Region Bamberg und der Bayerische Jagdverband setzen auf Maßnahmen wie Wildreflektoren und Duftzäune, um Wildtiere von Straßen fernzuhalten. Doch trotz dieser Bemühungen bleibt es wichtig, dass Verkehrsteilnehmer gerade zur Zeitumstellung besonders aufmerksam fahren.

Die Ursachen für Wildunfälle sind vielfältig: Zunehmender Verkehr, die Zerschneidung von Lebensräumen durch Straßen und Bauprojekte sowie der gestiegene Freizeitdruck auf die Natur treiben Wildtiere auf die Straßen.

Das Landratsamt Bamberg appelliert an alle Autofahrer, vorausschauend zu fahren und in Gebieten mit Wildwechsel-Schildern besonders vorsichtig zu sein.

## Müllverbrennung; Hohes Abfallaufkommen – Wartezeiten

Der Zweckverband Müllheizkraftwerk bittet seine Kunden, nicht dringende Abfallanlieferungen möglichst zu vermeiden bzw. zu verschieben.

Hintergrund ist, dass das Abfallaufkommen derzeit sehr hoch ist und deshalb der Müllbunker nahezu vollständig gefüllt ist. Die Situation verschärft sich erfahrungsgemäß gegen Ende der Woche, sodass dann leider auch längere Wartezeiten nicht ausgeschlossen sind.

Die Gründe für die aktuelle Lage sind einerseits Nachhol-effekte aus der Zeit des Gesamtstillstandes der Anlage im Juli, andererseits auch die Revision einer regionalen Müllverbrennungsanlage mit der daraus resultierenden Verpflichtung des Zweckverbandes zur gegenseitigen Aushilfe. Zudem ist das Abfallaufkommen insgesamt sehr hoch, da auch die umliegenden Müllverbrennungsanlagen bis an die Kapazitätsgrenzen ausgelastet sind.

Der Zweckverband versucht derzeit alle Möglichkeiten auszu-schöpfen, um einen geregelten Anlieferbetrieb zu gewährleisten und bittet dabei um die Unterstützung seiner Kunden.



## Schulnachrichten

## Fachoberschule „Fränkische Schweiz“ in Eggolsheim

Die Fachoberschule „Fränkische Schweiz“ in Eggolsheim lädt am Mittwoch, den 6.11.2024 um 19.00 Uhr zu einem Informationsabend zum Übertritt an die Fachoberschule ein. Die Schulleitung stellt die vier Ausbildungsrichtungen Sozialwesen, Gestaltung, Gesundheit und Agrarwirtschaft, Bio- und Umwelttechnologie vor und zeigt beruflich orientierte Wege zur Hochschulreife auf.

Die Fachoberschule ist eine zeitgemäße, Praxis und Theorie verbindende Schulform, um in zwei Jahren zur Fachhochschulreife zu gelangen, um zu studieren oder seine Chancen auf dem Arbeitsmarkt wirksam zu verbessern. Die private Fachoberschule „Fränkische Schweiz“ folgt als staatlich anerkannte Fachoberschule in allen Bedingungen und Vorgaben denen von staatlichen oder kommunalen Fachoberschulen.

Nähere Informationen zur FOS „Fränkische Schweiz“ und über die Ausbildungsrichtungen erhalten Sie unter [www.arche-twi.com/fachabitur/](http://www.arche-twi.com/fachabitur/)



## Gemeindebücherei

### Gemeindebücherei Heiligenstadt und Lesekreis von Dr. Landendörfer

Liebe Leserinnen und Leser,

#### NEU FÜR SIE: UNSERE BÜCHEREI – HOMEPAGE

Wir freuen uns sehr, Ihnen mitteilen zu können, dass die Gemeindebücherei Markt Heiligenstadt jetzt eine eigene Internetseite hat. Unter [buecherei-markt-heiligenstadt.de](http://buecherei-markt-heiligenstadt.de) finden Sie

- **Aktuelles** wie Termine, Nachrichten und Downloads,
- **Benutzerinfos** wie Öffnungszeiten, Gebühren, Fristen, Formulare,
- **Medien** wie die neuen Medien und den Medienkatalog,
- **Über uns** mit Infos zur Bücherei Markt Heiligenstadt,
- **Kontakt** wie Anfahrt, Standort, etc.

Wir hoffen, damit für all unsere Besucher, vor allem auch für die, die außerhalb von Heiligenstadt wohnen, einen interessanten Service anbieten zu können.

#### VERLEIHUNG DES BÜCHEREI-SIEGELS IN GOLD



Am 2. Oktober wurde der Gemeindebücherei Heiligenstadt in einer festlichen Veranstaltung in Vierzehnheiligen vom St. Michaelsbund das Bücherei-Siegel in Gold für die Jahre 2024/25 verliehen. Wir haben uns sehr gefreut, dass unser 3. Bürgermeister Bernd Büttner die Gemeinde bei der Verleihung vertreten hat.

#### UNSER ERZÄHLTHEATER WIRD ZUM TREFFPUNKT IN DER BÜCHEREI!

Wir freuen uns sehr auf euch, liebe Leseratten, egal, ob ihr schon länger dabei seid oder mal zum Schnuppern kommen wollt!

Der nächste Termin ist Donnerstag, der 24. Oktober 2024, wie immer ab 16.00 Uhr. Passend zum Herbst lesen wir das Buch „Der Blätterdieb“ von Alice Hemming vor.

Merkt euch gern schon einmal die November-Termine vor:

- 14. November: „Sankt Martin“
- 28. November: „Wo die wilden Kerle wohnen“ von Maurice Sendak.

#### UNSER BUCHTIPP DES MONATS:

„**Pi mal Daumen**“: Bestseller-Autorin **Alina Bronsky** legt eine Komödie über zwei Menschen vor, die aus unterschiedlichen Welten stammen – und am Ende nicht mehr ohne einander sein wollen. Warmherzig, rasant und höchst unterhaltsam. Sie begegnen sich zum ersten Mal in einer Vorlesung: Der hochbegabte Oscar ist 16, hat einen Adelstitel und ist noch nie mit der U-Bahn gefahren. Moni Kosinsky, über 50, hat drei Enkel, mehrere Nebenjobs und liebt knalligen Lippenstift und hohe Absätze. Sie ist fest entschlossen, sich heimlich den Traum von einem Mathe-Studium zu erfüllen. Auch für Menschen, die eine eher schwierige Beziehung zur Mathematik hatten, ein großer Lesegenuss!

#### Unsere Öffnungszeiten:

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Montag     | 17.00 – 19.00 Uhr |
| Dienstag   | 16.00 – 18.00 Uhr |
| Donnerstag | 15.00 – 17.00 Uhr |

Stöbern im Internet: Kein Problem!

Unter LIBRARY - iOPAC ([buecherei-heiligenstadt.spdns.org](http://buecherei-heiligenstadt.spdns.org)) finden Sie unseren Katalog im Internet. Unter „**Neue Titel**“ können Sie unsere aktuellen Neuanschaffungen entdecken. Sie können gern das Buch Ihrer Wahl reservieren.

**Das Bücherei-Team wünscht euch und Ihnen allen einen goldenen Oktober!**

#### LESEKREIS FÜR SENIOREN

Wir wollen uns wieder wie gewohnt zum gemütlichen Miteinander und Vorlesen im Nebenzimmer des „Heiligenstadter Hofes“ treffen.

In der Herbstzeit gehen wir gern auf Ihre Wünsche nach kürzeren Texten ein, damit das Plaudern nicht zu kurz kommt!

Bitte merken Sie sich die folgenden Termine für den Lesekreis vor:

|          |              |        |
|----------|--------------|--------|
| Mittwoch | 16. Oktober  | 14 Uhr |
| Mittwoch | 13. November | 14 Uhr |

Jeder, der sich für Geschichten interessiert, ist herzlich eingeladen.

Es freuen sich auf Sie die Vorleser Peter Landendörfer und Ulrich Reitz



## Volkshochschule

### VHS Bamberg – Land – Rente... und jetzt?

#### Workshop für Menschen am Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand

Nie wieder zur Arbeit zu müssen - das klingt traumhaft in den Ohren gestresster Werktätiger. Nur noch Freizeit bedeutet aber auch, dass man einen neuen Lebensrhythmus finden muss. Viele alltägliche Sozialkontakte fallen weg. Einige empfinden daher Einsamkeit. Andere werden von wohlmeinenden Angehörigen verplant, denn sie „haben ja jetzt nichts mehr zu tun!“ Mit dem Abschied vom Beruf droht ein Identitätsverlust. Nach einer Phase der Euphorie setzt bei vielen „Jung-Rentnerinnen und -Rentnern“ die Ernüchterung ein. Sie stellen sich die Frage, wie es nun weitergehen soll.

Ruhestand ohne Planung - das ist, als ginge man unvorbereitet auf Weltreise.

Der Workshop „Rente... und jetzt?“ ähnelt einem Besuch im Reisebüro: Die Referentin Antonia Lanuschni von perspektTEAM fragt die Teilnehmenden nach ihren Traumzielen und bisherigen Erfahrungen. Sie stellt ihnen mögliche Ziele vor, überlegt gemeinsam mit ihnen, was die richtige Route sein könnte, wer sie auf dem Weg begleiten könnte und was sie unterwegs erleben wollen und das nicht nur im Bezug auf eine Reise.

Referentinnen: Antonia Lanuschni, perspektTEAM, und Marion Hartmann, Carithek

Für kalte Getränke und einen kleinen Snack wird gesorgt. Parkplätze stehen am Friedhof zur Verfügung. Eine gemeinsame Veranstaltung der VHS Bamberg-Land, der Carithek Bamberg und der Fachkraft Senioren des Landkreises.

**Nr. 450GS01**

**Freitag, 08.11.2024, 13:00 - 18:00**

**Oertelscheune, 91332 Heiligenstadt**

**Gebühr: 20,00 €**

Info und Anmeldung:

[www.vhs-bamberg-land.de/p/488-C-6844110](http://www.vhs-bamberg-land.de/p/488-C-6844110)

Tel.: 0951 / 85-760

[info@vhs-bamberg-land.de](mailto:info@vhs-bamberg-land.de)



## VHS Bamberg-Land: „Konzert zu Allerseelen“

am Sonntag, den 03.11.2024 um 17:00 Uhr in der  
Pfarrkirche St. Leonhard in Breitengüßbach

Konzert zu Allerseelen vom Kaiser-Heinrich-Chor –  
„Hebe deine Augen auf“

Allerheiligen und Allerseelen sind in der katholischen Kirche zwei besonders geprägte Gedenktage. Menschen gedenken an diesen Tagen ihrer liebsten Verstorbenen. Dies bedeutet oft auch eine erhebliche Belastung, denn erneut muss mit dem Tod einer geliebten Person umgegangen werden. Musik kann uns gerade in diesen schmerzhaften Momenten zur Seite stehen.

So möchte der Kaiser-Heinrich-Chor Bamberg unter der Leitung von Helmut Mehling mit klassischen Weisen, mit Chorstücken und Liedern von Anton Bruckner, Felix Mendelssohn, John Rutter, Franz Schubert und anderen zum Innehalten und Nachdenken einladen.

Die nachdenklichen und tröstlichen Weisen erklingen an zwei Terminen:

- **Samstag, 02.11. um 19:00 Uhr**  
in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Schönbrunn
- **Sonntag, 03.11. um 17:00 Uhr**  
in der Pfarrkirche St. Leonhard in Breitengüßbach

in Kooperation mit der VHS Bamberg-Land

Für beide Darbietungen wird kein Eintritt erhoben, Geldspenden am Ende der Veranstaltung werden dankend entgegengenommen.

**Das Konzert in Breitengüßbach wird in Zusammenarbeit mit der VHS Bamberg-Land veranstaltet.**

Es ergeht eine herzliche Einladung zu diesen besinnlichen Konzerten!



## Kirchliche Nachrichten

## Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Heiligenstadt i. OFr. – Christuskirche

### Sonntag, 27.10.2024

09:00 Uhr Gebet für den Gottesdienst (Raum 3)  
09:30 Uhr Gottesdienst  
Leitung: Brigitte Geiger  
Predigt: Pastor i.R. Ekkehard Pithan  
Klavier: Margita Pithan  
anschl. Angebot zum Segensgebet und Kirchencafé

### Dienstag, 29.10.2024

11:00 Uhr Gebet für Welt, Frieden und Kirche (Raum 3)

### Mittwoch, 30.10.2024

19:00 Uhr Bibelgespräch: Bibeltexte zur Zukunft der Welt: Psalm 96 (neue Reihe)

### Donnerstag, 31.10.2024

15:00 Uhr Tabea-Bibelstunde: Bibeltexte zur Zukunft der Welt: Psalm 96 (neue Reihe)

### Sonntag, 03.11.2024

09:00 Uhr Gebet für den Gottesdienst (Raum 3)  
09:30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl zu Römer 13,1-7 „Der Staat und wir“  
Leitung und Predigt: Pastor Dirk Zimmer  
anschl. Angebot zum Segensgebet und Kirchencafé  
14:00 Uhr Ökumenische Andacht auf dem Friedhof

### Dienstag, 05.11.2024

11:00 Uhr Gebet für Welt, Frieden und Kirche (Raum 3)

### Mittwoch, 06.11.2024

19:00 Uhr Bibelgespräch: „Die Zukunft der Welt“ Jesaja 60; 65,17-25

### Donnerstag, 07.11.2024

15:00 Uhr Tabea-Bibelstunde: „Die Zukunft der Welt“ Jesaja 60; 65,17-25

### Samstag, 10.11.2024

14:30 Uhr Tabea-Erinnerungsgottesdienst; anschl. Kaffeetrinken

### Sonntag, 10.11.2024

09:00 Uhr Gebet für den Gottesdienst (Raum 3)  
09:30 Uhr Gottesdienst  
Leitung: Rolf Voß  
Predigt: Pastor Maik Schneider (EFG Forchheim)  
anschl. Angebot zum Segensgebet und Kirchencafé

### Dienstag, 12.11.2024

11:00 Uhr Gebet für Welt, Frieden und Kirche (Raum 3)

### Sonntag, 17.11.2024

09:00 Uhr Gebet für den Gottesdienst (Raum 3)  
09:30 Uhr Gottesdienst zum Weltgebetstag für verfolgte Christen:  
Gestaltung Inge Seidel und Jürgen Lindner  
anschl. Angebot zum Segensgebet und Kirchencafé

Gottesdienste und Bibelvorträge werden über das Tabea-Hausnetz übertragen. Die Predigten sind ab Sonntagnachmittag auch auf [www.efg-heiligenstadt.de](http://www.efg-heiligenstadt.de) zu hören und zu sehen.

## Evang.- Luth. Kirchengemeinde Heiligenstadt

**St. Veit- Michaelskirche Heiligenstadt und**

**Johanniskirche Siegritz**

**Pfarramt Leinleiter- und Aufseßtal**

Pfarrberg 2, 91332 Heiligenstadt

Tel.: 09198/ 332

E-Mail: [pfarramt.leinleiter-aufsesstal@elkb.de](mailto:pfarramt.leinleiter-aufsesstal@elkb.de)

Neue erweiterte Öffnungszeiten: Dienstag, 9 bis 12 Uhr und 16 bis 17 Uhr, Donnerstag 9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr, Freitag 9 bis 12 Uhr

**Pfarramtsführer** der neuen Pfarrei Leinleiter- und Aufseßtal ist Pfarrer Martin Völkel aus Aufseß, Tel.: 09198/ 99 88 22  
Pfarrer Peter Herbert aus Unterleinleiter, auf der 2. Pfarrstelle, ist u. a. zuständig bei **Sterbefällen**, Tel.: 09194/ 328.

## Gottesdienste und Veranstaltungen

### Mittwoch, 23. Oktober:

19:30 Uhr Konfirmandenelternabend, GEZ Heiligenstadt.

### Donnerstag, 24. Oktober:

14:00 Uhr Seniorennachmittag Heiligenstadt, Gemeindezentrum  
19:30 Uhr AG Schutzkonzept, GEZ Heiligenstadt

### Freitag, 25. Oktober:

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindezentrum Heiligenstadt

### Sonntag, 27. Oktober:

10:30 Uhr Familiengottesdienst Heiligenstadt

### Dienstag, 29. Oktober:

17:00 Uhr Jungschar „Explorer“, GEZ Heiligenstadt

### Donnerstag, 31. Okt., Reformation:

19:00 Uhr GD Heiligenstadt

### Donnerstag, 31. Okt. bis So. 3. Nov.:

Treff der Jugend-Freizeit in Achenkirch am Achen-see für Teens von 14-25 Jahre

### Sonntag, 3. November:

14:00 Uhr Ökumenische Friedhofsandacht Heiligenstadt, Friedhof

### Freitag, 8. November:

15:30 Uhr Konfirmandenunterricht, Gemeindezentrum Heiligenstadt

### Sonntag, 10. November:

9:00 Uhr GD Siegritz mit Taufe

- 10:30 Uhr GD Heiligenstadt im Gemeindezentrum:  
Segnungsgottesdienst mit Team
- 15:00 Uhr CVJM-Spielenachmittag  
im Gemeindezentrum Heiligenstadt

**Dienstag, 12. November:**

- 17:00 Uhr Jungschar „Explorer“, GEZ Heiligenstadt

**Donnerstag, 14. November:**

- 14:00 Uhr Seniorennachmittag Heiligenstadt,  
Gemeindezentrum

Wir suchen einen Mesner oder eine Mesnerin für Beerdigungen und Hochzeiten und eine Reinigungskraft für das Gemeindezentrum und die Kirche auf Minijobbasis. Bitte im Pfarramt melden.

**Hinweis Ehejubiläen**

Wenn Sie anlässlich Ihres Festtages eine Dankandacht mit Segnung feiern möchten, melden Sie sich bitte im Pfarramt.

**Kirchengemeinde Oberngrub****100 Jahre Kirche Oberngrub –****Einladung zum Festgottesdienst.**

Die Kirche St. Georg von Oberngrub feiert im kommenden Kirchenjahr ihr 100-jähriges Jubiläum. Wir laden Sie herzlich ein, mit uns den Auftakt ins Jubiläumsjahr zu begehen.

Am ersten Advent (1.12.2024), dem ersten Sonntag im Jahreskreis, wird um 10:00 Uhr ein feierlicher Festgottesdienst stattfinden, bei dem der Landfrauenchor für die musikalische Gestaltung sorgt.

Gemeinsam möchten wir dieses Besondere Ereignis feiern und uns auf das Jubiläumsjahr 2025 einstimmen. Herzliche Einladung ergeht an alle!

Wir freuen uns, diesen bedeutenden Moment mit Ihnen zu teilen.

Zudem findet eine Krippenausstellung statt. Neben mehreren Einzelkrippen wird auf einer Länge von ungefähr 10 Metern eine simultan Krippe von Burkhard Wailerbacher in der Maschinenhalle von Oberngrub ausgestellt sein. Nach dem ersten Advent können die Krippen bis einschließlich dem Dreikönigstag, ausgenommen vom ersten Weihnachtstage, an Sonnen- und Feiertagen zwischen 14:00 und 16:00 Uhr oder auf telefonischer Anfrage besichtigt werden (0151 – 28862389).

*Die Kirchengemeinde Oberngrub*

**Kath. Pfarramt St. Paul  
Heiligenstadt-Burggrub**

Greifensteinstraße 5, 91332 Heiligenstadt

Tel.: 0 91 98 / 3 24; Fax: 0 91 98 / 81 63

E-Mail: [ssb.jura-aisch@erzbistum-bamberg.de](mailto:ssb.jura-aisch@erzbistum-bamberg.de)

**Gottesdienstordnung für die kath. Pfarreien  
Heiligenstadt-Burggrub und Tiefenpöhl****Sonntag, 27.10.2024**

- 08:30 Uhr Eucharistiefeier zum Kirchweihfest, Teuchatz
- 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst, Heiligenstadt
- 14:00 Uhr Tauffeier, Heiligenstadt

**Dienstag, 29.10.2024**

- 18:30 Uhr Feierlicher Rosenkranz, Heiligenstadt

**Mittwoch, 30.10.2024**

- 19:00 Uhr Rosenkranz, Tiefenpöhl
- 19:00 Uhr Rosenkranz, Oberngrub

**Freitag, 01.11.2024**

- 08:30 Uhr Pfarrgottesdienst, Tiefenpöhl
- 10:00 Uhr Eucharistiefeier, Heiligenstadt
- 14:00 Uhr Kurzandacht und Friedhofgang, Burggrub
- 14:00 Uhr Kurzandacht und Friedhofgang, Tiefenpöhl
- 14:00 Uhr Kurzandacht und Friedhofgang, Oberngrub
- 15:15 Uhr Kurzandacht und Friedhofgang, Teuchatz
- 15:15 Uhr Kurzandacht und Friedhofgang, Herzogenreuth
- 15:15 Uhr Kurzandacht und Friedhofgang, Kalteneggelsfeld

**Samstag, 02.11.2024**

- 08:00 Uhr Eucharistiefeier; Tiefenpöhl
- 18:00 Uhr Vorabendmesse/Pfarrgottesdienst, Burggrub

**Sonntag, 03.11.2024**

- 08:30 Uhr Eucharistiefeier, Tiefenpöhl
- 10:00 Uhr Familiengottesdienst, Heiligenstadt

**Dienstag, 05.11.2024**

- 18:30 Uhr Eucharistiefeier, Heiligenstadt

**Donnerstag, 07.11.2024**

- 18:30 Uhr Eucharistiefeier, Teuchatz

**Freitag, 08.11.2024**

- 15:30 Uhr Eucharistiefeier in der Christuskirche,  
Heiligenstadt

- 18:00 Uhr Firm-Start-Gottesdienst, Heiligenstadt

**Sonntag, 10.11.2024**

- 08:30 Uhr Pfarrgottesdienst zum Patronatsfest, Tiefenpöhl
- 10:00 Uhr Eucharistiefeier, Heiligenstadt
- 17:30 Uhr Martinszug und -spiel, Tiefenpöhl

**Donnerstag, 14.11.2024**

- 18:30 Uhr Eucharistiefeier, Oberngrub

**Sonntag, 17.11.2024**

- 08:30 Uhr Eucharistiefeier und Ehrenmalfeier, Tiefenpöhl
- 10:00 Uhr Pfarrgottesdienst und Kinderkirche, Heiligenstadt
- 14:00 Uhr Kurzandacht und Ehrenmalfeier, Teuchatz

**Informationen und Veranstaltungen****Kontakt (HS/TP)**

Wer ein Anliegen hat, das nicht unter die Rubrik „hohe Priorität“ bzw. „seelsorgerischer Notfall“ fällt, möchte bitte die ausgewiesenen Bürozeiten beachten. Das Pfarramt ist in der Regel immer Dienstagnachmittag von 14:00 bis 16:00 Uhr und Donnerstagsvormittag von 08:30 bis 10:30 Uhr besetzt (Tel.: 09198/324). Nach Möglichkeit werden Anfragen per Email erbeten ([ssb.jura-aisch@erzbistum-bamberg.de](mailto:ssb.jura-aisch@erzbistum-bamberg.de)). Auskünfte und Informationen auf der Homepage der Pfarrei Heiligenstadt-Burggrub (<https://www.pfarrei-heiligenstadt.de>).

**Taufe (HS/TP)**

Primärer Ort von Tauffeiern sind die Pfarrkirchen der Gemeinden, das heißt die Pfarrkirchen St. Paul und St. Martin. Bislang können sie auch in Filialkirchen erfolgen, insofern ein Geistlicher dafür gefunden werden kann (Anmeldung im Pfarramt).

**Trauer, Jubelfeiern, Jubiläen (HS/TP)**

Wer in der nächsten Zeit eine kirchliche Feier wünscht (z. B. Trauung, Jubelhochzeit, Jubiläum, ...), möchte sich bitte frühzeitig an das Katholische Pfarramt in Heiligenstadt wenden. Konkrete Planungen sind nach Absprache mit allen Beteiligten sinnvoll.

**Beerdigungen (HS/TP)**

Der Erstkontakt bei Beerdigungen kann über die Mesner der Pfarrkirchen erfolgen. In der Pfarrei Heiligenstadt-Burggrub bei Herrn Mesner Freitag (Tel.: 0151/57708732) und in der Pfarrei Tiefenpöhl bei Herrn Mesner Herold (Tel.: 09198/996850).

**Kinderkirche in Heiligenstadt (HS)**

Im neuen Schul- und Arbeitsjahr 2024/25 öffnet die Kinderkirche die Pforten an folgenden Sonntagen um 10:00 Uhr in der Pfarrkirche Heiligenstadt: 20. Oktober, 17. November, 19. Januar, 16. Februar, 16. März, 06. April, 18. Mai und 20. Juli. Herzliche Einladung an alle Familien mit kleinen Kindern.

**Firmung 2025**

an alle Schülerinnen und Schüler der 9. Klassen

Wenn Du katholisch bist, im Seelsorgebereich Jura-Aisch wohnst und zur Firmung gehen möchtest, dann melde Dich jetzt an.



**Wie?** Sende eine Mail an Gemeindereferent Volker Drechsel ([volker.drechsel@erzbistum-bamberg.de](mailto:volker.drechsel@erzbistum-bamberg.de)). Oder scanne einfach den QR-Code

Die Firmungen sind für Ende des **Schuljahres 24/25** geplant und sollen in **Eggolsheim** und **Heiligenstadt** stattfinden.

Es wäre super, wenn Du auch Schulkollegen oder Freunden von der Firmanmeldung erzählen könntest. Bei evtl. Fragen wende Dich an GR Volker Drechsel, oder an euer Pfarramt.

*Wir freuen uns auf Dich!*

*GR V. Drechsel und das Pastoralteam Jura-Aisch*

## Ausblick auf die Firmungen 2025 – Mithelfer gesucht

Die Firmvorbereitungen für das kommende Jahr sind bereits in der Vorplanung. Da mit Pastoralreferent Andy Barthel der Hauptverantwortliche nicht mehr zur Verfügung stehen wird, habe ich vor, ein Team zusammenzustellen, das diese Firmvorbereitung mit mir zusammen durchführen wird. Dieses Team wird, im Idealfall, über mehrere Jahre Jugendliche, zurzeit ca. 110, aus dem gesamten Seelsorgebereich in der Firmvorbereitung begleiten. Schön wäre es, wenn in diesem Team Frauen, Männer und Jugendliche aus allen Ecken des Seelsorgebereiches tätig werden. Und genau dazu brauche ich Ihre Unterstützung! Wenn Sie, wenn Ihr, an so einem Team Spaß hätten, dann meldet Euch, melden Sie sich bei mir, unter volker.drechsel@erzbistum-bamberg.de. Ich freue mich auf Ihre und Eure Unterstützung!

*Gemeindereferent Volker Drechsel*

Urlaub Pfarrer Kaiser (29.-31.10., HS)

Schließtag Katholisches Pfarramt Heiligenstadt (29./31.10., HS)

Familiengottesdienst in Heiligenstadt (03.11., 10:00, HS)

Entsprechend der Jahreszeit ergeht herzliche Einladung an alle Familien und Interessierten zum nächsten Familiengottesdienst mit dem Thema „Ich habe dich nicht vergessen!“ Gemeinsam möchten wir darüber nachdenken, was es bedeutet, jemanden im Herzen zu tragen – auch über das Leben hinaus. Der Gottesdienst findet am Sonntag, den 03. November 2024, um 10:00 Uhr in Heiligenstadt statt unter musikalischer Begleitung von der Kirchenband BuKiMU mit Lindern aus dem Cantate-Liederbuch. Anschließend können faire Waren vom „Welt-Laden“ erworben werden.

Für genauere Informationen sei an der Stelle auf die aktuelle Ausgabe der Gottesdienstordnung verwiesen. Sie liegt an den Schriftenständen in den (Pfarr-) Kirchen auf.



## Veranstaltungskalender

### Veranstaltungskalender

#### Oktober

- 19.10. – 20.10.** Kirchweih am TABEA in Heiligenstadt
- 26.10.** Themenabend des SC Markt Heiligenstadt
- 26.10. – 27.10.** Herbstkirchweih in Teuchatz
- 26.10. – 27.10.** Kerwa in Traindorf

#### NOVEMBER

- 08.11.** VHS Bamberg Land: Rente... und jetzt? - Oertelscheune
- 10.11.** Wanderung: Herbstliche Runde durchs Fahrental zur Eggerbachquelle, Treffpunkt: Feuerwehrhaus Kalteneggelsfeld
- 10.11.** St. Martin in Tiefenpözl
- 17.11.** Patronatsfest-St. Martins-Kirchweih in Tiefenpözl
- 16.11.** Forellenessen des SC Markt Heiligenstadt
- 23.11.** Adventsglühen  
Schützenverein Veilbronn-Siegritz

## ANZEIGEN!

Einfach bequem ONLINE BUCHEN: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## LOKALE INFORMATIONEN. AM LAUFENDEN BAND.



[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

### Über 5 Millionen Exemplare pro Woche an 3 Druckerei-Standorten in ...

**04916 Herzberg  
(Brandenburg)**  
An den Steinenden 10

**36358 Herbstein  
(Hessen)**  
Industriestraße 9 – 11

**54343 Föhren  
(Rheinland-Pfalz)**  
Europa-Allee 2

**Mit uns erreichen  
Sie Menschen.**



**Druckhaus WITTICH KG**  
Drucken für Marken. Service für Kunden. Qualität die begeistert.

#### Impressum

## Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i. OFr.



Das Mitteilungsblatt Markt Heiligenstadt i. OFr. erscheint monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

– Herausgeber, Druck und Verlag:

LINUS WITTICH Medien KG,  
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0  
[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

– Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister des Marktes Heiligenstadt Stefan Reichold,  
Marktplatz 20, 91332 Heiligenstadt i. OFr.

für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

gemäß § 7 Abs.1 TMG: Geschäftsführer Christian Zenk in LINUS WITTICH Medien KG.

Nach §§ 8 bis 10 TMG sind die LINUS WITTICH Medien als Diensteanbieter nicht verpflichtet, übermittelte oder gespeicherte fremde Informationen zu überwachen oder nach Umständen zu forschen, die auf eine Rechtswidrigkeit hinweisen.

– Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Text- und Anzeigenveröffentlichungen sowie Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Schadenersatzansprüche sind ausgeschlossen. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störungen des Arbeitsfriedens bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.

#### Urheberrechtshinweise:

Der Inhalt und das Layout dieser Webpräsentation sind urheberrechtlich geschützt. Nachdrucke und sonstige Verwendung jeglicher Art, auch auszugsweise, bedürfen der ausdrücklichen schriftlichen Genehmigung des Verlages.



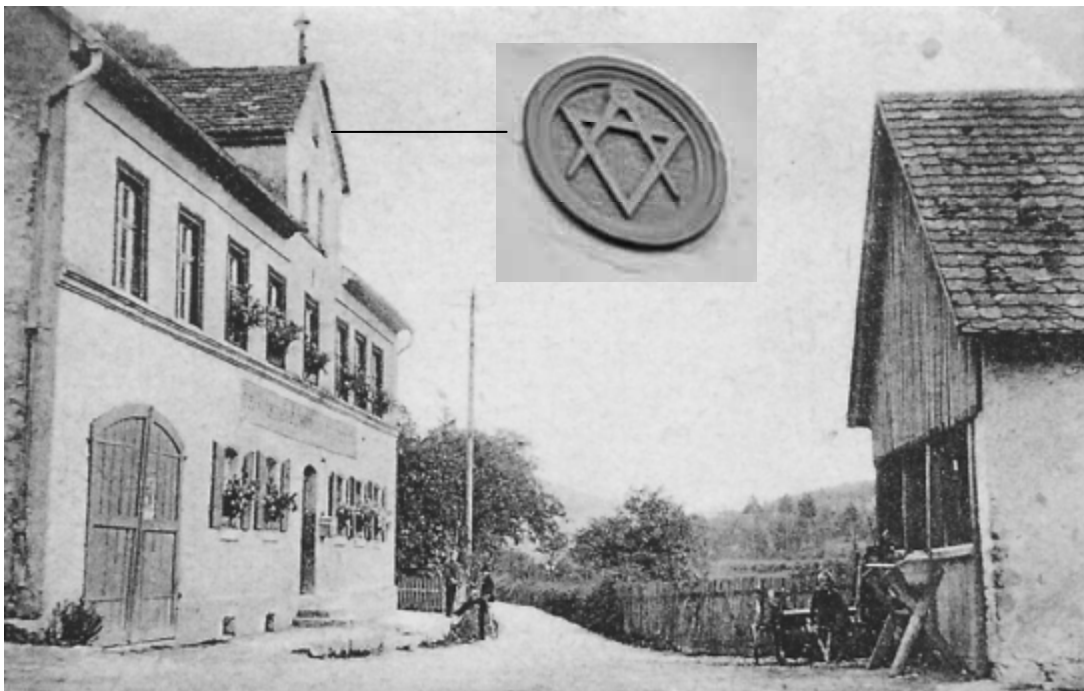
# Aus der Geschichte von Heiligenstadt und Umgebung

## Schwere Körperverletzungen in Zoggendorf

In der Nacht vom 1. auf den 2. Mai 1857 wurde der Bauer Johann Jakob Distler auf dem Nachhauseweg von Heiligenstadt nach Zoggendorf misshandelt und in die Leistengegend gestochen. Als Täter wurde Friedrich Langenfelder ermittelt, den Distler zuvor als Lumpen und „Plassenburger“ beschimpfte (Anm.: Auf der Plassenburg gab es seit 1817 ein Zwangsarbeitshaus, später Zuchthaus. Die dort Inhaftierten waren lebenslang als „Plassenburger“ markiert). Im Dezember 1858 wurde Langenfelder wegen Körperverletzung mit einer Waffe vom königlichen Bezirksgericht Bamberg zu einer 3-monatigen „doppeltgeschärften“ Gefängnisstrafe verurteilt.

Gut 40 Jahre später gab es in Zoggendorf einen krasseren Fall, der allerdings etwas kurios anmutet. Der Bauer Johann Schmidt, genannt „Liesenjohann“, konnte es nicht leiden, wenn man ihm „ins Gesicht schaute“. Er fühlte sich verspottet, verabreichte deswegen im Herbst 1898 dem Georg Scheuring, ledigen Sohn des Bürgermeisters, eine Ohrfeige. In der Nacht vom 31. Oktober auf den 1. November erfolgte dann die Revanche. Johann Schmidt erreichte um etwa 22.45, vom Wirtshaus in Heiligenstadt kommend, den Bereich zwischen Schmiede und Gasthaus (s. Abb., zuletzt Irish Pub). Dort stieß er auf mehrere Personen, die wohl vorher im Zoggendorfer Söhnlein'schen Wirtshaus waren, darunter der genannte Georg Scheuring. Dieser ging den Schmidt tätlich an, worauf beide zu Boden fielen, sich wieder aufrafften, dann von den Heiligenstädter Burschen Friedrich Hösch und Heinrich Weigand getrennt wurden. Nun stieß, aufgrund des entstandenen Geschreis, der Bürgermeister Friedrich Gottlieb Scheuring Senior dazu. Er forderte seinen Sohn auf, abzulassen, schüttelte daraufhin selbst den Schmidt, worauf dieser dem Bürgermeister einen „Schnackler“ gab. Darauf mischte sich der ebenfalls anwesende Müllerssohn Heinrich Wunder aus Oberleinleiter in die Sache. Während die beiden Scheuring den Schmidt festhielten, versetzte Wunder diesem zwei Messerstiche in die Brust. Der Schwerverletzte wurde nach Hause gebracht, schließlich in das Krankenhaus nach Bamberg transportiert, wo er mehrere Wochen lag. Ärztliche Gutachten lieferten der Bezirksarzt Dr. Flierl aus Ebermannstadt und der Landgerichtsarzt und Direktor des Krankenhauses, Medizinalrat Dr. Roth aus Bamberg.

Am 24. Januar 1899 wurde Heinrich Wunder von der Strafkammer des königlichen Landgerichts Bamberg wegen Verbrechens der schweren Körperverletzung zu zwei Jahren und 6 Monaten Gefängnisstrafe verurteilt. Nach ergangenen Urteil beauftragte Schmidt den Justizrat Lorenz Meisner aus Bamberg, eine Zivilklage gegen die Mittäter Scheuring auf Schadenersatz anzustrengen. Hätten diese ihn, Schmidt, nicht festgehalten, hätte er den Stichen ausweichen können. Es ging um Schmerzensgeld, Transportkosten ins Krankenhaus, die ärztliche Behandlung, insbesondere aber um eine Entschädigung für den Arbeitsausfall. Insgesamt wurden etwa 5370 Mark eingeklagt - für damalige Verhältnisse sehr viel Geld. Der Ausgang des Prozesses ist nicht bekannt.



Das ehemalige Gasthaus links (Foto von etwa 1920), wurde vom Zoggendorfer Baumeister Heinrich Schmidt gebaut, der ab 1873 die Schankerlaubnis hatte. Schmidt erwarb ferner den Platz gegenüber, auf dem eine Schmiede errichtet wurde. 1888 ersteigerte er das Brauerei-Gasthaus zum Goldenen Löwen in Heiligenstadt. Im Gegenzug verkaufte er die Zoggendorfer Anwesen links und rechts der Straße 1893 an Anna und Johann Friedrich Söhnlein. 1928 wurde die Schmiede mit einem Fachwerk aufgestockt und erhielt oben eine Wohnung.

Repro aus der Gemeindechronik, eingefügt das (Basis-) Zunftzeichen der Bauhandwerker (Zirkel und Winkel) am Quergiebel. Kopie der Zivilklageschrift von Manfred Scheuring, Zoggendorf. Text: Dieter Zöberlein, 2024.





## Vereine und Verbände

### Einladung zum Adventscafe - Missionsverein Lasst uns gehen e.V.

Herzliche Einladung zum gemeinsamen Kaffee und Kuchen am  
Ewigkeitssonntag!

Am 24. November von 11.30 Uhr bis 17 Uhr im Gemeinde-  
zentrum der evangelischen Kirche in Heiligenstadt.

Der Missionsverein „Lasst uns gehen“ e.V. Heiligenstadt, lädt  
sehr herzlich zu einem geselligen Zusammenkommen ein.

*Auf ein paar schöne Stunden freut sich*

*Die Vorstandschaft*

*„Lasst uns gehen“ e.V.*

### Weihnachten 2024 - VdK OV Heiligenstadt

#### Auf geht's zum Kegeln

Am Mittwoch, den 30.10.2024 gehen wir zum Kegeln nach Geis-  
feld in die Gastwirtschaft Büttel. Um 17.00 Uhr treffen wir uns  
am Marktplatz.

Für 17.30 Uhr haben wir zum Essen reserviert, im Anschluß  
daran kegeln wir. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.

Anmeldung bei Monika Kraus, Tel. 09198/1544 erforderlich.

#### Weihnachtsfeier 1. Advent

Am Sonntag, den 01.12.2024, findet ab 14.00 Uhr im Sportheim  
in Heiligenstadt unsere diesjährige Weihnachtsfeier statt.

Bei Kaffee und Kuchen wollen wir uns auf die Weihnachtszeit  
einstimmen.

Jedes anwesende Mitglied erhält einen Gutschein.

#### Weihnachtsfahrt nach Coburg

Am Donnerstag, den 12.12.2024 fahren wir zum Weihnachts-  
markt nach Coburg. Auf dem historischen Marktplatz wollen wir  
die vorweihnachtliche Stimmung genießen.

Auf der Heimfahrt kehren wir dann noch im Stadl in Ebern ein.

Abfahrt um 13.00 Uhr am Breckner-Parkplatz.

Fahrpreis je Teilnehmer: 20,00 Euro

Anmeldung und Bezahlung bis spätestens 01.12.2024 bei  
Monika Kraus.

**Zu allen Veranstaltungen sind auch Nichtmitglieder herzlich  
willkommen.**

Über eure Teilnahme würden wir uns freuen.

*VdK OV Heiligenstadt*

### Schützenverein Veilbronn-Siegritz e.V.

#### Einladung zum Schnupperschießen

**...für alle Kinder und Jugendliche**

Der Schützenverein Veilbronn-Siegritz lädt Dich und Deine  
Eltern zum Schnupperschießen ein!

Für unter 10-jährige bieten wir schießen mit dem Lichtpunkt-  
gewehr an.

**Wann:** Freitag, 15.11.2024

**Wo:** Schützenhaus in Siegritz

**Uhrzeit:** 16:00 – 20:00 Uhr

Für die Verpflegung ist mit Pizzabrötchen und Käsebrötchen  
gesorgt.

Solltest du an diesem Tag keine Zeit haben, kannst du gerne  
einmal bei unserem Training vorbeischaun.

Die Jugend trainiert jeden Freitag ab 19:00 Uhr.

*Auf Euer Kommen freut sich d*

*ie Vorstandschaft des Schützenvereins Veilbronn-Siegritz.*

### Heiligen Stadtschnecken - Terminvorankündigung

1. Prunksitzung am Freitag 07.02.2025

2. Prunksitzung am Samstag 08.02.2025

3. Prunksitzung am Freitag 14.02.2025

### SC Markt Heiligenstadt

Herzliche Einladung!

Der SC Markt Heiligenstadt lädt alle Bürgerinnen und Bürger  
am **26. Oktober 2024 ab 19 Uhr** zu einem „**Österreichischen  
Abend**“ ein.

Der Abend mit österreichischen Spezialitäten aus der Küche  
und der Theke möchte Sie in die Landschaft der Berge und  
Täler, Flüsse und Seen verführen. Die entsprechende Musik mit  
einem Überraschungsgast wird nicht fehlen.

Kommen Sie mit oder ohne Gspusi und lassen Sie sich ein biss-  
chen verwöhnen.

**Scheiß da nix, sunst reißt a nix!**

(trau dir mehr zu als du denkst!)

*Das Wirtschaftsteam*

*Die Vorstandschaft*

### Feuerwehr Oberngrub

#### Herzliche Einladung zum ADVENTSZAUBER

Am Feuerwehrhaus in Oberngrub am **1. Dezember 2024  
ab 15.30 Uhr**. Neben Leckereien und warmen und kalten  
Getränken besteht dieses Jahr die Möglichkeit, eine Krippen-  
ausstellung mit einer 10m langen Krippe zu bewundern.

Wir freuen uns auf fröhliche Stunden mit euch!

*Eure Feuerwehr Oberngrub*

### Singgemeinschaft Hohenpözl-Burggrub

Die **Singgemeinschaft Hohenpözl-Burggrub** lädt alle ein, ob  
jung oder alt, zu einer **O F F E N E N P R O B E** in das Bürger-  
haus Hohenpözl.

**Beginn der Probe ist Mittwoch, 6.11.2024 um 19.30 Uhr.**

Wir freuen uns auf dich.

Notburga Brehm, Hohenpözl 14

### MSC Fränkische Schweiz e.V. im ADAC

#### - Geländefahrt am 06. Oktober 2024 -

Die diesjährige 37. Internationale ADAC-Holzbau-Blümlein-  
Zuverlässigkeitsfahrt Fränkische Schweiz war bei Fahrern und  
Verantwortlichen auf sportlicher Seite wieder ein voller Erfolg.  
Großes Lob kam nicht nur von der Presse zu diesem Inter-  
nationalen Lauf zur Deutschen Enduromeisterschaft.

Bedingt durch das regnerische Wetter vor der Veranstaltung sind  
in diesem Jahr mehr Schäden an Wegen und Grundstücken ent-  
standen als vor zwei Jahren. Deshalb bitten wir um Verständnis  
wenn auch ein paar Wochen nach der Veranstaltung noch nicht  
alle Schäden beseitigt sind.

Wir bitten alle Bürger, die negative oder positive Kritik äußern  
wollen, bzw. Schäden die durch die Geländefahrt entstanden  
sind und noch nicht beseitigt wurden, Herrn Michael Knauer,  
Tel. 0151/42426346 umgehend mitzuteilen. Für Ihre Mithilfe  
bedanken wir uns recht herzlich.

*MSC Fränkische Schweiz e.V. im ADAC*

*Die Vorstandschaft*

### Jagdgenossenschaft Traindorf-Volkmannsreuth

#### Einladung zum Jagdessen 2024

Das diesjährige Jagdessen findet **am Samstag,  
den 16. November** um 19.00 Uhr im Gasthaus Aichinger statt.

Eingeladen sind alle Jagdgenossen mit einer Begleitperson.

**ACHTUNG NEU!**

Anmeldung bis 03.11.24 erforderlich bei  
 r-hofknecht@t-online.de oder 0162 2824566  
 julianscheuring@yahoo.de oder 0170 6676604

*Es lädt ein*

*Jagdpädchter Georg Kraus*

*gez. Hofknecht*

*Jagdvorsteher*

**SKV Teuchatz-Oberngrub-Kalteneggolsfeld**

Volkstrauertag 2024 in Teuchatz um 14.00 Uhr.

Kurze Andacht, im Anschluss Totengedenken am Ehrenmal.

Anschließend Jahreshauptversammlung im Jugendraum der Freiwilligen Feuerwehr Teuchatz.

**Tagesordnungspunkte:**

1. Eröffnung
2. Totengedenken
3. Grußworte
4. Verlesung des Protokolls der letzten Jahreshauptversammlung
5. Bericht des Kassiers
6. Entlastung
7. Bericht des 1. Vorstandes
8. Wahl eines neuen Schriftführers
9. Allgemeine Aussprache

*Mit kameradschaftlichen Gruß*

*S.K.V. TEUCHATZ-OBERNGRUB-KALTENEGGOLSFELD*

**Sonstige Mitteilungen****Katholische Landvolkbewegung (KLB) Erzdiözese Bamberg****Haus- & Hofübergabe-Seminar -****Mit Freude & Weitblick in die Zukunft**

**Vierzehnheiligen.** Sie planen zu Lebzeiten Ihr Haus und / oder Ihren Hof zu übergeben. Dann laden wir Sie herzlich zu unserem zweitägigen Seminar zur Haus- und Hofübergabe ein.

- **Termin:** 18. und 19. Oktober 2024
- **Veranstaltungsort:** Bildungsstätte Vierzehnheiligen
- **Veranstalter:** Katholische Landvolkbewegung (KLB) Bamberg

Es stehen Ihnen fachkundige Referenten und Referentinnen (Bayerischer Bauernverband, Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau, Landwirtschaftlicher Beratungsdienst, Landwirtschaftliche Familienberatung, Notariat) zur Verfügung.

**Anmeldung** bis zum **07.10.2024** erforderlich sowie nähere Informationen, bei der:

KLB-Geschäftsstelle Bamberg

Tel.: 0951 502-3800

E-Mail: klb@erzbistum-bamberg.de

Internet: www.klb-bamberg.de

**Umfrage ADFC Fahrradklima****Macht Fahrradfahren in deiner Stadt Spaß oder ist es stressig? | Umfrage ADFC**

Bis zum 30. November 2024 können Radfahrer:innen in Deutschland wieder bewerten, wie die Fahrradfreundlichkeit in ihren Städten und Gemeinden ist. Der ADFC-Fahrradklima-Test sammelt lebensnahe Rückmeldungen von Alltagsexpert:innen für Verkehrsplaner:innen und politisch Verantwortliche: die Teilnehmer:innen bewerten den Radverkehr vor Ort und geben nützliche Hinweise, die Kommunen gezielt für Verbesserungen in der Infrastruktur nutzen können.

Die Ergebnisse helfen auch, die Erfolge der Radverkehrsförderung vor Ort zu bewerten. Das Bundesministerium für Digitales und Verkehr fördert den ADFC-Fahrradklima-Test aus Mitteln zur Umsetzung des Nationalen Radverkehrsplans.

Hier der Link zur Umfrage: <https://fahrradklima-test.adfc.de/>

**TRAUERANZEIGEN  
SCHALTEN UND FINDEN**

Das Trauerportal  
von LINUS WITTICH

 **trauer-regional.de**  
by LINUS WITTICH



*„Ich bin darin guter Zuversicht,  
dass der in euch angefangen hat  
das gute Werk,  
der wird's auch vollenden  
bis an den Tag Christi Jesu.“*

*Phil. 1, Vers 6*

**Herzlichen Dank**

sagen wir allen, die ihre Anteilnahme zum Tod unseres Bruders, Schwagers, Paten, Onkels und Cousins

**Georg Sebald**

auf verschiedene Weise zum Ausdruck gebracht haben.

Sehr herzlich danken wir Herrn Pfarrer Herbert und den Sängerinnen aus Stücht für den würdevollen Abschied bei der Aussegnung mit allen Nachbarn und Freunden.

Herzlichen Dank dem Beerdigungsschor, den Sargträgern und allen, die bei der Gestaltung des Gottesdienstes mitgewirkt haben.

Wir sind dankbar, dass ihr alle in diesen schweren Tagen an unserer Seite seid.

**Hilde, Frieda und Gunda Sebald**

**Ernst und Hildegard Sebald mit Kindern und Enkeln**

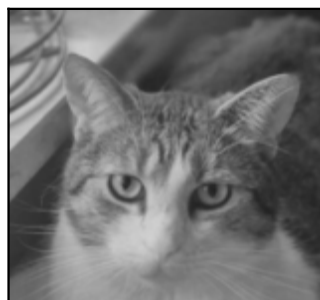
Heiligenstadt, im Oktober 2024

**Traueranzeigen online aufgeben**

**wittich.de/trauer**

**Private Kleinanzeigen**

Anzeige online buchen: **anzeigen.wittich.de**



Kater entlaufen! Am 06.10.24 ist mein Kater in Heiligenstadt entlaufen. Er ist weiß, grau, braun getigert. Alter 3 J. u. gechipt. Falls ihn jemand gesehen hat o. weiß wo er ist, bitte unter folgender Nummer melden: 01521/3602477

**Arbeiterzimmer** in Wadendorf zu vermieten. Seperates Bad und Küche. Tel. 0173/7258699

**SUCHE MOTORRAD/MOPED MOFA/QUAD!!!** FAHRBEREIT UND DEFEKT - BITTE ALLES ANBIETEN! TEL: 015201763852

**Suche** 2-Zimmer-Wohnung für meinen Mitarbeiter. Bitte melden bei Fa. Ludwig Saal, 0160-97590981



# Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



## Aktuelle Top-Trends für die Küche

Dekore, Farben und Funktionen: Was 2024 bei der Einrichtung angesagt ist

(DJD). Minimalistische Konzepte, neue Dekore und technische Innovationen, die das Kochen und Leben leichter machen: Bei der Kucheneinrichtung setzen 2024 spannende Neuerungen bei Design und Funktion die Trends der letzten Jahre fort.

So kommen zu den beliebten grauen und dunklen Fronten frische Pastellfarben hinzu, gern kombiniert mit natürlichen Dekoren in Holz oder Marmor oder mit Vitrinenschränken in verschiedenen Glasoptiken als Blickfang. Die weiterhin dominierenden klaren Linien werden mit gezielten Highlights individuell gestaltet.

### Nischenverkleidungen für den individuellen Touch

„Ein absolutes Trendthema in



Foto: DJD/KüchenTreff

diesem Jahr sind beispielsweise Nischenverkleidungen“, erzählt Marko Steinmeier, Geschäftsführer von KüchenTreff, einer Einkaufsgemeinschaft von mehr als 500 inhabergeführten Küchenfachgeschäften in Deutschland und Europa. „Modern und gleichzeitig natürlich wirken zum Beispiel die neuen Eichenverkleidungen im skandinavischen Look. Aber auch Blumen- und Naturpanoramen, grafische Motive, klassische Fliesenoptik oder edles Schwarz-Gold stehen zur Auswahl und machen die

Nische zum Hingucker.“ Vielfältige Inspirationen gibt es unter kuechentreff.de. Dort findet man auch Beispiele für die von Puristen geschätzte Möglichkeit, Nische und Arbeitsplatte ganz clean Ton in Ton zu gestalten.

### Farbe und Funktionalität

Mehr farbliche Auswahl gibt es in modernen Küchen auch bei Spülen und Armaturen. Neben klassischem Chrom/Edelstahl können sie etwa in Schwarz, Grautönen, Grün oder Kupfer passend zur Einrichtung gewählt

werden. „Hoch im Kurs stehen außerdem Armaturen mit Zusatzfunktionen wie Quooker, die je nach Wunsch kaltes, heißes, kochendes und sogar Sprudelwasser liefern können“, so der Küchenexperte.

### Kochfelder werden unsichtbar

Ein anderes Küchenelement, bei dem hohe Funktionalität zunehmend mit eleganter Optik kombiniert wird, ist das Kochfeld. Im gleichen Dekor wie die Arbeitsplatte gehalten, werden neue Modelle nahezu unsichtbar. Und statt eines dominanten Abzugs darüber saugt ein leistungsstarker und energieeffizienter Muldenlüfter Dämpfe und Gerüche direkt vom Kochfeld ab, bevor sie durch die Raumluft ziehen. Minimalismus in schönster Form.

## Individuelle Küchenberatung

### Immer beliebter: Küchenplanung entspannt zu Hause

Know-how und Digitalisierung ermöglichen eine individuelle Küchenplanung vor Ort. DIE KÜCHENPLANER in Hirschaid bekommen immer öfter Kundenanfragen mit dem Wunsch, die Planung der neuen Einbauküche in den eigenen vier Wänden durchzuführen. Diese Art der Beratung sei eine große Hilfe, man habe gleich das richtige Raumgefühl und die Planung gehe schnell und effektiv, so die Kundenstimmen.



Terminvereinbarung:



**DIE KÜCHEN  
PLANER**  
habicht + sporer

Jede Küche **ein Unikat**

Gerne beraten wir Sie im Küchenstudio in Hirschaid – oder ganz entspannt bei Ihnen zu Hause.



Industriestr. 20  
96114 Hirschaid

[www.diekuechenplaner.de](http://www.diekuechenplaner.de)  
Hirschaid | Nürnberg | Fürth | Roth





# Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



## Neue Fenster rechnen sich

Modernisieren hilft beim Energiesparen und verbessert die Wohnqualität

(DJD). Wertvolle Heizenergie geht im Altbau nicht allein über die Fassade verloren. Auch ältere Fenster tragen dazu bei, dass die Heizung stärker arbeiten muss. Spätestens nach 20 bis 25 Jahren der Nutzung empfiehlt sich daher ein Austausch der Fenster, erst recht in Verbindung mit einem umfassenden Modernisierungsfahrplan für das



Foto: DJD/Uniglas/J. Specklin

Zuhause. Moderne Dreifachverglasungen, wie sie im Neubau heute üblich sind, sorgen

auch in älteren Eigenheimen für mehr Energieeffizienz. Zusätzlich verbessern moderne

Fenster den Wohnkomfort: Klamme Bereiche gibt es nicht mehr, auch störender Schall von außen wird besser gedämpft. Auf [www.uniglas.de](http://www.uniglas.de) etwa finden sich zahlreiche nützliche Informationen und Tipps, Handwerksbetriebe vor Ort beraten zu den Möglichkeiten und übernehmen den fachgerechten Einbau.

## Warum Fenster renovieren?

- Anzeige -

Wer seinem Haus einen neuen, frischen Charakter verleihen möchte, sollte nicht nur über einen Anstrich der Fassade nachdenken, sondern vor allem auch über neue Fenster und Türen. Denzlein bietet in unserer Region Fenster und Türen aus eigener Herstellung an und nennt viele Vorteile, die für eine Fensterrenovierung sprechen.

Geschäftsführer Richard Denzlein: „Es handelt sich um eine Entscheidung, die das Wohnen auf vielen Ebenen verbessert und gleichzeitig zum Wert und zur Nachhaltigkeit der Immobilie beiträgt. Energieersparnis ist dabei ein zentraler Punkt. Die Investition in neue Fenster macht sich durch niedrigere Heizkosten schnell bezahlt und leistet zusätzlich einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Zudem werden neue, wärmegeämmte Fenster vom Staat gefördert.“

Neben der Energieeffizienz spielen nach Worten von Richard Denzlein auch Sicherheit und Komfort eine große Rolle. Erheblich verbesserter Einbruchschutz und erhöhter Schallschutz sind nur zwei der Aspekte, die die Lebensqualität erheblich steigern. Dazu zählen auch moderne Beschläge und Zubehör, die die Funktionen und Bedienung von Fenstern auf ein neues Niveau heben.

Hinzu kommt die ästhetische Aufwertung, die mit neuen Fenstern einhergeht. Sie verleihen jedem Gebäude eine neue architektonische Wirkung. „Die richtigen Fenster können das gesamte Erscheinungsbild eines Hauses verändern,“ erläutert Günther Denzlein, Geschäftsführer. „Wir sorgen mit einem Rundum-sorglos-Paket aus einer Hand dafür, dass unsere Kunden viele Jahre Freude an ihren neuen Fenstern genießen.“

Fenster | Türen | Wintergärten | Überdachungen



## FENSTER AUS DER REGION.

Für die Region.

**Maßarbeit vom Fenster-Profi.**  
Wir sind Ihr Partner in der Region. Mit eigener Fertigung und Montage, kompetenter Beratung und schnellem Service.

Jetzt Termin vereinbaren! ➔





# Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



## Energiefresser im Haushalt entlarven Den eigenen Verbrauch checken und Einsparpotenziale nutzen

ANZEIGE (DJD). Den alten, energiefressenden Zweitkühlschrank im Keller stilllegen. Die Duschzeit reduzieren und einen Sparduschkopf installieren. Stets mit geschlossenem Deckel kochen und den Herd früher herunterdrehen. Schon kleine Änderungen des eigenen Verhaltens können den Energieverbrauch im Haushalt nachhaltig senken - das ist gut fürs Budget und ebenso positiv für die Umwelt. Einsparungen bis zu 20 Prozent sind auf diese Weise möglich. Doch wie soll man anfangen, wo verbergen sich im Alltag die größten persönlichen Energiesünden? Ein digitales Tool hilft dabei, Einsparpotenziale zu identifizieren und den persönlichen CO<sub>2</sub>-Fußabdruck zu verbessern.

### Mehr Transparenz schaffen

Großen Anteil am consequenten Energiesparen im Alltag hat das eigene Verhalten. Jens Michael Peters, Geschäftsfüh-



Foto: DJD/Deutsche-Fliese.de/Ströher

rer Energielösungen bei E.ON Energie Deutschland, unterstreicht dazu: „Transparenz ist immer der erste Schritt zu Veränderung – wer weiß, wie er oder sie sich verhält, kann etwas daran ändern. Das ist ein entscheidender Baustein für eine erfolgreiche Energiewende, für die Optimierung der eigenen Energiekosten und die Versorgungssicherheit.“ Wie hoch das Sparpotenzial in Euro ist, wie sich aktuell die persönliche CO<sub>2</sub>-Bilanz darstellt und welche Tipps für den

Alltag konkret sinnvoll sind, können Verbraucher etwa mit dem kostenlosen E.ON Spar-Check herausfinden. Eine Registrierung ist dafür nicht erforderlich, die Anwendung unter [sparcheck.eon.de](http://sparcheck.eon.de) führt die Nutzer intuitiv durch einen einfachen Fragenkatalog. Nach der Beantwortung der Fragen erhalten die User verschiedene konkrete Energiespar-Tipps, vom Strahlregler mit Wassersparfunktion über Hinweise zum effizienten Lüften bis hin zur Isolierung von

Heizungsrohren. Geben Nutzer an, eine vorgeschlagene Maßnahme umzusetzen, berechnet das Tool den individuellen Einsparwert. Das Gesamtergebnis inklusive der Umsetzungsziele können Verbraucher im Anschluss herunterladen. Für die fachliche Basis hat das Unternehmen mit dem Öko-Institut zusammengearbeitet, für die Datengrundlage des CO<sub>2</sub>-Rechners mit KlimAktiv.

### Großes Interesse an Spartipps

Wie groß das Interesse an unkompliziert abrufbaren Spartipps in der Bevölkerung ist, zeigt eine aktuelle Civey-Umfrage. Demnach würde fast jede zweite Person zwischen 18 und 29 Jahren eine kostenlose digitale Anwendung nutzen, die das persönliche Energiesparpotenzial für zu Hause in Euro berechnet. Insgesamt befürworten es rund 40 Prozent der Befragten, individualisierte Spartipps zu erhalten.

## Elektroanlagen HATTEL + MÜLLER

Elektroinstallation · Netzwerktechnik · Elektroheizung  
Antennen-, BK-, Sat-Anlagen  
Beratung + Planung · Kundendienst

Winkelleite 12 · 91332 Heiligenstadt i.OFr.  
Telefon (0 91 98) 92 98-0 · Telefax (0 91 98) 92 98-20  
[info@hattel-mueller.de](mailto:info@hattel-mueller.de) · [www.hattel-mueller.de](http://www.hattel-mueller.de)

## BÄCHMANN

Sägewerk -  
Holzhandlung

91332 Heiligenstadt  
Neumühle 18a  
Telefon 09198/997400  
Telefax 09198/997401  
[saegewerk.baechmann@gmx.de](mailto:saegewerk.baechmann@gmx.de)

- Bauholz
- Schalbretter
- Dachlatten
- Lohnschnitt
- Imprägnieranlage



## ZIMMEREI

- Modernisierungen
- Ziegeleindeckungen
- Holzbau
- Hebebühnenservice
- PV-Anlagen



Nankendorf 14  
91344 Waischenfeld

Inhaber Stefan Bischoff  
Telefon: 09204 9188300

Mobil: 0171 6449906  
[info@zimmerei-kaiser.com](mailto:info@zimmerei-kaiser.com)

# TEUFEL HAUSTECHNIK

Zentralheizungs- u. Lüftungsbau  
Solar- u. Wärmepumpenanlagen  
Planung  
Installation • Kundendienst

Roland Teufel Haustechnik  
Südstraße 8 • 96142 Hollfeld  
Telefon: 0 92 74 - 4 33  
Telefax: 0 92 74 - 8 02 09



# Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



## Natur pur in den eigenen vier Wänden Keramische Fliesen für eine harmonische Atmosphäre

(DJD). Die Natur ist eine unerschöpfliche Quelle der Inspiration für die Gestaltung von Wohnräumen mit einer harmonischen und beruhigenden Atmosphäre. Ihre Farben, Texturen und organischen Formen strahlen Ruhe, Einfachheit und Ausgewogenheit aus und inspirieren auch die aktuellen Fliesendesigns, die eine perfekte Grundlage für die Umsetzung des Dauerbrenner-Einrichtungstrends Natur bilden. Keramische Fliesen bieten heute eine erstaunliche Vielfalt an Natur-Optiken.

### Natürliche Gestaltungsvielfalt

Fliesen, die wie Holz aussehen und auch dessen natürliche Oberflächenstruktur besitzen, verleihen dem Zuhause einen warmen und freundlichen Charme. In vielfältigen Holzarten, Strukturen und Veredelungen bieten sie eine passende Ergänzung zu rustikalen Einrichtungskonzepten ebenso wie zu edlen oder urban-reduzierten Interieurs. Natursteinoptiken geben den Räumen einen zeitlosen Charakter, der sich in allen Wohnbereichen einsetzen

lässt. Für exklusive Eleganz steht Marmoroptik, die Opulenz mit natürlicher Anmutung verbindet. Vintage-Fliesen mit traditionellen Motiven in neuem Look, Terrazzo- oder Terrakottaoptiken bringen einen Hauch von mediterranem Landhaus und ein Stück Urlaubsfeeling in die eigene Wohnung. Allen keramischen Belägen gemeinsam ist dabei ihre hohe Pflegeleichtigkeit und Haltbarkeit. Sie benötigen keine Beschichtungen oder Auffrischungen wie ihre natürlichen Vorbilder und sind fleckunempfindlich. Zur Pflege sind lediglich Wasser und ein neutraler Haushaltsreiniger erforderlich. Fliesen in Naturoptik vertragen sich sehr gut mit anderen Naturmaterialien. Möbel aus Holz, Bambus oder Rattan unterstreichen den natürlichen Look ebenso wie Pflanzen oder Wohntextilien aus Naturfasern in warmen, erdigen Tönen. Für den letzten Schliff sorgen Fundstücke wie Vintage-Accessoires vom Flohmarkt, schöne Steine

oder wettergegerbtes Treibholz aus dem letzten Urlaub.

### Wohngesund, pflegeleicht und mit Umweltplus: Fliesen aus Deutschland

Zum wohngesunden Naturtrend passt jedoch nicht nur die Optik von Fliesen. Auch ökologisch punktet die Fliese - und insbesondere Produkte aus heimischen Werken. Denn für die Herstellung kommen fast ausschließlich natürliche, produktionsnah gewonnene Rohstoffe wie Ton, Feldspat und Kaolin zum Einsatz. Zudem sind bei Fliesen aus deutscher Produktion die Transportwege kurz und die ökologischen Standards bei der Herstellung hoch. Auch im Einsatz bewähren sich die keramischen Wand- und Bodengestaltungen. Sie sind vollkommen frei von Wohnschadstoffen und geben keine Emissionen ab. Dadurch erfüllen sie auch in puncto natürliche Wohngesundheit hohe Standards.

## Darf ich vorstellen – der Musterschüler der Energiewende:

- Anzeige -

### Ihr Weg zur nachhaltigen Energie – Photovoltaikanlagen von Solartech Bamberg

Möchten Sie unabhängiger von steigenden Strompreisen werden und gleichzeitig einen Beitrag zur Energiewende leisten? Solartech Bamberg ist Ihr verlässlicher Partner für maßgeschneiderte Photovoltaikanlagen – von der Planung bis zur Montage.

#### Innovative Lösungen für jeden Bedarf:

- **Mieterstrommodell:** Profitieren Sie von unserem Modell für Mehrfamilienhäuser und machen Sie als Vermieter oder Mieter nachhaltige Energie für alle zugänglich.
- **Denkmalgeschützte Gebäude:** Unsere tonfarbenen Photovoltaikmodule fügen sich harmonisch in historische Ensembles ein und erfüllen die strengen Anforderungen des Denkmalschutzes – ohne Kompromisse bei der Leistung.
- **Gewerbe- und Hausanlagen:** Ob privates Eigenheim oder große Gewerbeanlage – wir bieten schlüsselfertige Lösungen, die exakt auf Ihre Bedürfnisse und die Anforderungen Ihres Gebäudes abgestimmt sind.

**Rundum-Service aus einer Hand:** Unsere erfahrenen Experten begleiten Sie bei jedem Schritt – von der Planung Ihrer individuellen Anlage über die Montage bis hin zur Wartung. Mit modernster Technik und einer zügigen Realisierung (innerhalb von 6 bis 12 Wochen) garantieren wir Ihnen höchste Qualität und Effizienz. Auch nach der Installation stehen wir Ihnen für Wartung und Optimierungen zur Seite.

**Förderungen und Steuerbefreiungen:** Der Kauf von Photovoltaikanlagen und Stromspeichern ist von der Mehrwertsteuer befreit, und für viele Anlagen gilt seit 2022 die Einkommenssteuerbefreiung. Die Einspeisevergütung sorgt zudem für eine attraktive Rendite Ihrer Investition.

**Jetzt Beratung sichern!** Besuchen Sie uns in unserem neuen Büro im Herzen von Bamberg oder kontaktieren Sie uns für eine unverbindliche Beratung. Gemeinsam gestalten wir Ihre sonnige Zukunft! Solartech Bamberg – Ihre Lösung für nachhaltige Energie.



## Ihre schlüsselfertige Photovoltaikanlage Solarenergie für Ihre Zukunft!

**100 % Sonnenenergie – 0 % Aufwand!**

Sparen Sie Stromkosten, werden Sie unabhängig und leisten Sie Ihren Beitrag zur Energiewende – mit unseren maßgeschneiderten Photovoltaikanlagen.

#### Unser Rundum-Service:

- Individuelle Beratung
- Planung, Installation & Inbetriebnahme
- Hochwertige Solarmodule

#### Ihre Vorteile:

- Bis zu 80 % geringere Stromkosten
- Senkung der Fixkosten
- Wertsteigerung Ihrer Immobilie

**Wir beraten Sie gerne**



**SOLARTECH**  
IHRE SONNIGE ZUKUNFT  
Keßlerstraße 20 • 96047 Bamberg  
Tel. 0951 / 16 09 46 70  
www.solartech-bamberg.de





# Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



## Farbenfroher Wetterschutz So bleiben Hölzer im Außenbereich lange ansehnlich

(DJD). Rund ums Haus und im Garten gibt es gerade in der warmen Jahreszeit viel zu tun. Wenn alles schön grün ist und blüht und gemütliche Gartenmöbel zum Verweilen einladen, fallen Holzobjekte wie Hausfassade, Gartenhaus, Zaun oder Pergola auf. Die zeigen nach einigen Jahren im Freien deutliche Spuren der verschiedenen Witterungseinflüsse und passen nicht mehr so richtig ins schöne Ambiente. Dann ist es Zeit, sie mit einer hochdeckenden Wetter-schutz-Farbe, beispielsweise Consolan, zu streichen.

### Farbe passt sich dem Untergrund an

Mit einer solchen Farbe bekommen neue oder ältere Holzobjekte im Außenbereich einen frischen Look und sind außerdem bis zu zehn Jah-

re wirksam gegen UV-Strahlung und Nässe geschützt. Wie lange ein Wetterschutz genau hält, hängt unter anderem von der Elastizität des Farbfilms ab. Bei einer hohen Elastizität geht er die natürlichen Bewegungen des Holzes, verursacht durch Temperaturschwankungen sowie den Wechsel zwischen Feuchtigkeit und Trockenheit, einfach mit. Dadurch reißt weder die Farbe noch blättert sie ab. Dies ist bei der Wetter-schutz-Farbe von Consolan gewährleistet.

### Farben, die miteinander harmonisieren

Ideen, den Außenbereich mit ein wenig Farbe neu zu gestalten, gibt es viele: Die Pergola in einem der angesagten Anthrazittöne? Das Gartenhaus in einem knalligen Rot?

Oder doch lieber klassisches Weiß für die Hausfassade als perfekter Rahmen für bunte Blumen? Wer beim Streichen eines Holzobjekts im Außenbereich seine Kreativität ausleben möchte, sollte eine Wetter-schutz-Farbe wählen, die es in vielen verschiedenen Tönen gibt. Dann kann man mehrere Farben miteinander kombinieren und sogar untereinander mischen. Unter [www.xyladecor.de](http://www.xyladecor.de) findet man dazu Inspirationen. Beim Mischen entstehen individuelle Farbvarianten, die es so wahrscheinlich kein zweites Mal gibt und aus jedem Holzobjekt einen einmaligen Hingucker machen.

### Tipps aus der Praxis

Damit das Holzobjekt lange schön aussieht und der Witterung trotz, sind zwei satte

Anstriche nötig. Vorher sollten bei älteren Objekten bereits vorhandene Farbanstriche durch Abschleifen entfernt und der Schleifstaub abgebürstet werden. Auch anhaftender Schmutz wird vor dem Streichen beseitigt, die Oberfläche neuer Holzobjekte mit Schleifpapier leicht aufgeraut – dann bleibt die Farbe besser haften. Soll anschließend mit hellen Farben gestrichen werden, empfiehlt es sich, die Oberfläche mit einer Grundierung wie Isoliergrund Weiß von Consolan vorzustreichen. Diese Spezialgrundierung reduziert das Durchschlagen farbiger Holzinhaltsstoffe – das sorgt dafür, dass die schöne Wunschfarbe ohne störende Einsprengsel richtig zur Geltung kommt.



Foto: DJD/Consolan

# R | KÜCHEN DESIGN KARL · RUSS

Dr.-Robert-Pfleger-Str. 28  
[www.kuechen-bamberg.de](http://www.kuechen-bamberg.de)

## HOFFMANN ELEKTROTECHNIK

**HOFFMANN ELEKTROTECHNIK GmbH**

Konrad Hoffmann  
Elektrotechnikmeister - Elektrofachverständlicher

Stechendorf 58  
96142 Hollfeld

Tel.: 09274 / 8086575  
Handy: 0152 / 33566549  
Fax: 09274 / 9099300  
E-Mail: [info@elektrotechnik-kh.de](mailto:info@elektrotechnik-kh.de)  
Internet: [www.elektrotechnik-kh.de](http://www.elektrotechnik-kh.de)

### Elektroinstallation

- Gebäudeautomation
- Baubiologische Elektroinst.
- Netzanalysemessungen
- Rauchwarnmeldesysteme
- Erdungs- und Blitzschutzanlagen
- SAT/BK Anlagen
- Netzwerktechnik
- Bus-Systeme (KNX/EIB/LCN etc.)
- Elektroheizkonzepte
- PV-Anlagen (Installation / Prüfung)
- Beleuchtungstechnik
- Kundendienst
- Haus- und Gewerbergeräte
- Brandschutz
- VDE / E-Check / DGUV V3 Prüfungen
- Thermografie
- Telefonanlagen / Sprechanlagen

### Verbandsgeprüfter freier Sachverständiger

erstellen von Gutachten  
baubegleitende Beratung

*Systeme integrieren*

**Brandschutz Johannson**  
... weil Brandschutz Vertrauenssache ist!

Meine Leistungen:  
Beratung • Verkauf • Montage  
privat & gewerblich

- Feuerlöscher & Prüfdienst
- Brandschutztechnik
- Rauchmelder (mit Funk)

Terminvereinbarung unter  
**0160 / 90 50 68 38**  
Jörn Johannson, Am Weingarten 6, 96117 Memmelsdorf  
[www.brandschutz-johannson.de](http://www.brandschutz-johannson.de)





# Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



## Nachhaltige Entspannung am Ofenfeuer

Moderne Holzfeuerstätten bringen mehr Lebensqualität in die eigenen vier Wände

(DJD). Ein flackerndes Ofenfeuer entzünden, das Spiel der Flammen beobachten, dem Knistern zuhören und im stimmungsvollen Lichtschein in eine Welt der Wärme eintauchen: Für immer mehr Menschen ist dieses sinnliche Erlebnis am eigenen Kachelofen, Heizkamin oder Kaminofen Teil der Lebensqualität in den heimischen vier Wänden. Mit einer modernen Holzfeuerstätte lässt sich ein entspannter und naturverbundener Lifestyle unkompliziert in einen oftmals herausfordernden Alltag integrieren. Die Geräte verfügen über eine CO<sub>2</sub>-neutrale Ofentechnik nach neuesten Umweltstandards. Wer den Ofen in der warmen Jahreszeit plant, kann die wohlthuende Wärme in der nächsten Heizsaison genießen. Unter [www.kachelofenwelt.de](http://www.kachelofenwelt.de) beispielsweise findet man Adressen von Ofenbauern in der Nähe.

### Im Holz gespeicherte Sonnenenergie

Zu den besonderen Vorzügen eines mit Holz oder Pellets

befeuerten Kachelofens gehört die hohe, langanhaltende Speicherfähigkeit und Abgabe milder Wärme. Umfragen haben ergeben, dass sich Besitzerinnen und Besitzer handwerklich gefertigter Feuerstätten glücklicher und zufriedener fühlen als Menschen ohne diese Ofentechnik. Kachelöfen geben die im Holz gespeicherte Sonnenenergie über ihre Keramik überwiegend als langwellige Infrarotstrahlung ab – über viele Stunden. Die milde Wärme geht im wahrsten Sinne des Wortes „unter die Haut“, wie die Wärme von Sonnenstrahlen, die ebenfalls zum großen Teil aus Infrarotlicht bestehen. Infrarotwärme entfaltet eine wohlthuende Wirkung auf den Körper: Die Muskulatur wird entspannt, der gesamte Organismus belebt und der Mensch fühlt sich besser. Zudem erwärmt die keramische Infrarot-Strahlung eines Kachelofens direkt Wände, Gegenstände und Körper im Raum, weitgehend ohne Luftbewegung und Staubaufwirbelung. Die Raumluft wird nicht so stark



Foto: DJD/www.kachelofenwelt.de/Combio-Selmid

aufgeheizt, sie bleibt angenehm temperiert, die relative Luftfeuchtigkeit im Wohnraum wird bewahrt. Dies fördert ein ausgeglichenes, reizarmes Raumklima und gilt als eine sehr gesunde Art zu heizen.

### Meisterstücke vom Fachmann – passend zu jedem Lebensstil

Moderne Kachelöfen, Heizkamine, Kaminöfen oder Pelletöfen vom Fachbetrieb erfüllen

die neuesten Umweltvorschriften, heizen emissionsarm und lassen sich auch mit anderen Heizsystemen vernetzen, wie zum Beispiel mit einer Wärmepumpe. Der Ofen- und Luftheizungsbauer stimmt mit professioneller Beratung und Planung das Design und die Technik individuell auf die räumlichen Gegebenheiten, den Wärmebedarf und die Bedürfnisse der Nutzer ab.

- ANZEIGE -

## Kaminofen kaufen: am besten beim Fachhändler

Wer sich einen Kaminofen kaufen möchte, sollte sich gut beraten lassen, am besten beim Fachhändler in der Nähe. Gute Fachhändler beraten umfassend.

Sie nehmen sich Zeit und gehen dabei auf die individuell vorhandenen Raumbedingungen in Ihrem Zuhause ein. Ganz gleich ob runde oder eckige Kaminofen-Formen, ob Ausstattungen mit Speckstein oder Keramik, beim Fachhändler haben Sie die Wahl aus einem qualitativ hochwertigen Sortiment. Denn ein Fachhändler bietet nur Kaminöfen von Herstellern an, von denen er selbst überzeugt ist. Oft führt er zudem Kaminöfen im Betrieb vor.

Die Ofenexperten helfen bei der Standortwahl, bei der Bestimmung der benötigten Heizleistung und klären die Fragen zum fachgerechten Anschluss von Zu- und Abluft. Ist kein Schornstein vor-

handen, bieten viele Fachbetriebe auch passende Schornsteinsysteme zusammen mit dem Kaminofen an. Sind alle Fragen geklärt, wird der neue Kaminofen von geschultem Fachpersonal in kurzer Zeit in Ihrem Zuhause installiert. Darüber hinaus nimmt der Fachhändler die Erstbefeuerung vor und gibt wichtige Tipps zur richtigen Pflege. Auf Wunsch kümmert sich der Fachhändler um die Wartung Ihres Kaminofens, macht den Ofen fit für die nächste Heizsaison und ersetzt eventuell verschlissene Teile.

So haben Sie auch nach dem Kauf des Kaminofens einen Ansprechpartner, wenn es um die Befeuerung Ihres Kaminofens geht.

Es gibt also viele Gründe, beim Kauf des Kaminofens auf Qualität aus dem Fachhandel zu setzen. Anders als beim Schnäppchenkauf kann man so sicher sein, dass die Freude am Ofen lange währt.

## Wir haben Ihren Lieblingsofen Viele Ausstellungs- und Lageröfen jetzt zu Sonderpreisen



**HASE**

**KAMIN I TECHNIK**  
**DECKER** GmbH  
Ofenstudio Weichendorf

Ofenstudio Weichendorf  
Hinterer Abtsberg 6-8  
96117 Memmelsdorf  
Tel. 0951 4071017 Fax. -18  
info@kamintechnik-decker.de  
[www.kamintechnik-decker.de](http://www.kamintechnik-decker.de)



# Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



## Das Dach umweltfreundlich dämmen

Wenig Energieverlust durch Biomasse-Elemente ohne Wärmebrücken

(DJD). Heiße Luft steigt nach oben. Dieses einfache physikalische Prinzip ist gerade für Hausbesitzer relevant, die Heizenergie sparen wollen, denn es erklärt die Bedeutung einer guten Dachdämmung. Je weniger Wärme oben über das Dach entweicht, desto weniger Energie müssen die Hauseigentümer aufwenden, um das Gebäude im Winter warmzuhalten. Im Sinne des Umweltschutzes sollten Bauherren und Sanierer auf ökologische Dämmstoffe zurückgreifen. Auf dem Markt gibt es für viele Dachformen praktikable Lösungen.

### Für Flachdächer

Besondere Aufmerksamkeit sollte beim Dämmen darauf liegen, die sogenannten Wärmebrücken zu vermeiden. Das

sind die Bereiche, an denen herkömmliche Dämmplatten aneinanderstoßen. Hier kann man darauf schauen, dass etwa die Kantenverbindungen mit einer ringsum laufenden Stufenfalz ausgestattet sind, wie bei den Linitherm Loop Pal Universaldämmplatten von Linzmeier. Damit wird es möglich, wärmebrückenfreie Anschlüsse auszuführen, durch die weniger Energie verloren geht. Der PU-Dämmkern der Linzmeier-Platten ist zu rund 60 Prozent aus biomassebasierten Rohstoffen hergestellt, für die landwirtschaftliche Pflanzenabfälle wie ausgedroschener Mais, Pflanzenstängel oder Stroh verwendet werden. Lebensmittel kommen nicht zum Einsatz. Die emissionsarmen Loop-Produkte führen zu einer

gesünderen Raumluft und mehr Wohlbefinden in den eigenen vier Wänden. Zudem trägt man durch eine solche nachhaltige Lösung aktiv zum Klimaschutz bei. Universaldämmplatten eignen sich gleichermaßen als Innendämmung, zum Beispiel auf dem Dachboden, wie auch als Dämmung für ein Flachdach. Außerdem können sie unter einer Gefälledämmung verlegt werden, die der Anbieter ebenfalls als Lösung aus nachhaltigem Dämmkern und klebefähiger Deckschicht im Portfolio hat.

### Für Steildächer

Auch für Steildächer gibt es Dämmung mit Biomasseanteil. Die Linitherm Loop Pal 2U-Elemente etwa sind oberseitig mit einer rutsch- und reißfesten, recycelbaren Polypropylen-Unter-

deckbahn versehen, die teilweise überlappend und mit einem Klebe-Dichtstreifen ausgestattet ist. Mit Wärmeleitfähigkeitsstufe 023 bieten alle vorgestellten Produkte eine hohe Dämmeffizienz. Unter Umständen können Bauherren eine Dachsanierung durch verschiedene Stellen fördern lassen. So bezuschussen beispielsweise die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) oder das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (Bafa) diverse Maßnahmen. Aber auch die jeweiligen Länder und Gemeinden bieten Förderungen für energieeffizientes Bauen und Sanieren. Sich hier rechtzeitig zu informieren, etwa unter [www.kfw.de](http://www.kfw.de) oder [www.bafa.de](http://www.bafa.de), spart bares Geld.

**ihre Malermeisterin**  
Yvonne Langheldt

Burggrub 17 · 91332 Heiligenstadt  
[info@ihre-malermeisterin.com](mailto:info@ihre-malermeisterin.com)

Tel. 0152 05 45 76 60

[www.ihre-malermeisterin.com](http://www.ihre-malermeisterin.com)

Seit 2011 dürfen wir Sie begleiten, Ihre Ideen umsetzen und Ihr Zuhause gestalten. Kreativ, kompetent und zuverlässig setzen wir Ihre Projekte um.  
Gerne vereinbaren wir einen Termin vor Ort und kommen gemeinsam ans Ziel.

ENTSORGUNG • RECYCLING • SERVICE  
DIENSTLEISTUNG - NAH - SCHNELL  
ZUVERLÄSSIG SEIT 1946

ÖFFNUNGSZEITEN  
RECYCLINGHOF:  
MO.-FR. 8.00 Uhr -12.00 Uhr,  
DI u. DO. Nachm. 13.00-16.00 Uhr

96114 Hirschaid  
Jägerstraße 2  
09543 63 67

[info@h-korn.de](mailto:info@h-korn.de)  
[www.h-korn.de](http://www.h-korn.de)  
@h.korn\_hirschaid

- Ankauf von Schrott und Metallen
- Container und Muldenservice
- Recyclinghof

Annahme von Sperrmüll, Altholz, Bauschutt, Ytong etc.

**Rettner&Ziegler**  
BALKONGELÄNDER

**Ihr regionaler Ansprechpartner**  
Ausstellung Strullendorf

**Holger Fallis**

Auweg 4, 96129 Strullendorf  
Telefon: 09543 85 14 39  
E-Mail: [info@rettner-ziegler.de](mailto:info@rettner-ziegler.de)  
[www.rettner-ziegler.de](http://www.rettner-ziegler.de)

**Persönlicher Service**  
**Produktion in Unterfranken**  
**Langlebig & Pflegeleicht**

**Rundum-Sorglos-Paket**  
**Fertigung nach Maß**  
**Nie wieder streichen**



# Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



## Sicher durch den Sturm

Vorbeugender Unwetterschutz für Gebäude gewinnt stark an Bedeutung

(DJD). Der nächste Sturm kommt bestimmt. Nicht zuletzt aufgrund des klimatischen Wandels nimmt hierzulande die Zahl der Extremwetterereignisse zu –

ebenso wie die Schäden, die durch Unwetter, Hagel und Starkregen verursacht werden. Allein für 2023 vermeldet der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft (GDV) eine Schadenshöhe von 5,7 Milliarden Euro in Deutschland –

das sind 1,7 Milliarden mehr als im Vorjahr. Da für die Zukunft eine weitere Zunahme an widrigen Wetterbedingungen zu erwarten ist, gewinnt der vorbeugende Schutz des eigenen Zuhauses stark an Bedeutung.

### Dach regelmäßig überprüfen

Den wohl wichtigsten Schutzschild eines Hauses gegen Orkanböen, Hagel und Dauerregen bildet das Dach. Meist ist es daher auch seine Eindeckung, die als erstes von Sturmschäden betroffen wird. Nach einem Sturm sind vielerorts die Dachhandwerker im Dauereinsatz, um gelöste und herabgefallene Dachziegel zu ersetzen und Schäden am Obergeschoss zu beseitigen. Dabei ist vor allem ein schnelles Handeln gefragt: Wenn durch ein beschädigtes Dach Feuchtigkeit ins Haus eindringen kann, drohen kostspielige Folgeschäden an der Bausubstanz. Noch besser ist es, vorausschauend zu handeln, betont Ekkehard Fritz vom Dachsystem-Hersteller Bauder: „Ein regelmäßiger Check der

Dacheindeckung durch örtliche Fachbetriebe ermöglicht es, kleine Mängel frühzeitig zu erkennen und schnell auszubessern, bevor beim nächsten Sturm größere Schäden entstehen können.“ Schließlich ist das Dach rund ums Jahr den verschiedensten Witterungsbedingungen ausgesetzt und dadurch besonders gefordert.

### Dicht und gut gedämmt

Nach einer Nutzungszeit von 40 bis 50 Jahren empfiehlt der Experte zudem eine komplette Neueindeckung des Dachs. „Das ist gleichzeitig ein passender Zeitpunkt, um mit einer Dämmung die energetische Effizienz des Zuhauses zu verbessern, Energie zu sparen und gleichzeitig die Solidität des Dachaufbaus zu optimieren“,

erklärt Ekkehard Fritz weiter. Eine verbesserte Abdichtung unterhalb des Bedachungsmaterials und eine wirksame Wärmedämmung bieten somit einen mehrfachen Nutzen. In unabhängigen Tests haben etwa die Unterdeckbahn „BauderTOP“ sowie die Wärmedämmelemente „BauderECO“ und „BauderPIR“ ihre Schutzfunktion unter herausfordernden Bedingungen unter Beweis gestellt. Unter [www.bauder.de](http://www.bauder.de) finden sich mehr Informationen sowie Ansprechpartner im örtlichen Handwerk für einen Dachcheck und eine individuelle Beratung. Die Fachleute vor Ort können nicht nur den vorhandenen Dachaufbau überprüfen und Verbesserungen vorschlagen, sondern auch zu staatlichen Zuschüssen informieren.



Foto: DJD/Paul Bauder/www.michaelgallner.com

## FENSTERTAUSCH?

Sauber. Gewissenhaft. Zuverlässig.

Fenster

Haustüren

Innentüren

Sonnenschutz

Insektenschutz

aus eigener Herstellung

**OBERFRANKEN**  
 FENSTER & TÜREN

...zu Hause ist es doch am schönsten!

Richard-Wagner-Straße 10,  
96148 Baunach  
Tel.: 09544 / 98 73 41

**MEHR INFOS  
UNTER:**



[www.oberfranken-fenster.de](http://www.oberfranken-fenster.de)

**Parkett / Vinyl  
Landhausdielen  
WPC-/Holz-  
Terrassendielen  
Innentüren  
Glastüren  
Pflegemittel  
Zaunbau**

G<sup>2</sup>

**GUNREBEN  
Showroom**

**Georg Gunreben GmbH & Co. KG**  
 Emil-Kemmer-Str. 4 • 96103 Hallstadt\*  
 Tel. (0951) 96834-40 • [hallstadt@gunreben.de](mailto:hallstadt@gunreben.de)

**Öffnungszeiten:**  
 Mo. - Fr. 9 – 18 Uhr • Sa. nach Vereinbarung

\* Verkaufsräume der Georg Gunreben Parkettfabrik, Sägewerk & Holzhandlung GmbH & Co. KG, Pointstraße 1, 96129 Strullendorf, HRA 8053



# MIETERSTROM: DIE ZUKUNFT DER ENERGIEVERSORGUNG IN DEUTSCHLAND

So profitieren Vermieter und Mieter gemeinschaftlich vom Solarstrom!

In Deutschland gewinnt das Mieterstrom-Konzept mit unterschiedlichen gestalteten Mieterstrommodellen zunehmend an Bedeutung.



Doch was genau ist Mieterstrom? Es handelt sich um Strom, der direkt vor Ort erzeugt wird, meist durch Photovoltaikanlagen auf Dächern vermieteter Mehrparteienhäuser. Laut einer Studie des IW Köln gibt es ein ungenutztes Potenzial in Deutschland von bis zu 1,9 Millionen Gebäuden für Mieterstromanlagen. Dieses Potenzial ist nicht nur wichtig für die Energiewende, sondern auch für die wirtschaftliche Zukunft von Vermietern und Mietern.

Mieterstrom bietet zahlreiche Vorteile für beide Seiten. Vermieter können durch die Installation von Photovoltaikanlagen auf ihren Gebäuden nicht nur ihre Betriebskosten senken, sondern

auch die Attraktivität und den Wert ihrer Immobilien steigern. Mieter profitieren von günstigeren Strompreisen und einer höheren Versorgungssicherheit. Durch die Nutzung von lokal erzeugtem Strom wird zudem die Umwelt geschont. Ideale Voraussetzungen also, um zukünftig auf Mieterstrom zu setzen.

Die Situation im deutschen Energiesektor verändert sich ebenfalls. Steigende Netzentgelte und sinkende Einspeisevergütungen machen es für viele Vermieter zunehmend unattraktiv, weiterhin traditionellen Stromversorgungskonzepten den Vortritt zu lassen. Mieterstrom bietet eine bessere, zukunftssichere Alternative. Durch die eigene Stromproduktion können Gebäudeeigentümer und Nutzer deutlich unabhängiger von den Preisschwankungen auf dem Energiemarkt werden und gleichzeitig laufende Kosten stabil halten.

Viele Besitzer vermieteter Immobilien hatten in der Vergangenheit Bedenken hinsichtlich der Investitionskosten für Photovoltaikanlagen. Neben deutlich gesunkenen Technologiepreise für Photovoltaik-Komplettlösungen gibt es verschiedene etablierte und rentable Mieterstrommodelle, die helfen, diese Hürden gänzlich und zügig zu

überwinden. Von Pachtmodellen und gar keinen Ausgaben für Vermieter, bis hin zu geringeren gemeinschaftlichen Investitionen – es gibt zahlreiche Möglichkeiten, die finanzielle Belastung drastisch zu minimieren. Zudem können derzeit noch attraktive Förderungen sowie günstige Finanzierungen genutzt werden, die den Einstieg erleichtern.

Immobilienelgentümer und Vermieter sollten jetzt die Chance ergreifen, ihre Gebäude und die vermieteten Räumlichkeiten energetisch zukunftsicher und unabhängiger zu machen und dabei gleichzeitig von allen Vorteilen des Mieterstroms zu profitieren! Umfassende Beratung gibt es bei der **POWERSOLUTIONS** aus Frensdorf, bei Bamberg. Sie gehört bereits zu den Mieterstrom-Spezialisten in der Region und kann einige hervorragend realisierte Mieterstrom-Projekte zeigen, die richtungsweisend sind. Darunter auch Mieterstromanlagen auf denkmalgeschützten Gebäuden.

**POWERSOLUTIONS**  
ANSPRECHPARTNER

**Daniel Breitenstein**  
Geschäftsführer und  
Mieterstrom-Spezialist



**POWER**  
**SOLUTIONS**  
www.photovoltaik-bamberg.de

## IHR SPEZIALIST FÜR MIETERSTROM

- Ein- & Mehrfamilienhäuser
- Wohnanlagen / Wohnblocks
- WEG-Gebäude
- Mischgebäude
- Gewerbeobjekte

## UNSER ANGEBOT

Analyse, Beratung, Planung,  
Umsetzung und individueller,  
bedarfsgerechter Rundum-Service.  
Wir sind Ansprechpartner für:

- Eigentümer / Vermieter & Mieter
- Bauherren & Fachplaner
- Betriebsgesellschaften
- Immobilienverwalter
- PV-Investoren

## KONTAKTIEREN SIE UNS

☎ **09502 / 94 39 999**  
info@photovoltaik-bamberg.de

**Individuelle Mieterstrom-Betriebsmodelle**

**Einfache Verwaltung und Abrechnung**

**Rentabel bereits ab einer Mietpartei**

**Optional dynamische Stromtarife nutzbar**

**Attraktiv auch ohne staatl. Fördermittel**

**MIETERSTROM-PROJEKTE**

Ausführliche Infos bei uns im Netz unter  
[photovoltaik-bamberg.de/mieterstrom24](http://photovoltaik-bamberg.de/mieterstrom24)  
Überzeugen Sie sich selbst von unseren  
individuellen Mieterstrom-Lösungen.  
Als Mieterstrom-Spezialist realisieren  
wir auch PV-Anlagen auf denkmal-  
geschützten Gebäuden.





# Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände 

## Für ein stilvolles Entree

Haustürvordächer schützen vor der Witterung

ANZEIGE (djd). Wer möchte schon freiwillig im Regen stehen oder Gäste bei Schmuddelwetter vor der Haustür warten lassen? Ein Vordach im Eingangsbereich schützt vor der Witterung und kann gleichzeitig das Eigenheim optisch aufwerten. Schließlich prägt das Entree erheblich den ersten Eindruck, den ein Haus hinterlässt. Das Angebot an Vordächern ist so groß, dass sich für jeden Architekturstil eine passende Lösung finden lässt.

### Materialmix mit Alu, Holz und Glas

Bei der Planung des neuen Vordachs, ob für Neubau oder Modernisierung, ist zunächst das Wunschmaterial auszuwählen. Als korrosionsbeständiges Leichtmetall ist Aluminium besonders gut für den Außenbereich geeignet. Einmal im Pulverschichtverfahren lackiert, behält es dauerhaft sein makellooses Erscheinungsbild, ist UV-beständig und wetterfest. Bei Design, Farbe und Größe können Eigenheimbesitzer aus einer Vielzahl von Haustürvordächern auswählen. Besonders beliebt sind reizvolle Materialkombinationen, die für einen individuellen Blickfang sorgen. Beim Dachmodell BS Timber-Line etwa trifft Aluminium in zeitlosem Anthrazit auf Glas und langlebige Schwarzwälder Tanne aus nachhaltiger Forstwirtschaft. In Verbindung mit den klaren Formen und der attraktiven Seitenblende erhält der Hauseingang so einen unverwechselbaren Charakter. Passend zu verschiedenen



Foto: djd/Gutta Werke/js-photo - stock.adobe.com

baulichen Gegebenheiten stehen drei Dachbreiten von 160 bis 250 Zentimetern zur Auswahl.

### Regenwasser zuverlässig abführen

Ebenso wichtig wie der Witterungsschutz, den ein Haustürvordach bietet, ist eine zuverlässige Abführung von Regenwasser. Weniger erwünscht sind unschöne Rohre, die die hochwertige Gesamtopitik beeinträchtigen. Deshalb ist bei modernen Konstruktionen der Wasserablauf unsichtbar ins Seitenteil integriert. Bei Dächern ohne

seitliches Element sorgt ein Wasserspeicher dafür, dass Niederschlag kontrolliert abfließt. Die Qualität der robusten Aluminiumkonstruktion spiegelt sich zudem in einer fünfjährigen Garantie des Herstellers wider, unter [www.gutta.de](http://www.gutta.de) etwa

gibt es mehr Details und weitere Inspirationen für die eigene Planung. Erhältlich sind die Dächer in vielen Baumärkten vor Ort, zusätzlich ist ein bundesweiter Montageservice für eine fachgerechte Realisation des neuen Entrees verfügbar.

## FEUCHTE WÄNDE ? NASSER KELLER ? SCHIMMEL ODER AUSBLÜHUNGEN ?

# 09544 / 98 77 66 4

JETZT KOSTENLOSEN ERSTBESUCH VOR ORT ANFORDERN!



[www.bkl-kemmern.de](http://www.bkl-kemmern.de)  
[info@bkl-kemmern.de](mailto:info@bkl-kemmern.de)



Nasse Wände?



**Einwich & Lottes GmbH**



Heizung - Sanitär - Solar - Wartung

Lange Straße 34  
96117 Memmelsdorf  
OT Kremmeldorf

Tel. 09505 4503930  
[info@einwich-lottes.de](mailto:info@einwich-lottes.de)  
[www.einwich-lottes.de](http://www.einwich-lottes.de)

**Georg Eckert**

Josefstraße 23  
96129 Zeegendorf

Tel.: 09505 / 86 66

Mobil: 0173 / 9 89 19 66

Mail: [info@georg-eckert.de](mailto:info@georg-eckert.de)

**GE**  
Fenster  
Rollläden  
Haustüren  
Innentüren



# Bauen & Wohnen

Tipps für die eigenen vier Wände



## Gartentipps für einen goldenen Herbst

Den Garten richtig Vorbereiten



Foto: kzibert/123rf/Neudorff

ANZEIGE – txn. Wenn die Laubbäume im Herbst auf Sparflamme umschalten und sich auf den Winter vorbereiten, lassen sie ihre buntgefärbten Blätter fallen. Für Hobbygärtner ist die farbenfrohe Pracht jedes Jahr wieder eine Herausforderung. Dabei gibt es einige sehr gute Möglichkeiten, um Herbstlaub zur Bodenverbesserung im eigenen Garten einzusetzen. So eignen sich die welken Blätter hervorragend als schützende Mulchdecke auf abgeräumten Blumen- oder Gemüsebeeten. Bis zu zwanzig Zentimeter hoch aufge-

schichtet, schützen sie den Boden vor Frost und liefern gleichzeitig Regenwürmern und anderen Tieren im Boden hochwillkommene Nahrung. Die Blätter zersetzen sich allmählich und verwandeln sich in fruchtbaren Humus. Wer noch etwas Radivit Kompost-Beschleuniger darüber streut, kurbelt diese Flächen-Kompostierung weiter an. Bereits zum nächsten Frühjahr sind die Beete dann mit einer fruchtbaren Humusschicht bedeckt. Unter Bäumen, Sträuchern und Stauden sind großzügige Laubdecken ein natürlicher Frostschutz. Für nütz-

liche Insekten wie Marienkäfer sind sie hervorragende Winterquartiere. Und auch andere Garten-Nützlinge lieben Laubhaufen: Igel beispielsweise bauen sich ihre Winterester aus Blattwerk und kleinen Ästen in einer ruhigen Gartenecke. Wer den possierlichen Tierchen helfen möchte, kann auch ein hölzernes Igelhaus (z.B. von WildgärtnerFreude) aufstellen. Ist dann immer noch Herbstlaub übrig, lässt es sich einfach beim Rasenmähen schreddern

und mit Gartenabfällen gemeinsam kompostieren. „Das gelingt am schnellsten in einem Thermo-komposter“, so die Gartenexpertin Sabine Klingelhöfer. Der Neudorff DuoTherm ist platzsparend, unauffällig und sehr effektiv. „Innerhalb von drei Monaten entsteht aus organischen Abfällen nährstoffreicher Mulchkompost für die Gartenpflanzen und verbessert den Gartenboden.“

Maler- und Lackiermeisterbetrieb



Inh. Reinhard Sebastian  
Oberleinleiter 35, 91332 Heiligenstadt  
Telefon: 09198/998660, Mobil: 0151/19145830  
E-Mail: reinhard\_sebastian@web.de

## Baumschule PFISTNER

Tel. 09543 9927 • Handy 0173 3889237  
Geisfelder Str. 10 • 96129 Roßdorf am Forst

Pflanzenverkauf direkt am Wohnhaus  
eigene Anzuchtflächen

Öffnungszeiten: Di., Mi., Do. 13.00 – 17.00 Uhr  
Fr. 8.30 – 18.00 Uhr  
Sa. 9.00 – 15.00 Uhr  
oder nach telef. Vereinbarung



Ziersträucher, Heckenpflanzen, Nadelgehölze, Kugelbäume,  
Obstbäume, Schlingpflanzen, Bodendecker, Erdbeeren, Himbeeren,  
Beerensträucher, Bäume nach Stammumfang u. v. m.



## Nikolaus Schrenker Rechtsanwalt



Türkei 1a  
96142 Hollfeld

Tel.: 09274 741  
Fax: 09274 80197

www.ra-schrenker.de  
kanzlei@ra-schrenker.de

### Tätigkeits- / Interessenschwerpunkte

Forderungseinzug / Inkasso  
Versicherungsrecht  
Verkehrsrecht  
(Unfall-Soforthilfe, bei Unfall Termin am gleichen Tag)  
Erbrecht  
Familien- / Scheidungsrecht  
Straf- / Ordnungswidrigkeitenrecht



## Dechant<sup>Karl</sup>

- Gemüsepflanzen & Kräuter
- Balkon- & Gartenpflanzen
- Obststräucher
- Bepflanzung & Dekoration

**Gärtnerei Karl Dechant**  
Geisfelder Straße 9  
96050 Bamberg  
Fon 0951 17863  
info@gaertnerei-dechant.de  
gaertnerei-dechant.de

## Ihr Meisterbetrieb seit 1983



www.zimmerei-amon.de

Mühlwiesenweg 20

96129 Zeegendorf

Fon: 09505 / 13 90

E-Mail info@zimmerei-amon.de

- △ Zimmerei
- △ Dachdeckerei
- △ Spenglerarbeiten
- △ Dachfenster-Profi
- △ Holzhausbau
- △ Innenausbau

*...das Dach, die Sanierung,  
und ihr Projekt aus einer Hand!*



Jetzt online  
vorsorgen

## Neuner Bestattungen

**In guten Händen - zu jeder Zeit.**  
**Bestattungen & Bestattungsvorsorge**

**Waischenfeld**  
Hauptstr. 20  
09202/9470

**Gößweinstein**  
Am Büchenstock 1  
09242/92470

**Hollfeld**  
Bahnhofstr. 11  
09202/9470

www.neuner-bestattung.de  
neuner@schreiner-bestattung.de

## BRENNSTOFFE HOFMANN GmbH & Co. KG

Kalkwerk 6 • 91320 EBERMANNSTADT  
Tel. 09194/356 • Fax 09194/76966



**Ihr Heizölpartner  
in Ihrer Nähe**

- ✓ schnell
- ✓ preiswert
- ✓ zuverlässig

**20. Regionaler Künstlermarkt**  
**3. November 10-17 Uhr**  
**Gesamtschule Hollfeld (Turnhalle)**

Veranstalter: ILE Rund um die Neubürg - Fränkische Schweiz e.V.

www.neubürg.de

Facebook Instagram @neubuerg

**neubürg**  
Auf allen Seiten bunt

**Eintritt  
frei!**

**SCHREINEREI KRAUS**  
Meisterbetrieb

Ausstellung  
auf  
**120 QM**

- Fenster aus Kunststoff und Holz-Alu
- Haustüren
- Möbel, Einbauschränke und Küchen
- Treppen und Treppengeländer
- Balkone und Gartenmöbel
- Beschattungen, Rollos und Raffstores
- Fliegengitter
- Böden
- Winter- und Sommergärten

Schreinerei Kraus GmbH  
Teuchatz 71, 91332 Heiligenstadt  
info@schreinerei-kraus.eu  
www.schreinerei-kraus.eu

Termine nur nach vorheriger telefonischer Vereinbarung unter Tel. 09505/7799

## Braugasthof Rothenbach



**Krimilesung  
mit 4-Gänge-Menü**

**Samstag.**  
**09.11.2024 um 19.00 Uhr**

**Thomas Lang liest aus  
seinem Frankenkrimi**

VVK: 69,00 €



www.rothenbach.beer



Brauereigasthof Rothenbach  
Im Tal 70 . DE-91347 Aufsess  
Tel 09198/92920 . Wirt@Rothenbach.Beer



|   |   |   |   |   |   |   |   |   |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
|   |   | 6 |   |   |   |   | 4 |   |
|   |   | 3 | 1 | 4 |   | 5 | 7 | 6 |
|   |   |   | 3 | 9 |   |   |   | 2 |
|   |   |   | 7 |   |   | 1 | 5 | 4 |
|   | 1 |   |   | 8 |   |   | 2 |   |
| 3 | 5 | 2 |   |   | 1 |   |   |   |
| 8 |   |   |   | 2 | 7 |   |   |   |
| 4 | 7 | 9 |   | 5 | 3 | 2 |   |   |
|   | 2 |   |   |   |   | 9 |   |   |

# Rätsel Spaß



## Wenn jede Minute zählt

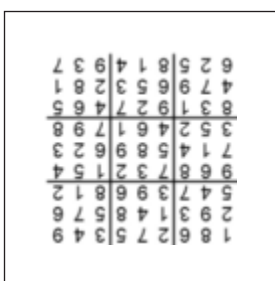
-ANZEIGE- (djd-k). Das Statistische Bundesamt verzeichnete für das Jahr 2023 gut 2,5 Millionen Straßenverkehrsunfälle. Rund 290 000 Personen kamen dabei zu Schaden. Bei der Erstversorgung am Unfallort, aber auch in den Notfallambulanzen der Kliniken spielen Infusionslösungen eine entscheidende Rolle. Insbesondere bei großen Blutverlusten helfen sie, das Herz-Kreislauf-System zu stabilisieren.

Diese Infusionslösungen, bekannt als Vollelektrolytlösungen, bestehen aus wässrigen Lösungen mit hochreinen Salzen in körperähnlicher Konzentration. Für die Herstellung dieser lebensrettenden Flüssigkeit werden Salze verwendet, die in einigen Kalibergwerken in Deutschland abgebaut werden und einen Reinheitsgrad von 99,9 Prozent aufweisen. Informationen hierzu gibt es unter [www.vks-kalialsalz.de](http://www.vks-kalialsalz.de).

## Keller ohne Krabbler

-ANZEIGE- (djd-k). Lichtschächte dienen dazu, Frischluft und Tageslicht in die Kellerräume zu befördern. Über denselben Weg können allerdings ungebetene, krabbelnde Gäste eindringen, zudem verschmutzt der Schacht mit der Zeit durch Laub und Staub. Um dies zu verhindern, lassen sich Kellerschächte nachträglich mit maßgeschneiderten Abdeckungen versehen.

Hersteller wie Neher bieten dazu zahlreiche Varianten, die beispielsweise einfach auf dem vorhandenen Gitterrost montiert werden, wahlweise einen zusätzlichen Schutz vor eindringendem Regenwasser ermöglichen oder sich je nach Ausführung auch für die Holzterrasse eignen. Unter [www.neher.de](http://www.neher.de) finden sich mehr Informationen und Kontaktdaten von Fachhändlern in der Nähe.



| Hunde-name                 | Einbringen der Feldfrüchte | pazifische Inselgruppe    | Männerkurzname          | warum, weshalb                   | lateinisch: ich             | Kircheninstrumente              | Obst- und Gemüsegelder | persönliche Handschrift              | leicht färben           | Schiffszubehör         |
|----------------------------|----------------------------|---------------------------|-------------------------|----------------------------------|-----------------------------|---------------------------------|------------------------|--------------------------------------|-------------------------|------------------------|
| 🐾                          |                            |                           |                         |                                  | Bootsrennen                 |                                 |                        |                                      |                         |                        |
| bunt                       | Freiheitsentzug            | Cowboyshow                |                         |                                  | afrikanische Walddgiraffen  | negatives elektrisches Teilchen |                        |                                      |                         |                        |
| ehemalige Gelehrtensprache |                            |                           |                         | Befehl islam. Herrscher          | eintönige Landschaft        |                                 |                        | albanische Währung                   |                         |                        |
| 🐾                          |                            | orientalischer Handelszug | Volkskunde, -musik      |                                  |                             |                                 |                        |                                      | gebündigt, fügsam       |                        |
| kipptbarer Schienenwagen   | zweipolig                  | Teil des Beins            |                         |                                  | niederl. Adelsprädikat      |                                 | Kalbsleder             | deutsche Vorsilbe für ‚aus-einander‘ |                         |                        |
| erprobt                    |                            |                           |                         |                                  |                             | Stadt auf Honshu (Japan)        | hinteres Schiffssegel  |                                      |                         | Reittiere in der Wüste |
| 🐾                          |                            |                           | indische Laute          | nord-amerikanisches Wildrind     |                             |                                 |                        | Schauspielschüler                    | norwegische Küstenstadt |                        |
| hart, unnachgiebig         |                            | kurze Reise               | griechische Insel       |                                  |                             | amerikanischer Reihentanz       | Roman von Jane Austen  |                                      |                         |                        |
| Pflanzenwelt               | US-Schriftsteller † (Mark) |                           |                         | Rufname v. Sportmoderator Furler | Trinkspruch in Skandinavien |                                 |                        | magische Silbe der Brahmanen         |                         |                        |
| 🐾                          |                            |                           | Initialen Feuchtwangers | Gesamtzahl e. Druckwerks         |                             |                                 |                        | Wortteil: Ohr                        | Abk.: Ladezone          |                        |
| Pampelmuse                 | das eigene Staatsgebiet    |                           |                         |                                  | Einheit der Stoffmenge      |                                 | gänzlich gefüllt       |                                      |                         |                        |
| 🐾                          |                            |                           |                         |                                  | Wasserlache                 |                                 |                        |                                      |                         |                        |



- Info über Fördermittel und Fördermöglichkeiten
- Beratung über nachhaltige Energiesparmaßnahmen
- Sanierungsfahrpläne und Baubegleitung
- Berechnung der Heizlast und hydraulischer Abgleich
- Antragsstellung bei KfW / BAFA
- Energieausweise Bedarf und Verbrauch

**André Wiebach** Erlenweg 8a, 96114 Hirschaid/Friesen  
 wiebach.energieberatung@gmail.com  
 Tel. 0151/20228906

dena-gelistet & HWK-geprüft

## ZUHAUSE GKG: GEPFLEGT WOHNEN

### Ambulanter Pflegedienst in der Region Baunach

(Baunachtal / Lautergrund / südl. Itzgrund)

Unser Leistungsspektrum:

- Med. / Pflegerische Versorgung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Beratungsgespräche
- Pflegeschulungen
- Verhinderungspflege

Rufen Sie uns an, wir beraten Sie gerne:

**Telefon: 0951 9177591**



Ambulanter Pflegedienst - Lerchenweg 57 -  
 96135 Stegaurach - [www.gkg-bamberg.de](http://www.gkg-bamberg.de)



### Grabmale

- Bei uns erhalten Sie eine individuelle und persönliche Beratung.
- Wir erstellen Einzel- Doppel- und Urnengrabmale.
- Bei uns kommen 3D-Gestaltungen und Fotogravuren zum Einsatz.
- Wir reparieren und beschriften auch Grabmale anderer Hersteller.

Im Gewerbepark 13 - 96155 Buttenheim - Tel.: +49 (0)9545 44 55 422  
 Email: [info@natursteine-wagner.de](mailto:info@natursteine-wagner.de) - Web: [www.natursteine-wagner.de](http://www.natursteine-wagner.de)

## Ihre Versorgung in Heiligenstadt ist gesichert!

Medikamente, e-Rezepte & Rezepte<sup>1</sup> einfach weiterhin vorbestellen:



Telefon  
**0951 29717 95**  
 Telefax  
**0951 29717 96**



WhatsApp  
**0951 29717 95**



Briefkasten vor Ort  
Einfach einwerfen



E-Mail  
**[info@neue-apotheke-stegaurach.de](mailto:info@neue-apotheke-stegaurach.de)**



Onlineshop  
**[www.neue-apotheke-stegaurach.de](http://www.neue-apotheke-stegaurach.de)**



**NEU: Bestellen Sie**

**unseren Newsletter**

**per E-Mail oder WhatsApp:**

**Hier anmelden**



@  
per E-Mail



WhatsApp  
per WhatsApp

<sup>1</sup> Originalrezept muss vorliegen



Inhaberin: Apothekerin Gundula Beck e. K.  
 Bamberger Straße 24 · 96135 Stegaurach







# Schätze aus der Rioja zum halben Preis



~~64,65 €~~

**29,99 €\***



**VERSANDKOSTENFREI\* BESTELLEN: [vinos.de/kauftipp](https://vinos.de/kauftipp)**



**Bester Fachhändler  
Spanien 2024**



**Schnelle Lieferung mit DHL  
in 1-2 Werktagen**



**Top-Bewertungen  
4,9/5 Sterne bei Trustpilot**

**ZUM  
PAKET**



\*Gratisversand gilt beim Vinos-Erstkauf, ansonsten kommen 2,99 € Versand je Bestellung hinzu. Angebot enthält 6 Rotweine aus Spanien à 0,75l/Fl. und 2 Gläser von Schott Zwiesel. Sollte ein Wein ausverkauft sein, wird automatisch der Folgejahrgang oder ein mind. gleich-/höherwertiger Wein beigelegt. Aktueller Paketinhalt unter [vinos.de/kauftipp](https://vinos.de/kauftipp). Angebot ist gültig, solange der Vorrat reicht. Es gelten unsere AGB. Grundpreis pro Liter: 6,66 €. Preise verstehen sich inkl. MwSt. Wein & Vinos GmbH, Hardenbergstr. 9a, 10623 Berlin, [info@vinos.de](mailto:info@vinos.de). **Vorteilsnummer: 39164**



Blech auf dem Dach,  
Ihr Partner vom Fach.

Dachrinnen, Einblechen von Kaminen  
und Gauben, Terrassen- und Balkonabdichtung,  
BleCHFassaden und BlechDächer aller Art.

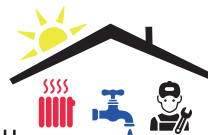
**Schilling Edmund**

Sachsendorf, Großer Stein 52a  
91347 Aufseß

Tel.: 09274/947070 Mobil: 0160/7262975

Fax: 09274/947071

**Einwich &  
Lottes GmbH**



Heizung - Sanitär - Solar - Wartung

Lange Straße 34  
96117 Memmelsdorf  
OT Kremmeldorf

Tel. 09505 4503930  
info@einwich-lottes.de  
www.einwich-lottes.de

### Fußbeschwerden?

orthopädische  
Einlagen  
orthopädische  
Schuhzurichtung



orthopädische  
Maßschuhe

alle Reparaturen

Bei uns finden Sie auch die passenden Schuhe für Ihre Füße!

**Kmeth**  
Orthopädie-schuhtechnik  
Forchheim - Ebermannstadt

Klosterstraße 1 - 91301 Forchheim - Tel. 09191/80232 - Fax 09191/66634  
Hauptstraße 2 - 91320 Ebermannstadt - Tel. 09194/1497

**DIGITALISIERUNG KANN  
SO EINFACH SEIN!**



HEIZKOSTENABRECHNUNG



IMMOBILIEN-  
DIENSTLEISTUNGEN



TECHNIK



REGIONAL



**Hermann Hammer GmbH**

Josef-Fösel-Str. 1 · 96117 Memmelsdorf  
Tel. 0951 968399-0 · www.ead-hammer.de

**Hofmann** GmbH  
Erhalten & Gestalten

Kirchenmalmeister  
Bergstraße 4  
96167 KÖNIGSFELD

Innenraum- u. Fassadengestaltung  
Tel: 09207 / 9500 Mobil: 0172 / 510 47 56  
www.hofmann-erhalten-gestalten.de

## FFW Traindorf

*Einladung zur Herbstkerwa 2024  
im Krötentalstübla*

**Freitag, 25.10.2024**

18:00 Uhr Bieranstich

**Sonntag, 27.10.2024**

10:00 Uhr Frühschoppen

15:00 Uhr Kaffee und Kuchen

18:00 Uhr Kerwabetrieb

**Montag, 28.10.2024**

16:00 Uhr Kerwaausklang

Für Speisen und Getränke ist an  
allen Tagen gesorgt.

*Auf Ihr Kommen freut sich  
die FFW Traindorf.*

**Braugasthof Rothenbach**



Fränkischer Mundartabend  
mit 4-Gänge-Menü

**Samstag,  
02.11.2024 um 19.00 Uhr**

**David Saam live**

**Fei Fränggisch**

VVK: 69,00 €



www.rothenbach.beer

Brauereigasthof Rothenbach  
Im Tal 70 · DE-91347 Aufseß  
Tel 09198/92920 · Wirt@Rothenbach.Beer



## Kostenlos für Sie. Das neue Reisemagazin Willkommen in der Region Bamberg

Herbst/Winter 2024/25



Was machen  
wir jetzt?  
**Entdecken Sie  
ihren Landkreis  
Bamberg  
neu**

Im Reisemagazin „Willkommen in der Region Bamberg“ finden Sie über 300 Freizeittipps zu Regionen, Orten, Sehenswerthes und Events in Ihrem Landkreis Bamberg und den angrenzenden Landkreisen.



**QR-Code scannen und Reisemagazin  
herunterladen oder kostenlos bestellen.**  
Es fallen lediglich die Versandkosten an.

[www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen-bamberg](http://www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen-bamberg)

Entdecken Sie Ihren Landkreis

## BAMBERG

in unserem neuen Reisemagazin

## Willkommen in der Region Bayreuth

Herbst/Winter 2024/25



Was machen  
wir jetzt?

Über 300 Freizeittipps  
zu Regionen, Orten, Se-  
henswerthes und Events  
in Ihrem Landkreis und  
weiteren Landkreisen  
in Ihrer Nähe.



**QR-Code scannen und Reisemagazin  
herunterladen oder kostenlos bestellen.**  
Es fallen lediglich die Versandkosten an.

[www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen-bayreuth](http://www.TreffpunktDeutschland.de/willkommen-bayreuth)

## TRAUMREISEN

*\*mit FLY & HELP-Schulbesuch\**

### Unsere Werte:

- Wir verbinden Reisen mit sozialen Aspekten.
- Wir sind persönlich für Sie da.
- Vor, während und nach der Reise.
- In jedem Reisepreis ist bereits eine Spende an FLY & HELP inkludiert.
- Persönliche Reisebegleitung von unseren deutschsprachigen FLY & HELP-Mitarbeitern.



**50 € pro Person** vom Reisepreis kommen der Reiner Meutsch Stiftung FLY & HELP zugute und werden für einen Schulbau verwendet. [www.fly-and-help.de](http://www.fly-and-help.de)

**Jetzt buchen unter:**

(Mo.-Fr. 9-14 Uhr)

**Tel.: 0214-7348 9548**  
**reisen@prime-promotion.de**

Ausführliche Reiseverläufe  
und weitere Reisen unter:  
**[www.prime-promotion.de](http://www.prime-promotion.de)**  
Veranstalter: Prime Promotion GmbH



p. P. ab  
**2.599 €**  
inkl. Flug

### RUANDA

**04.-14.02.25 – 11-tägig, 9 Nächte**

u.a. inklusive: Kigali, Vulkanregion mit optionaler Gorilla-Wanderung, Nyungwe & Akagera Nationalpark, Kivu-See  
+ min. 2 FLY & HELP-Schulbesuche

Einzelzimmer: 499 €



p. P. ab  
**3.699 €**  
inkl. Flug

### NAMIBIA & SÜDAFRIKA

**26.03.-13.04.25 – 19-tägig, 16 Nächte**

u.a. inklusive: Windhoek, Sossusvlei, Swakopmund, Kapstadt, Johannesburg, Krueger & Tsitsikamma Nationalpark  
+ FLY & HELP-Schulbesuch

Einzelzimmer: 599 €



p. P. ab  
**2.449 €**  
inkl. Flug

### THAILAND & KAMBODSCHA

**28.09.-11.10.24 – 14-tägig, 11 Nächte**

u.a. inklusive: Bangkok, Siem Reap mit Angkor Wat, Battambang, Badeaufenthalt an der Küste Thailands  
+ FLY & HELP-Schulbesuch

Einzelzimmer: 799 €



p. P. ab  
**3.599 €**  
inkl. Flug

### MALAWI

**30.05.-08.06.2025 – 10-tägig, 7 Nächte**

u.a. inklusive: Hauptstadt Lilongwe, Zomba-Plateau, Malawi-See, min. 2 Pirschfahrten, malerischer Süden  
+ FLY & HELP-Schulbesuch

Einzelzimmer: 499 €



# Bei uns werben Sie richtig!



[www.wittich.de](http://www.wittich.de)

## Immer Donnerstag bis Montag...



**Thai Drive** kommt zu euch nach Hause.  
Kostenfreie Lieferung in/um Ebermannstadt bis 10 km.  
Für eine Lieferpauschale fahren wir auch weiter.  
Unserer Umwelt zuliebe arbeiten wir mit Pfandboxen für je 1,50 €.  
**Bestellungen unter 09194/1655 - Öffnungszeiten Do. bis Mo. ab 17 Uhr**

**Farbanzeigen fallen auf!**  
**Lassen Sie sich von uns beraten: 09191/7232-0**

# JOBS IN IHRER REGION

Java C++

Weitere Stellen finden Sie online

[jobs-regional.de](http://jobs-regional.de)

Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

## WIR SUCHEN DICH!

Für Objekte im **Markt Heiligenstadt** suchen wir zuverlässiges

### Reinigungspersonal (m/w/d)

auf Teilzeit- und Minijobbasis.

#### Das bieten wir dir:

- Übertarifliche Bezahlung
- Flexible Arbeitszeiten
- Fahrtkostenzuschuss möglich
- Familiäres Betriebsklima
- Sicheren Arbeitsplatz

**Haben wir dein Interesse geweckt?**

**Wir freuen uns auf deine Nachricht!**



Bahnhofstraße 59  
91330 Eggolsheim  
Telefon: 09545/443 29 74

**E-Mail: [info@gebaeudereinigung-eckert.de](mailto:info@gebaeudereinigung-eckert.de)**

## Reinigungskraft gesucht !!!

Die Waldbesitzervereinigung Hollfeld e. V. sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine **Reinigungskraft (m/w/d)** für die Büroräume in der Forchheimer Straße 4, Hollfeld.

Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt ca. 3–4 Stunden, vorzugsweise Freitagnachmittag oder Samstag sowie 1–2-mal jährlich einen Mehraufwand für zusätzliche Reinigungsarbeiten. Gehalt nach Vereinbarung.

Bei Interesse schicken Sie Ihre Bewerbung per E-Mail an die [info@wbv-hollfeld.de](mailto:info@wbv-hollfeld.de) oder per Post an:

**Waldbesitzervereinigung Hollfeld e. V.**  
**Forchheimer Straße 4**  
**96142 Hollfeld**

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne während der Geschäftszeiten zur Verfügung.  
**Telefon 092 74 - 77 13 39 - 0**



## Hier finden Sie ...



Ihren neuen Job oder eine Perspektive.  
Im Stellenmarkt Ihres Mitteilungsblattes!

acasa

**WIR SUCHEN:**

FÜR UNSER BETREUTES WOHNEN  
IN WAISCHENFELD

**PFLEGEKRÄFTE (m/w/d)**  
(15 - 30 STUNDEN)



**WIR BRAUCHEN DICH! BEWIRB DICH JETZT!**

acasa ambulante Pflege GmbH & Co. KG • in der Burg 12 • 91330 Eggolsheim  
Tel.: 0 91 91 - 97 62 600 • [verwaltung@acasa-pflege.de](mailto:verwaltung@acasa-pflege.de) • [www.acasa-pflege.de](http://www.acasa-pflege.de)

Bewerbung bitte an:

Kirchacker 1  
96158 Herrnsdorf  
Tel.: 09502 692  
E-Mail: [info@fachmarkt-gath.de](mailto:info@fachmarkt-gath.de)

preiswert & kompetent

**FACHMARKT GATH**  
HERRNSDORF & HOLLFELD

**für den Standort: 96142 HOLLFELD**

**VERKÄUFER/IN**  
IN VOLLZEIT (m/w/d)

**AUFGABEN:** • KUNDENBETREUUNG  
• ARBEITEN IM WARENWIRTSCHAFTS-SYSTEM • KASSIERVORGÄNGE

**SERVICEMITARBEITER/IN**  
**/ MONTAGEKRAFT (m/w/d)**  
IN VOLLZEIT ODER TEILZEIT

**AUFGABEN:** • AUSLIEFERUNG, MONTAGE & WARTUNG VON KAMINÖFEN / PELLETÖFEN • AUSLIEFERUNG VON GERÄTEN UND MASCHINEN, USW.

**QUEREINSTEIGER WILLKOMMEN**

**WIR SIND UMGEZOGEN!**  
 – von DROSENDORF nach SCHESSLITZ –  
 GEMEINSAM **LANGE** HÖREN!



Hörtraining  
 Kinder-Hörakustik  
 Hörakustik-meisterin

**HÖRSTUDIO**  
**LANGE GmbH**

Theatergassen 4 · Bamberg  
 Telefon 09 51/2 08 70 07  
 Zur Au 4 – Scheßlitz  
 Telefon 09 542 / 7 73 36 21  
[www.hoerstudio-elke-lange.de](http://www.hoerstudio-elke-lange.de)



Freudige Ereignis-Anzeigen: [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

**Karpfen und Karpfenfilet**  
 blau oder gebacken, Pfefferkarpfen



- auch im Straßenverkauf - 

**Freitag**, 01.11. ab 11.00 Uhr und ab 17.00 Uhr  
**Samstag**, 02.11. ab 17.00 Uhr  
**Sonntag**, 03.11., ab 11.00 Uhr und ab 17.00 Uhr

Änderungen vorbehalten!

**Königsfeld**  
**Gasthof Drei Kronen**  
 Telefon: 09207 276

Gaststätte vom 04.11. bis einschl. 12.11.2024 geschlossen.

**AB SOFORT VERSTÄRKUNG FÜR UNSER TEAM  
 AUF MINIJOB-BASIS GESUCHT!**

Melde dich gerne telefonisch oder komm einfach vorbei.  
 Wir freuen uns auf dich.

**MÜLLER | SCHELL | PEETZ**

RECHTSANWÄLTE

Schützenstr. 23a • 96047 Bamberg • Tel.: (0951) 98 60 50

✉ [info@mueller-schell.de](mailto:info@mueller-schell.de) • [www.mueller-schell.de](http://www.mueller-schell.de)

#### UNSERE LEISTUNGEN:

- Erbrecht, Testamentsvollstreckung und -erstellung
- Handels- und Gesellschaftsrecht
- Öffentliches Baurecht und Verwaltungsrecht
- Bau- und Architektenrecht sowie Mietrecht
- Arbeitsrecht

## ESTRICH

### Höllein GmbH



Zement-, Industrie-,  
 Schnell- und Fließestriche  
 Designböden | Abdichtungen

Estrich Höllein GmbH  
 Schlemmerwiesen 1  
 96123 Pödelndorf

Tel. 0 95 05/80 32 28  
 Fax 0 95 05/80 32 29  
 Mobil 01 71/8 32 01 87

[mail@estrich-hoellein.de](mailto:mail@estrich-hoellein.de)  
[www.estrich-hoellein.de](http://www.estrich-hoellein.de)

**FLIEGENGITTERHERSTELLER**



**BÖHLEIN**

Fenster - Türen - Wintergärten - Sonnenschutz - Markisen

**Roland Böhlein**  
 96167 Königsfeld  
 ☎ 0 92 07 / 5 28  
[info@boehlein-montagen.de](mailto:info@boehlein-montagen.de)

**Maler Schrauder**



**Außenputz**  
**Fassadenanstrich**  
**Malerarbeiten**  
**Tapezierarbeiten**  
**Vollwärmeschutz**  
**Gerüstbau**

Im Tal 111 · 91347 Aufseß  
 Telefon: 0 91 98 / 540 · [maler.schrauder@t-online.de](mailto:maler.schrauder@t-online.de)

**Landwirtschaftliche  
 Flächen gesucht!**

**Wir kaufen Acker- und Grünland in den Regionen:**  
 Hirschaid | Buttenheim | Altendorf | Seussling | Eggolsheim

Kontaktieren Sie uns jetzt:  
 Telefon: 09547 8704-234




**Gartengestaltung  
 DIETSCH**

Veilbronn 4 · 91332 Heiligenstadt

**0176-44 55 02 50**  
[gartengestaltung-dietsch.de](http://gartengestaltung-dietsch.de)  
 Instagram: [gartengestaltung\\_dietsch](https://www.instagram.com/gartengestaltung_dietsch)

- Mauerbau
- Bepflanzungen
- Pflasterarbeiten
- Terrassenbau
- Gartenpflege
- Sichtschutz